

REINER

jetStamp® 1025 *jetStamp*® 1025 sense



Bedienungsanleitung

DE

Inhaltsverzeichnis

I Ihr jetStamp 1025 / jetStamp 1025 sense	6
1.1 Bedienelemente.....	7
1.2 Display und Tastenfunktionen.....	11
1.3 Hauptmenü.....	12
1.3.1 Functions (Funktionen)	13
1.3.2 Lock device (Gerätesperre)	13
1.3.3 Activate Bluetooth (Bluetooth aktivieren)	13
1.3.4 Device info (Informationen zum Gerät)	13
1.3.5 Change-wipe position (Wechsel der Reinigungs-/Wechselposition)	14
1.3.6 Settings (Einstellungen)	14
1.3.6.1 Signals (Signale)	14
1.3.6.2 Print (Drucken)	14
1.3.6.3 Device security (Gerätesicherheit).....	15
1.3.6.4 Date-Time (Datum-Uhrzeit).....	16
1.3.6.5 Miscellaneous (Sonstiges).....	16
1.3.6.6 Imprint List (Druckbildliste).....	17
1.4 Spezialfunktionen.....	17
1.4.1 Pfeiltaste	17
1.4.2 Häckchen	17
1.4.3 Ein-Aus-Taste	17
1.4.4 Display-Tastatur	18
II Wichtige Hinweise	20
2.1 Akkus.....	20
2.2 Micro SD Karte.....	20
2.3 Dichtung.....	20
III Zu Ihrer Sicherheit	21
3.1 Symbolbeschreibung.....	21
3.2 Sicherheitshinweise für Akkus.....	22
3.3 Sicherheitshinweise.....	23
3.4 Sicherer Umgang mit Druckpatronen.....	23
IV Vorbereiten und in Betrieb nehmen	24
4.1 Inbetriebnahme.....	24
4.1.1 Akkus	25
4.1.1.1 Akkus einsetzen.....	25
4.1.1.2 Akkus laden.....	26
4.1.2 Dichtung und Druckpatrone	27
4.1.2.1 Dichtung einsetzen.....	27
4.1.2.2 Druckpatrone einsetzen.....	28
4.1.3 Sensor Adapter aufstecken	29
4.2 Datum und Uhrzeit bei Bedarf einstellen.....	29
4.3 Sommerzeit bei Bedarf einstellen.....	30

4.4	Probedruck ausführen.....	31
4.5	Editierungen am Gerät.....	31
4.5.1	Platzhalter Text editieren	32
4.5.2	Numberer editieren	33
4.6	Gespeicherte Druckbilder.....	34
4.7	Bluetooth aktivieren.....	34
4.8	Software PCset graphic installieren.....	35
4.8.1	Systemanforderungen	35
4.8.2	Software installieren	35
4.9	Firmware Update.....	36
4.10	Admin-Passwort bei Bedarf einstellen.....	36
V	Die Software-Applikation PCset graphic	38
5.1	jetStamp 1025 für PCset graphic vorbereiten.....	38
5.2	Starten der Software.....	39
5.3	Bedienoberfläche	39
5.3.1	Menüleiste	40
5.3.1.1	Datei	41
5.3.1.2	Bearbeiten.....	42
5.3.1.3	Ansicht.....	42
5.3.1.4	Voreinstellungen.....	42
5.3.1.5	Extras.....	43
5.3.1.6	Hilfe	43
5.3.2	Toolbar	43
5.3.2.1	Raster.....	44
5.3.2.2	Auswahl.....	45
5.3.3	Objekte	45
5.3.4	Gerätesicherheit	46
5.3.4.1	Gerätesicherheit.....	46
5.3.4.1.1	Passwort setzen.....	47
5.3.4.1.2	Passwortschutz deaktivieren.....	47
5.3.4.1.3	Passwort vergessen.....	48
5.3.4.2	Gerät entsperren.....	48
5.3.4.3	Gerät sperren.....	49
5.3.5	Geräteeinstellungen	49
5.3.5.1	Druckeinstellungen.....	50
5.3.5.2	Signale.....	53
5.3.5.3	Dichtstation.....	53
5.3.6	Statusanzeigen	54
5.3.7	Gerätemeldungen	56
5.4	Druckbildvorschau in Windows Explorer einschalten.....	58
5.5	Bluetooth Verbindung herstellen.....	59
5.6	Beispiel-Workflow: Druckbild erzeugen.....	60
5.6.1	Druckbild konfigurieren	61
5.6.2	Druckbild an den jetStamp 1025 (sense) übertragen	61
5.6.2.1	Druckbild ersetzen.....	62
5.6.3	Druckbild drucken	63
5.6.4	Anzahl Abdrucke	64
5.6.5	Druckbild mit Platzhalter Text konfigurieren	65
5.7	Einstellungen Objekte.....	65
5.7.1	Text	66

5.7.1.1	Voreinstellungen	67
5.7.1.2	Kontextmenü Text-Objekt	68
5.7.1.3	Grafik erzeugen	69
5.7.2	Datum/Uhrzeit	69
5.7.2.1	Voreinstellungen	70
5.7.2.1.1	Registerkarte Datum und Uhrzeit	70
5.7.2.1.2	Schriftart	72
5.7.2.2	Kontextmenü Datum/Uhrzeit-Objekt	73
5.7.3	Numeroteur	74
5.7.3.1	Voreinstellungen	74
5.7.3.1.1	Einstellungen	75
5.7.3.1.2	Zahlenkreis	76
5.7.3.1.3	Schriftart	76
5.7.3.2	Kontextmenü Numeroteur-Objekt	77
5.7.4	Barcode	79
5.7.4.1	Voreinstellungen	79
5.7.4.2	Fortlaufende Nummerierung/Datierung	82
5.7.4.3	Kontextmenü Barcode-Objekt	83
5.7.4.4	Grafik erzeugen	83
5.7.5	Platzhalter Text	84
5.7.5.1	Voreinstellungen	84
5.7.5.2	Kontextmenü Platzhalter-Objekt	84
5.7.6	Grafik	85
5.7.6.1	Dialog Grafik laden	85
5.7.6.2	Kontextmenü Grafik-Objekt	86
5.7.6.3	Grafik erzeugen	87
5.7.7	Sensor	88
5.7.7.1	Voreinstellungen	88
5.7.7.1.1	Einstellungen	89
5.7.7.1.2	Schriftart	89
5.7.7.2	Kontextmenü Sensor-Objekt	90
5.8	Externe Druck-Auslösung	91
5.8.1	Auslösung über externen Schalter	91

VI Wartung 92

6.1	Druckpatrone wechseln	92
6.2	Kontakte Druckpatrone reinigen	95
6.3	Düsen reinigen	96
6.3.1	Manuelle Düsen-Reinigung	97
6.3.2	Automatische Düsen-Reinigung	98
6.4	Dichtung reinigen	99
6.5	Dichtung wechseln	99
6.6	Gehäuse reinigen	100

VII Störungen erkennen und beseitigen 101

7.1	jetStamp 1025 zeigt keine Funktion	101
7.2	Ursachen für nicht geladene Akkus	102
7.3	Warnmeldungen	102
7.4	Behebbarer Fehlermeldungen	103
7.5	Gerätefehlermeldungen	103

VIII Technische Daten und Zubehör 104

8.1	Typenschild.....	104
8.2	Technische Daten.....	105
8.3	Transport und Entsorgung.....	106
8.4	Zubehör.....	106
IX	Kontakt	107
X	Bedienungsanleitung	108
	Index	109

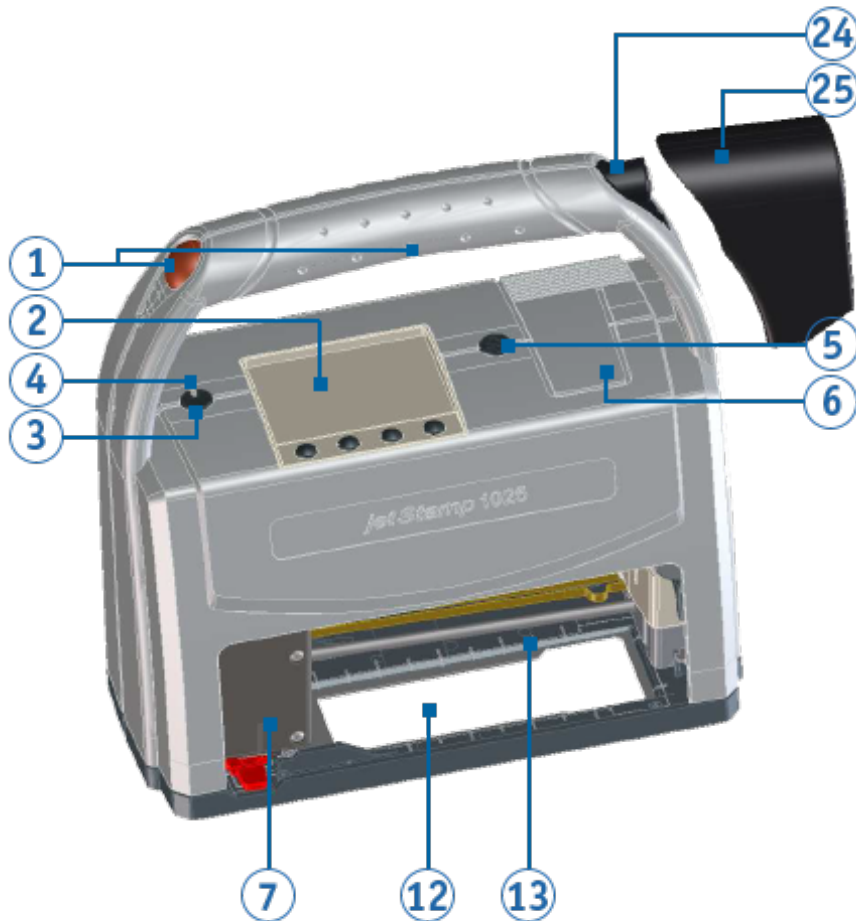
1 Ihr jetStamp 1025 / jetStamp 1025 sense

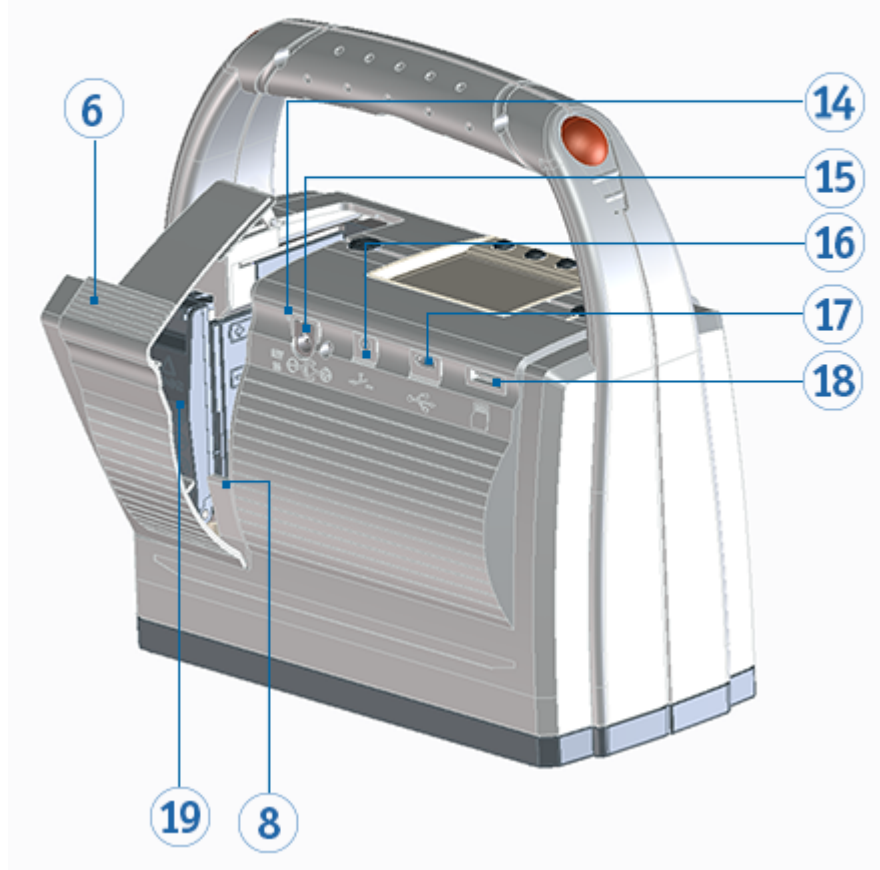
REINER

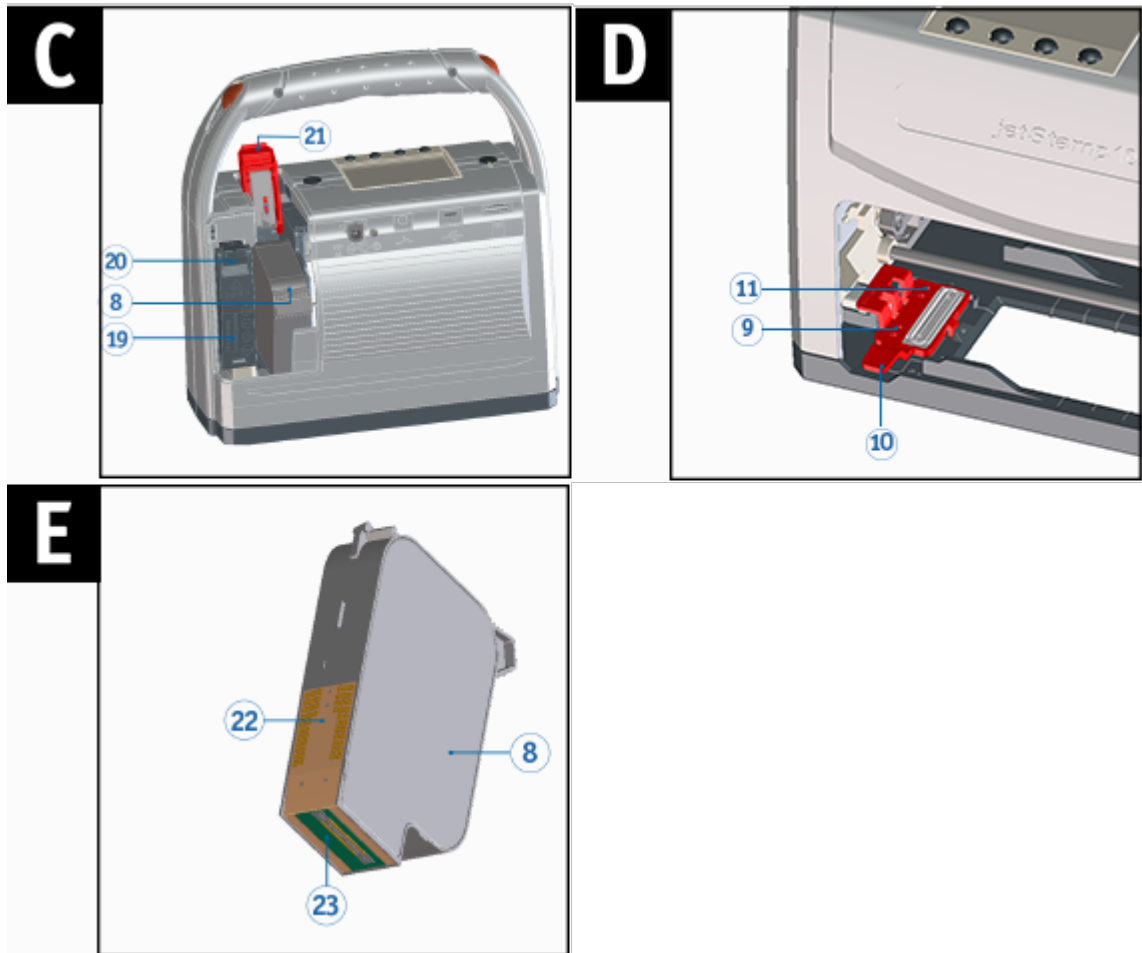
jetStamp® 1025
jetStamp® 1025 sense



1.1 Bedienelemente

A


B




- | | |
|--|--|
| 1 Auslösetasten | 13 Positionierungshilfen |
| 2 Display | 14 Ladeanzeige |
| 3 EIN/AUS Taste | 15 Anschlussbuchse für Netzteil |
| 4 Betriebszustand LED | 16 Klinkenbuchse für externe Auslösung |
| 5 Funktionstaste für Druckpatrone | 17 Micro USB Buchse |
| 6 Klappe für Akku- und Druckpatronenfach | 18 Micro SD Kartensteckplatz |
| 7 Druckschlitten | 19 Akkufach |
| 8 Druckpatrone | 20 Verriegelung Akkufach |
| 9 Dichtung | 21 Verriegelung Druckpatrone |
| 10 Halteclip der Dichtung | 22 Kontakte Druckpatrone |
| 11 Dichtungsspitze | 23 Düsen Druckpatrone |
| 12 Druckbereich | |

Gilt nur für jetStamp 1025 sense:

24 Sensor Buchse

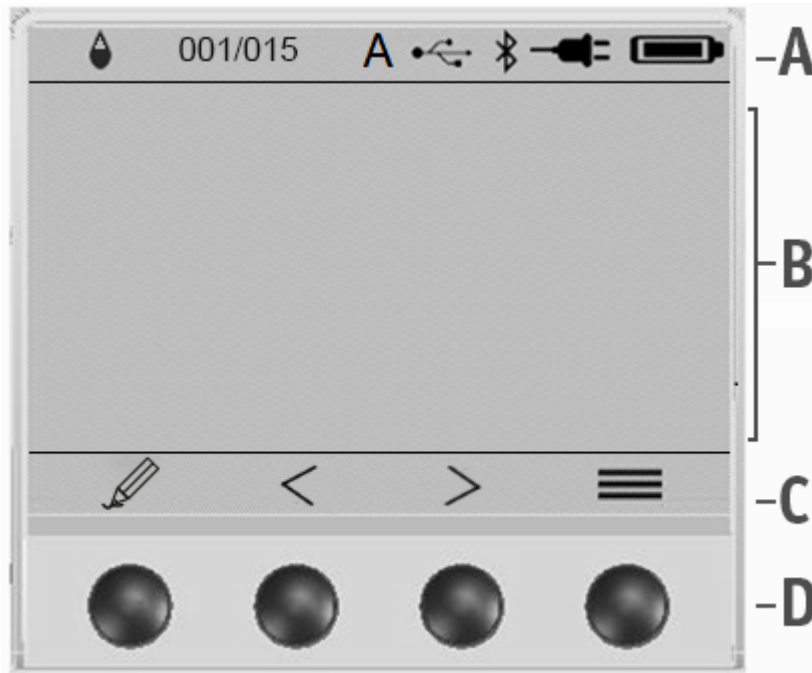
25 Sensor Adapter

Betriebszustand LED 	Beschreibung
Dauerleuchten "grün"	Gerät ist aktiv.
Kurzblinken im 4 Sekunden Intervall	Gerät ist im Energiesparmodus.

1.2 Display und Tastenfunktionen

Die Anzeige ist abhängig vom jeweiligen Menü-Kontext. Dargestellt ist der Startbildschirm des Hauptmenüs.

Das Display ist in folgende Zonen aufgeteilt:



A Kopfzeile

Tinten- Füllstand

bei leerer oder falscher Druckpatrone erscheint das Symbol

A Admin-Mode

Bedeutet, dass Sie als Verwalter des Gerätes dem Nutzer nur beschränkt Zugriff auf das Gerätemenü erlauben.

Siehe unter "Vorbereiten und in Betrieb nehmen" - "Inbetriebnahme" - "[Admin-Passwort bei Bedarf einstellen](#)".



USB-Verbindung vorhanden

001/015

001/... Nummer des eingestellten Abruckbildes und
.../015 Anzahl abgespeicherte Abdruckbilder



Bluetooth aktiv

Netzteil angeschlossen

Akku Füllstand

Akku wird geladen

B Eingestelltes Druckbild

C Menüleiste mit Menüpunkten und Befehlen



Home

Einstieg ins Hauptmenü.



Blättern

Vor/zurück durch Druckbilder oder Menü.



Zurück

Kehrt zur vorherigen Anzeige zurück (Untermenü / Hauptmenü / Ausstieg aus dem Hauptmenü).



Auswählen

Geht in das ausgewählten Menü. Bestätigt Eingaben und schließt Funktionseinstellungen ab.



Editierung am Gerät

Wechselt in das Bearbeitungsmodus des Platzhalter Objektes zum Editieren am Gerät. Wird nur angezeigt, wenn im Druckbild auch ein Platzhalter vorhanden ist. Siehe „[Platzhalter am Gerät editieren](#)“ und Spezialfunktionen „[Display-Tastatur](#)“.

Beim *jetStamp 1025 sense* muss dieses Symbol länger gedrückt werden zum Editieren.

Gilt nur für *jetStamp 1025 sense*:



Messung der Sensoren Manuell starten!

D Vier Drucktasten

Jede Taste ist immer dem Menüpunkt oder Befehl zugeordnet, der in der Menüleiste darüber angezeigt wird.

1.3 Hauptmenü



Die Menüführung des Geräts besteht aus Haupt- und Untermenüs. Es gibt **6 Hauptmenüs**:

[Functions \(Funktionen\)](#)

[Lock device \(Gerät sperren\)](#)

[Activate Bluetooth \(Bluetooth aktivieren\)](#)

[Device info \(Informationen zum Gerät\)](#)

[Change-wipe position \(Wechsel der Reinigungs-/Wechselposition\)](#)

[Settings \(Einstellungen\)](#)

1.3.1 Functions (Funktionen)

Rep. last imprint (Druckbild wiederholen)

- ▶ Durch Auswahl von ✓ führt der jetStamp 1025 (sense) den zuletzt ausgeführten Abdruck erneut aus.

Clean head

- ▶ Durch Auswahl von ✓ führt der jetStamp 1025 (sense) die Reinigung des Druckkopfes durch.

i **Achtung:** Legen Sie vor Durchführung der automatischen Düsen-Reinigung ein Testpapier unter das Gerät, da große Menge an Tinte durch die Düsen gepresst werden.
Für Details siehe unter "Wartung" - "Düsen reinigen" - ["Automatische Düsen-Reinigung"](#).

Reset numb. machine (Numeroteur zurücksetzen)

- ▶ Durch Auswahl von ✓ setzt der jetStamp 1025 (sense) den Numeroteur zurück.

Log print (Statistik drucken)

- ▶ Durch Auswahl von ✓ druckt der jetStamp 1025 (sense) verschiedene Geräteinformationen.

Gilt nur für jetStamp 1025 sense:

Sensor check (Sensorprüfung)

- ▶ Durch Auswahl von ✓ wird je nach angeschlossener Sensor der Wert abgelesen und am jetStamp 1025 (sense) angezeigt.

1.3.2 Lock device (Gerätesperre)

i Erscheint im Menü nur, wenn das Passwort 0000 auf ein individuelles Passwort geändert wird.
Siehe auch in der Software-Applikation PCset graphic [„Gerätesicherheit“](#).

- ▶ Durch Auswahl von ✓ wird die Gerätesperre aktiviert, bzw. durch Passworteingabe deaktiviert.
Ist die Gerätesperre aktiv, können keine Daten vom PC empfangen werden.
Entsperrung über den PC nicht möglich.

1.3.3 Activate Bluetooth (Bluetooth aktivieren)

- ▶ Durch Auswahl von ✓ wird Bluetooth aktiviert/deaktiviert.

i Siehe auch in der Software-Applikation PCset graphic [„Bluetooth Verbindung herstellen“](#).

1.3.4 Device info (Informationen zum Gerät)

Anzeige wichtiger Daten über das Gerät:

REINER jetStamp 1025 (sense) (Modellbezeichnung)

FW rev. (Firmware)

Ser. no. (Seriennummer)

Counter (Zähler)
 Cardrige (Druckpatrone)

1.3.5 Change-wipe position (Wechsel der Reinigungs-/Wechselposition)

- ▶ Durch Auswahl von  wird der Druckschlitten in die Reinigungs-/Wechselposition gefahren.

 Siehe auch in der Software-Applikation PCset graphic - Wartung - Düsen reinigen- „[Manuelle Düsen-Reinigung](#)“.

 Siehe auch in der Software-Applikation PCset graphic - Wartung - „[Druckpatrone wechseln](#)“.

 Der Druckschlitten  7 kann auch durch Drücken der Funktionstaste für Druckpatrone  5 in Reinigungs-/Wechselposition gefahren werden.

1.3.6 Settings (Einstellungen)


[Signals \(Signale\)](#)
[Print \(Drucken\)](#)
[Device security \(Gerätesicherheit\)](#)
[Date-Time \(Datum-Uhrzeit\)](#)
[Miscellaneous \(Sonstiges\)](#)
[Imprint List](#)

1.3.6.1 Signals (Signale)


Button sounds (Tastentöne)

- ▶ Durch Auswahl von  schaltet der jetStamp 1025 (sense) die Tastentöne ein-/aus.

Warning sounds (Signale bei Warnungen)

- ▶ Durch Auswahl von  schaltet der jetStamp 1025 (sense) die akustische Signale bei Warnungen ein-/aus.

Error sounds (Signale bei Gerätefehlern)


- ▶ Durch Auswahl von  schaltet der jetStamp 1025 (sense) die akustische Signale bei Gerätefehlern ein-/aus.

1.3.6.2 Print (Drucken)

Intensity (Druckintensität)

- ▶ Auswahl zwischen "Economic"(sparsam), "Normal" (normal), "Bold" (fett), "Double" (doppelter Druck) oder "Double bold" (doppelt fett).



Spitt, Heat (Spülen, Heizen)

- ▶ Auswahl zwischen "off" (aus) , "min" (minimum), "medium" (mittel), "high" (hoch) oder "max." (maximal). Zusätzlich wird durch Auswahl von  "heat (before print)" (Heizen vor Druck) aktiviert / deaktiviert.

Details zu "Decapp" (Nicht verschlossen/agbedichtet):

Decapp ist die Zeit, wo die Druckpatrone ⁸ im Druckbereich ¹² auf weitere Aktion wartet und nicht gleich wieder in die Dichtung ⁹ (zum Verschließen der Druckpatronendüse ²³) zurückfährt.

Je nach Druckpatrontyp variiert die werksseitig voreingestellte Zeit.

Bei Bedarf kann diese "Decapp"-Zeit manuell von 01-99 Sekunden durch   blättern Ihrem individuellen Prozess angepaßt werden.

Beim Wechsel der Druckpatrone wird die werksseitig voreingestellte Zeit je nach Druckpatrontyp erkannt und übernommen.

 **Unnötig lange Decapp-Zeiten sollten vermieden werden, um eine Austrocknung der Tinte zu vermeiden.**

Details zu "heat (before print):

Dies betrifft nur die schnelltrocknende "MP"-Inkjet Druckpatronen (siehe unter [Zubehör](#)), wenn das Gerät bei einer Umgebungstemperatur unter 20° C genutzt wird.

Alignment (Druckausrichtung)

- ▶ Auswahl zwischen 0 Grad oder 180 Grad gedrehtem Druckbild.

Colour (Druckfarbe umkehren)

- ▶ Auswahl zwischen "Inverse" (Hintergrund Schwarz) und "Normal" (Hintergrund Weiß).

Endless printing (Endlosdruck)


- ▶ Auswahl zwischen "inaktive online" oder "aktive online".
Ist nur in Verbindung mit Druckertreiber benutzbar. Auf der REINER Webseite www.reiner.de im Bereich Kennzeichnungsgeräte [Downloads - Software](#) finden Sie nähere Informationen.


Sequence (Druckbilder nacheinander drucken)

- ▶ Auswahl zwischen "off" (aus) und "next after impr".
Durch die Auswahl "next after impr" wird nach jedem Druck das Druckbild weiter geschaltet.


1.3.6.3 Device security (Gerätesicherheit)

Change password (Passwort ändern)


- ▶ Einstellung des Gerätepassworts.
Mit  wird das Passwort übernommen.

 **Nach Eingabe und Aktivierung eines Passworts (Passwort 0000 ist nicht möglich) werden alle Druckbilder auf der Micro SD-Karte verschlüsselt. Auch beim Einbau der Micro SD-Karte in andere Geräte ist die Verschlüsselung weiterhin wirksam.**

Change admin passw. (Admin-Passwort ändern)

- ▶ Einstellung des Admin-Passworts.
Mit  wird das Passwort übernommen.
Nach gesetztem Passwort erscheint in der Kopfzeile des Gerätedisplays das Symbol "A". Sie befinden sich nun im Admin-Mode.

- ▶ ③ EIN/AUS Taste drücken um aus dem Admin-Mode auszusteigen.

 Siehe unter "Vorbereiten und in Betrieb nehmen" - "Inbetriebnahme" - "[Admin-Passwort bei Bedarf einstellen](#)".

Lock device after (Gerätsperre nach bestimmter Zeit)

- ▶ Einstellung der Zeit, nachdem der jetStamp 1025 (sense) wieder gesperrt wird.

1.3.6.4 Date-Time (Datum-Uhrzeit)

Change date/time (Datum/Uhrzeit ändern)


- ▶ Einstellung der Uhrzeit des jetStamp 1025(sense).

Summertime (Sommerzeitinterval)


- ▶ Einstellung des Sommerzeitintervalls.
Auswahl zwischen "No" (Nein), "Europe" (Europa) und "America" (Amerika).

1.3.6.5 Miscellaneous (Sonstiges)

Factory Reset (Werkseinstellungen)

- ▶ Durch Auswahl von  wird der jetStamp 1025 (sense) in den Auslieferungszustand zurückgesetzt.

Protocol (Protokoll)

- ▶ Auswahl zwischen "off" (aus) oder "on" (an).
Durch Auswahl von  „on“ wird auf SD Karte im File "protfile.txt" jeder Druck mitprotokolliert (Uhrzeit, Druckbild, Numeroteur 1)

Set hotkey (Hotkey-Einstellungen)

Auswahlmöglichkeiten:

- ▶ "Not used" (nicht angewendet), "Repeat last impr" (Wiederholung des letzten Abdrucks), "Numberer reset" (Nummerierung zurücksetzen), "Numberer next" (Nächste Nummerierung), "Edit imprint" (Abdruck bearbeiten).

Gilt nur für *jetStamp 1025 sense*:

Sensor type (Sensortyp)

- ▶ Durch Auswahl von  werden verschiedene Sensortypen zur Auswahl angezeigt:

BarCodeReader:

Ein Sensor ist angeschlossen, welcher einen Barcode Scannen kann.

V24/RS232 M.EQU:

V24 oder RS232 Geräte können angeschlossen werden und Daten übermitteln z.B. eine Waage.

Temp surface:

Ein Temperatur Sensor ist angeschlossen, welcher die Oberflächentemperatur misst.

Temp. body:

Ein Sensor ist angeschlossen, welcher die Körpertemperatur misst,

CO2:

Der Sensoradapter ist angeschlossen, welcher CO2, Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Meereshöhe und Luftdruck misst.

Ext. keyboard:

Eine externe Tastatur ist am Gerät angeschlossen. Über diese kann ein Platzhalter beschriftet werden.

No sensor:

kein Sensor angeschlossen.




Siehe unter "Vorbereiten und in Betrieb nehmen" - "Inbetriebnahme" - "[Sensor Adapter aufstecken](#)".

1.3.6.6 Imprint List (Druckbildliste)

Del. impr? (Druckbild löschen)



Durch Auswahl von  erscheint eine Auswahl, mit der das Druckbild ausgewählt werden kann, welches gelöscht werden soll.

1.4 Spezialfunktionen



[Pfeiltaste](#)

[Häckchen](#)


[Ein-Aus-Taste](#)

[Displaytastatur](#)


1.4.1 Pfeiltaste

Bei vielen Druckbildern auf dem Gerät, kann durch gedrückt halten einer Pfeiltaste  oder  schneller vom Druckbild zu Druckbild weitergeschaltet werden.

1.4.2 Häckchen


Durch das gedrückt halten von Symbol , wird diese Einstellung übernommen und das Gerät springt vom Menü zurück in die Ansicht des Druckbildes.

1.4.3 Ein-Aus-Taste

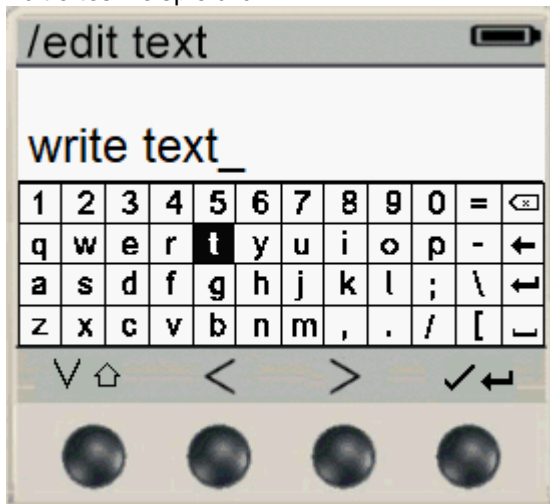
Durch kurzes Betätigen der Ein- / Aus Taste  springt das Gerät von der Menüansicht in die Ansicht des Druckbildes.

1.4.4 Display-Tastatur






 Erscheint nur, wenn ein Druckbild mit einem Platzhalter Objekt hinterlegt ist. Diesen erkennt man daran, dass auf dem Display (siehe "[Display und Tastenfunktionen](#)") das Symbol  erscheint.

► Nach dem Drücken des Symbols  am *jetStamp 1025 (sense)* wechselt man in den Bearbeitungsmodus des Platzhalter Objektes.



Editiertes Beispielbild:



Befehle der 4 Drucktasten im Bearbeitungsmodus:

-  Mit einem **kurzen Druck** wird der **Cursor vertikal nach unten** über die Tastatur bewegt.
-  Mit einem **langen Druck** auf die **Shift -Taste/Umschalttaste** wird die Tastatur auf Großbuchstaben und Sonderzeichen umgeschaltet.
-  Durch Drücken wird der **Cursor nach links bzw. rechts** über die Tastatur bewegt.
-  Mit einem **kurzen Druck** wird die **gewählte Taste** an den zu bearbeitenden Text **angehängt**.
-  Mit einem **langen Druck** auf die **Eingabetaste/Entertaste** wird das Bearbeitungsmodus abgeschlossen.
Ein kurzes piepen am *jetStamp 1025 (sense)* erklingt und am Display erscheint das editierte Druckbild.

Wichtige Befehle auf der Display-Tastatur:

-  Befindet sich der Cursor auf diesem Symbol, kann man durch kurzes Drücken der Taste "



Befindet sich der Cursor auf diesem Symbol, kann man durch kurzes Drücken der Taste "✓" den Cursor um eine Position nach rechts verschieben und das dort stehende Zeichen entfernen.



Befindet sich der Cursor auf diesem Symbol, kann man durch kurzes Drücken der Taste "✓" den Cursor nochmals durch den bereits eingegebenen Text nach links manövrieren und nachträglich nochmals ändern.



Befindet sich der Cursor auf diesem Symbol, kann man durch kurzes Drücken der Taste "✓" den Cursor nochmals durch den bereits eingegebenen Text nach rechts manövrieren und nachträglich nochmals ändern.




Befindet sich der Cursor auf diesem Symbol, kann man durch kurzes Drücken der Taste "✓" in die nächste Zeile gelangen.



Befindet sich der Cursor auf diesem Symbol, kann man durch kurzes Drücken der Taste "✓" ein Leerzeichen einfügen.

Zusatzfunktion am *jetStamp 1025 (sense)* im Bearbeitungsmodus:



Die Funktionstaste für Druckpatrone  kurz gedrückt halten um den gesamten Text zu löschen.



Siehe auch unter Vorbereiten und in Betrieb nehmen - ["Editierung am Gerät einstellen"](#).

2 Wichtige Hinweise

Vor der Inbetriebnahme des *jetStamp 1025 (sense)* ist es unbedingt erforderlich, die Betriebsanleitung und besonders die Sicherheitshinweise sorgfältig durchzulesen. Damit vermeiden Sie, zu Ihrer eigenen Sicherheit und um Schäden am Gerät vorzubeugen, Unsicherheiten im Umgang mit dem Kennzeichnungsgerät und damit verbundene Sicherheitsrisiken.

[Akkus](#)

[Micro SD-Karte](#)

[Dichtung](#)

2.1 Akkus

Das Laden der Akkus wird elektronisch gesteuert. Dadurch ist gewährleistet, dass die Akku-Zellen optimal und schonend geladen werden.

Aufladen

► Akkus vor der ersten Anwendung komplett aufladen. Dauer ca. drei Stunden.

Nach dem ersten vollständigen Laden erreichen die Akkus noch nicht die volle Kapazität. Sie müssen damit rechnen, dass die normalen Bereitschaftszeiten unterschritten werden.

Volle Kapazität erreichen

Die volle Kapazität wird erreicht, wenn die Akkus mehrmals komplett entladen und aufgeladen werden.

2.2 Micro SD Karte

 Die Micro SD-Karte darf nur bei ausgeschaltetem Gerät entfernt werden. Ausschalten nur über die EIN/AUS Taste erlaubt.

2.3 Dichtung

 Die Dichtung ist mit dem Einsetzen/Tauschen der Druckpatrone entsprechend einzulegen oder ebenfalls auszutauschen. Bitte die Kurzanleitung, die bei jeder Druckpatrone beiliegt, beachten!

3 Zu Ihrer Sicherheit

[Symbolbeschreibung](#)

[Sicherheitshinweis für Akkus](#)

[Sicherheitshinweise](#)

[Sicherer Umgang mit Druckpatronen](#)

3.1 Symbolbeschreibung



Warnungen vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen **unmittelbar zu Tod oder schweren Verletzungen** führen.



Warnungen vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Tod oder schweren Verletzungen** führen können.



Warnungen vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Verletzungen** führen können.



Warnungen vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Sachschäden** führen können.



Bedienungsanleitung beachten.

► Hier werden Sie zu einer Aktion aufgefordert.



Hinweise und Tipps, damit Ihnen der Umgang mit Ihrem *jetStamp* 1025 (sense) noch leichter fällt.



Hinweise auf Anleitungsvideos.

3.2 Sicherheitshinweise für Akkus

Akkus unterliegen dem Verschleiß. Eine längere Lebensdauer als sechs Monate kann nicht gewährleistet werden.

WARNUNG

Mögliche Explosion bei Kontakt mit Feuer.

- ▶ Akkus nicht gewaltsam öffnen.
- ▶ Akkus nicht starker Hitze aussetzen
- ▶ Akkus nicht extrem niedrigen Luftdrücken aussetzen.
- ▶ Akkus können unter Fehlerbedingungen heiß werden. Versuchen Sie nicht, heiße Akkus aus dem Akkufach zu entnehmen.

VORSICHT

Verletzungen durch Zerstörung des Akkumantels bei Verwendung ungeeigneter Akkus oder nicht wieder aufladbaren Batterien.

- ▶ Verwenden Sie ausschließlich die für das Gerät vorgesehenen Akkus.

Typverwendung

Ausschließlich das mitgelieferte Netzteil zur Ladung der Akkus verwenden.

Nur wiederaufladbare Akkus (jeweils vier Stück) des Typs Nickel-Metallhydrid (REINER Artikelnummer: 946 192 - 000) der Bauform AA verwenden.

Verbrauchte Akkus immer alle gleichzeitig ersetzen.

Nicht zugelassene Akkus können zu Schäden oder Funktionsstörungen führen.

- ▶ Nur vorgeschriebene Akkus verwenden.

Einsetzen

Polung der Akkus beim Einsetzen beachten, siehe Symbole!

3.3 Sicherheitshinweise

VORSICHT

Möglicherweise Stolpern und Beschädigung des Gerätes durch frei im Raum liegende Geräteleitungen.

- ▶ Geräteleitungen so verlegen, dass sie keine Gefahrenquelle bilden!

ACHTUNG

Beschädigung des Gerätes bei unsachgemäßem Transport.

- ▶ Ausschließlich Verpackung verwenden, die dem Gerät Schutz gegen Stöße und Schläge bietet!

ACHTUNG

Beschädigung des Gerätes durch Betauung.

- ▶ Vor der Inbetriebnahme warten bis das Gerät Raumtemperatur erreicht hat und vollständig trocken ist!



Reparaturen nur von geschultem Fachpersonal durchführen lassen.

3.4 Sicherer Umgang mit Druckpatronen

WARNUNG

Mögliche Erblindung bei Kontakt der Tinte mit den Augen.


- ▶ *jetStamp 1025 (sense)* nicht mit den Düsen gegen das Gesicht von Personen halten!

VORSICHT

Gesundheitsschäden durch Verschlucken von Tinte.

- ▶ Nicht verschlucken!
- ▶ Druckpatrone für Kinder unzugänglich aufbewahren!

4 Vorbereiten und in Betrieb nehmen

-  Gerät erst an den PC anschließen, nachdem die PCset graphic-Software installiert wurde (siehe „[Software PCset graphic installieren](#)“).
Mit der Installation der PCset graphic Software werden die erforderlichen USB-Treiber installiert. Wird eine Verbindung zwischen PC und Gerät hergestellt, werden die USB-Treiber automatisch erkannt und geladen. Wird das Gerät ohne Installation der PCset graphic Software angeschlossen, schlägt die Installation der Gerätetreiber fehl.

[Inbetriebnahme](#)

[Probedruck ausführen](#)

[Platzhalter Text am Gerät editieren](#)

[Gespeicherte Druckbilder](#)

[Bluetooth aktivieren](#)

[Software PCset graphic installieren](#)

[Firmware update](#)

4.1 Inbetriebnahme

-  Einen Film finden Sie auf unserer Homepage unter www.reiner.de oder [youtube](https://www.youtube.com).

-  Das Gerät darf nur über die EIN/AUS Taste  ausgeschaltet werden. Ausschalten durch Akkuentnahme kann zu Datenverlust führen.

-  Die Menüführung am Gerät ist nur in englischer Sprache, (siehe "[Hauptmenü](#)").

[Akkus](#)

[Dichtung und Druckpatrone](#)

[Sensor Adapter aufstecken](#)

4.1.1 Akkus

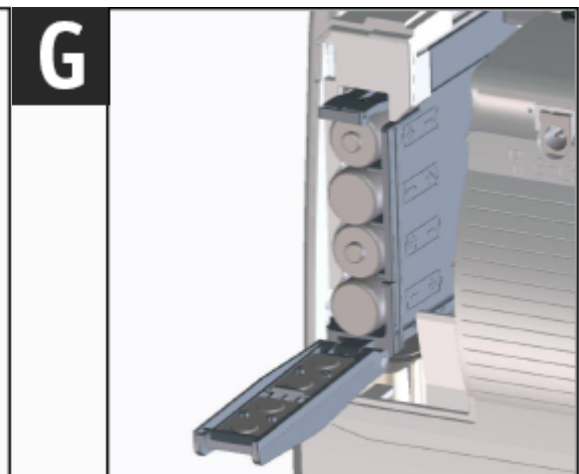
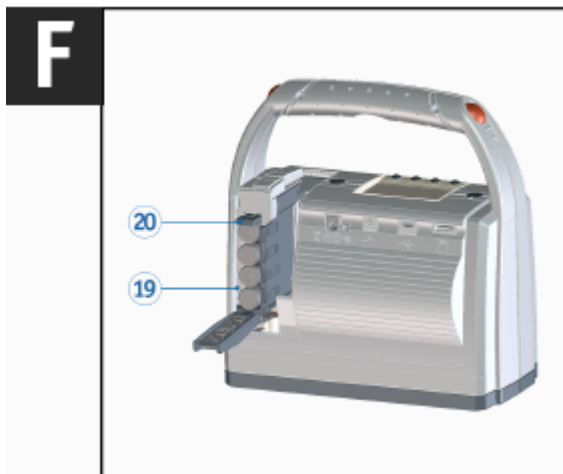
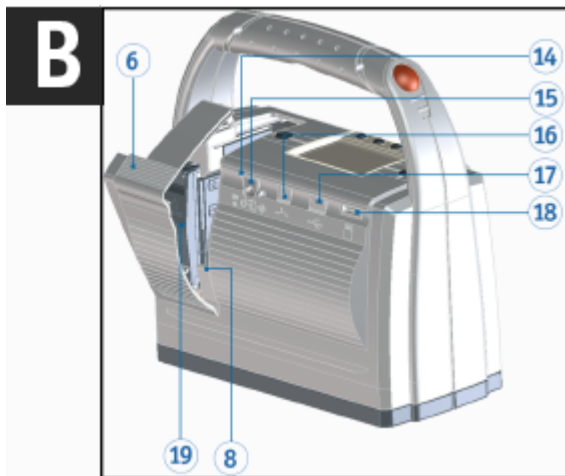
Die Akkus müssen vor der ersten Anwendung komplett aufgeladen werden. Die Ladezeit beträgt ca. drei Stunden. Die Akkus sind aufgeladen, wenn die Grüne Ladeanzeige **14** nicht mehr leuchtet

[Akkus einsetzen](#)

[Akkus laden](#)

4.1.1.1 Akkus einsetzen

Akkus einsetzen ⇒ Abb. **B** + **F** + **G**

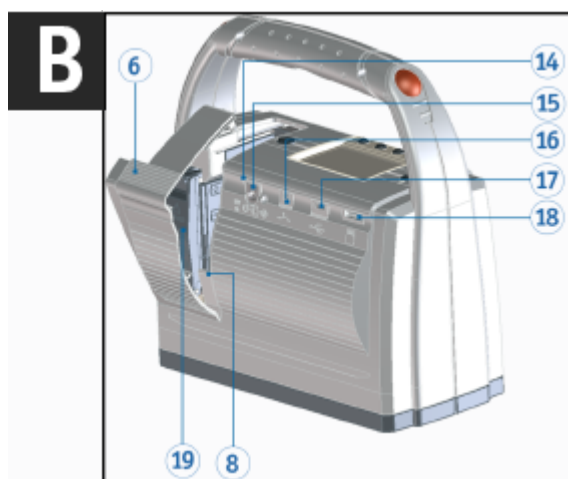


Verbrauchte Akkus immer alle gleichzeitig ersetzen.
Beim Entfernen der Akkus bleiben Datum, Uhrzeit und Zählerstand der Numeroteure erhalten.

- ▶ Klappe für Akku- und Druckpatronenfach 6 öffnen.
- ▶ Verriegelung Akkufach 20 nach oben drücken bis sich die Verriegelung öffnen lässt.
- ▶ Akkufach 19 öffnen.
- ▶ Auf richtige Polung achten und Akkus einsetzen.
- ▶ Akkufach 19 schließen.
- ▶ Klappe für Akku- und Druckpatronenfach 6 schließen.

4.1.1.2 Akkus laden

Akkus laden ⇨ Abb. **B**



i Die Steckdose muss für das Netzteil leicht erreichbar sein. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss das Netzteil aus der Steckdose gezogen werden.

- ▶ Netzteil des Gerätes an die Anschlussbuchse für Netzteil 15 und an das Stromnetz anschließen.
Grüne Ladeanzeige 14 leuchtet.
Ladevorgang ist beendet, wenn die Ladeanzeige 14 erloschen ist.

4.1.2 Dichtung und Druckpatrone

i Die Dichtung und Druckpatrone wird getrennt vom Gerät angeliefert - folgen Sie den unten aufgeführten Anweisungen.

[Dichtung einsetzen](#)

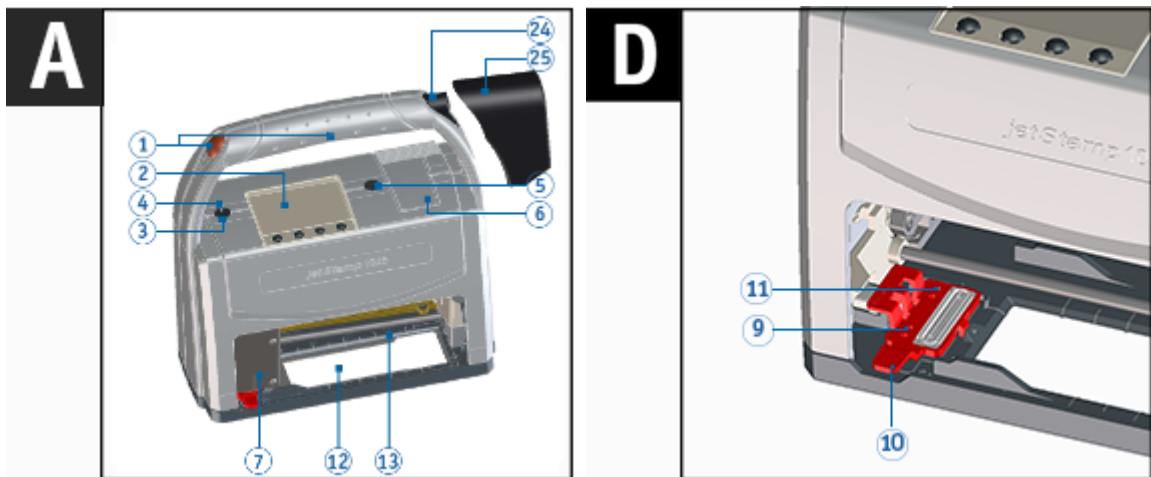
[Druckpatrone einsetzen](#)

4.1.2.1 Dichtung einsetzen

Dichtung einsetzen ⇨ Abb. **A** + **D**

i Je nach verwendeter Tintenart sind unterschiedliche Dichtungen notwendig (siehe auch „[Dichtung wechseln](#)“).

i Immer die Dichtung der dazugehörigen Druckpatrone verwenden – bei neuen Druckpatronen unbedingt die Dichtung mit tauschen.



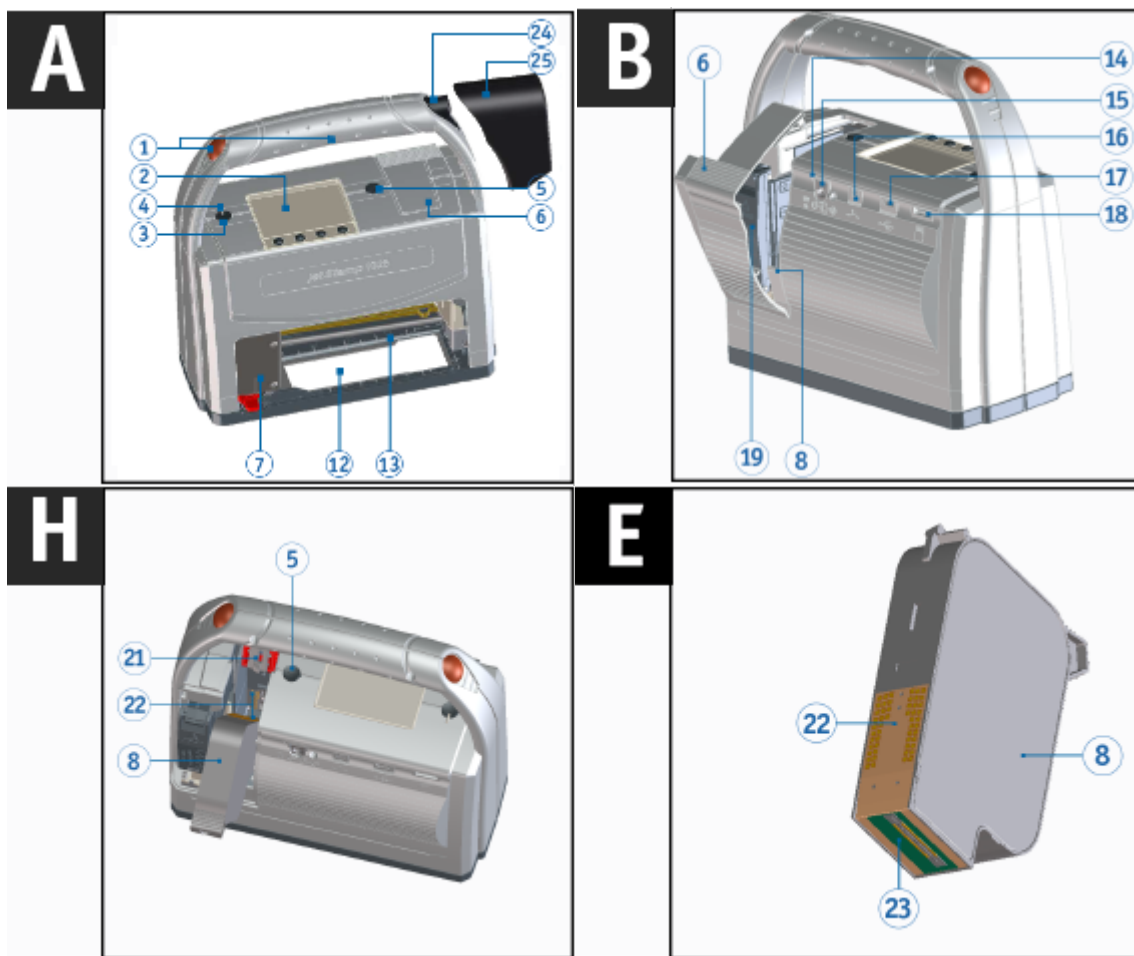
- ▶ Das Gerät auf einer festen Unterlage abstellen und über die EIN/AUS Taste **3** einschalten. Die Betriebszustand LED **4** leuchtet grün auf.
- ▶ Funktionstaste für Druckpatrone **5** drücken. Druckschlitten **7** fährt nach rechts in die Reinigungs-/Wechselposition.
- ▶ Dichtung aus der Verpackung nehmen und in das Gerät einbauen, dabei Halteclip der Dichtung **10** halten. (Siehe Bedienungsanleitung Druckpatrone P5).
- ▶ Dichtungsspitze **11** in die Kerbung führen.
- ▶ Dichtung **9** leicht herunterdrücken bis sie in die Halterung einrastet.

4.1.2.2 Druckpatrone einsetzen

⚠ VORSICHT

Gesundheitsschäden durch Verschlucken von Tinte.

Druckpatrone einsetzen ⇒ Abb. **A** + **B** + **H** + **E**



- ▶ Das Gerät über EIN/AUS Taste ③ einschalten.
Die Betriebszustand LED ④ leuchtet grün auf.
- ▶ Funktionstaste für Druckpatrone ⑤ drücken.
Druckschlitten ⑦ fährt nach rechts in die Reinigungs-/Wechselposition.
- ▶ Klappe für Akku- und Druckpatronenfach ⑥ öffnen.
- ▶ Verriegelung Druckpatrone ②① leicht nach oben drücken und öffnen.
- ▶ Druckpatrone ⑧ aus der Verpackung nehmen und den **wiederverwendbaren Clip** entfernen und **aufbewahren** (siehe Bedienungsanleitung Druckpatrone P5).
- ▶ Gerät auf einer festen Unterlage abstellen.
- ▶ Verriegelung Druckpatrone rot ②① halten.

- ▶ Druckpatrone ⑧ schräg in den Druckschlitten einlegen, wie im Bild **H**.
Darauf achten, dass sie bis ganz nach unten durchrutscht. Hierzu die Nase der Druckpatrone drücken bis die Druckpatrone ⑧ gerade steht.
- ▶ Verriegelung Druckpatrone rot ②1 schließen.
- ▶ Klappe für Akku- und Druckpatronefach ⑥ schließen.
- ▶ Funktionstaste für Druckpatrone ⑤ drücken.
Druckschlitten ⑦ fährt zurück in die Grundposition.

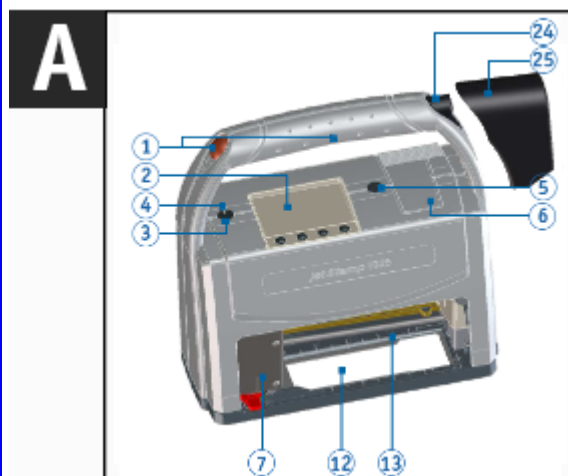
i Die Reinigungs-/Wechselposition kann auch über das Display-Menü ausgewählt werden.

i In der Grundposition wird das Eintrocknen der Tinte durch die Dichtung ⑨ verhindert (siehe [Düsen reinigen](#))

4.1.3 Sensor Adapter aufstecken

Gilt nur für *jetStamp 1025 sense*:

Sensor Adapter aufstecken ⇒ Abb. **A**













- ▶ Sensor Adapter ②5 an die Sensor Buchse ②4 des Gerätes fest aufstecken/anpressen.

i Siehe in den Geräteeinstellungen unter "Miscellaneous (Sonsitges)" - "[Sensor type \(Sensortypen\)](#)".

4.2 Datum und Uhrzeit bei Bedarf einstellen

i Siehe in den Geräteeinstellungen unter "[Date-Time \(Datum/Uhrzeit\)](#)".

- ▶  drücken und blättern   bis im Display "**Settings**" erscheint.
- ▶  drücken.
Menü „**Settings**“ erscheint.
- ▶   blättern bis "**Date-time**" und  drücken.
- ▶ Menü "**Change date/time**" und "**Summertime**" erscheint.
- ▶ Menü "**Change date/time**"   auswählen .
- ▶  drücken.




















Anzeige im Display:

Change date/time


dd MM yyyy HH mm















Der Cursor "▲" zeigt die aktuelle Bearbeitungsposition an.

- ▶ Um den Tag "**dd**" einzustellen   drücken und mit  bestätigen.
- ▶ Um den Monat "**MM**" einzustellen   drücken und mit  bestätigen.
- ▶ Um das Jahr "**yyyy**" einzustellen   drücken und mit  bestätigen.
- ▶ Um die Stunden "**HH**" einzustellen   drücken und mit  bestätigen.
- ▶ Um die Minuten "**mm**" einzustellen   drücken und mit  bestätigen.
- ▶ Um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen  drücken.
Menü "**Change date/time**" und "**Summertime**" erscheint.
- ▶ Um direkt zum nächsten Menüpunkt zu gelangen   drücken.
– ODER –
- ▶ Um aus dem Menü auszusteigen  viermal drücken.
Das im Menü ausgewählte Druckbild erscheint.

4.3 Sommerzeit bei Bedarf einstellen

 Siehe in den Geräteeinstellungen unter "Settings (Einstellungen)" - "Date-Time (Datum-Uhrzeit)" "[Summertime \(Sommerzeitinterval\)](#)".

- ▶  drücken und blättern   bis im Display "**Settings**" erscheint.
- ▶  drücken.
Menü „**Settings**“ erscheint.
- ▶   blättern bis "**Date-time**" und  drücken.
Menü "**Change date/time**" und "**Summertime**" erscheint.
- ▶ Menü "**Summertime**"   auswählen .
- ▶  drücken.
- ▶ Gewünschte Einstellung   auswählen:


- ▶ "No" (Nein), "Europe" (Europa) oder "America" (Amerika)
- ▶ ✓ drücken.
- ▶ Um zum nächsten Menüpunkt zu gelangen ↩ drücken.
Menü "**Change date/time**" und "**Summertime**" erscheint.
- ▶ Um direkt zum nächsten Menüpunkt zu gelangen ^ v drücken.
– ODER –
- ▶ Um aus dem Menü auszusteigen ↩ viermal drücken.
Das im Menü ausgewählte Druckbild erscheint.

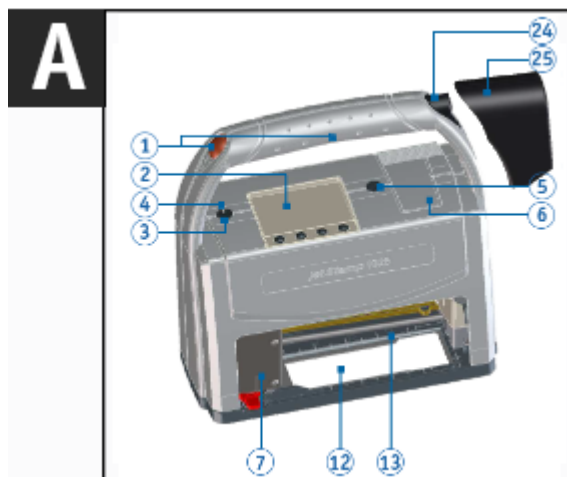
4.4 Probedruck ausführen

WARNUNG

Mögliche Erblindung bei Kontakt der Tinte mit den Augen.



Probedruck ausführen ⇨ Abb. **A**

 Werkseitig wird der *jetStamp 1025 (sense)* mit mehreren vorprogrammierten Beispiel-Druckbildern ausgeliefert.



- ▶ Das Gerät über EIN/AUS Taste ③ einschalten.
Die Betriebszustand LED ④ leuchtet grün auf.
- ▶ Das Gerät auf eine zu bedruckende ebene Fläche stellen.
- ▶ Eine beliebige Auslösetaste ① drücken.
Das im Menü ausgewählte Druckbild wird gedruckt.

4.5 Editierungen am Gerät

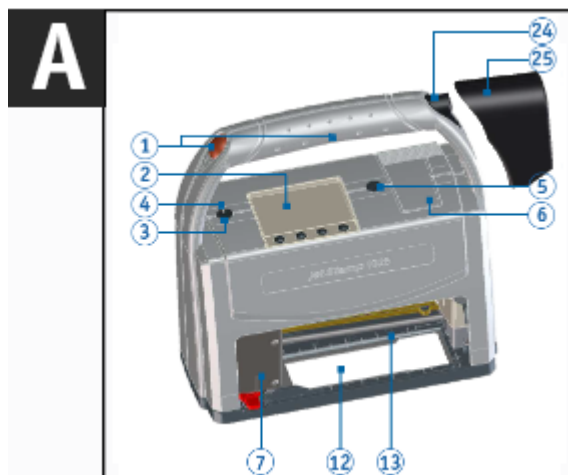
 Ob ein Druckbild mit einem Platzhalter Text oder ein Numerateur Objekt hinterlegt ist, erkennt man daran, dass auf dem Display (siehe "[Display und Tastenfunktionen](#)") das Symbol  erscheint.
Außerdem wird der Bereich für einen Platzhalter Text im Display grau schattiert angezeigt.


[Platzhalter Text editieren](#)

[Numberer editieren](#)

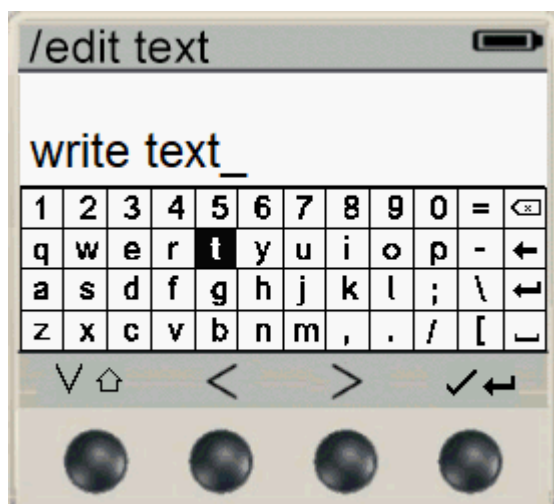
4.5.1 Platzhalter Text editieren

Platzhalter Text editieren ⇨ Abb. **A**





- ▶ Das Gerät über EIN/AUS Taste ③ einschalten, falls noch nicht geschehen.
Die Betriebszustand LED ④ leuchtet grün auf.
- ▶ Um den Platzhalter zu aktivieren am *jetStamp* 1025 (sense) die Taste  drücken.
Nun erfolgt der Wechsel in den Bearbeitungsmodus und im Display ② erscheint die Display-Tastatur zum Editieren.

Editiertes Beispielbild:



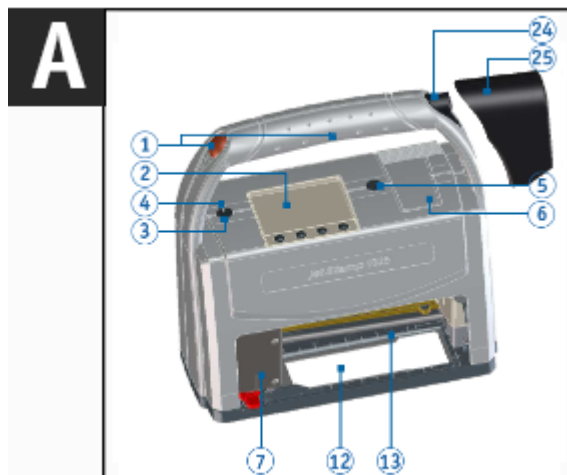
 Für nähere Informationen zu den Tastenfunktionen siehe unter "[Spezialfunktionen - Display-Tastatur](#)".






In diesem Beispiel ist der Text "write text" editiert anstelle des Platzhalters.
Siehe hierzu auch in der Software-Applikation PCset graphic unter "[Einstellungen Objekte - Platzhalter Text](#)".

- ▶ Die Taste "t" ist hier im Bild die ausgewählte Taste (Position des Cursors) auf dem Tastenfeld.
- ▶ Gewünschten Text unter Berücksichtigung der Tastenfunktionen "[Spezialfunktionen - Display-Tastatur](#)" eingeben.
- ▶ Um eventuell das Display zu aktualisieren am Gerät kurz die EIN/AUS Taste  drücken.
- ▶ Das Gerät auf eine zu bedruckende ebene Fläche stellen.
- ▶ Eine beliebige Auslösetaste  drücken.
Das im Menü ausgewählte Druckbild wird gedruckt.

4.5.2 Numberer editieren

Numberer editieren ⇨ Abb. **A**



- ▶ Das Gerät über EIN/AUS Taste  einschalten, falls noch nicht geschehen.
Die Betriebszustand LED  leuchtet grün auf.
- ▶ Um den Platzhalter zu aktivieren am *jetStamp 1025* (sense) die Taste  drücken.
- ▶ Durch Auswahl von  zwischen "**edit text**" oder "**edit numberer x**" (x = Nummer) wählen.
Nun erfolgt der Wechsel in den Bearbeitungsmodus und im Display  erscheint die Display-Tastatur zum Editieren.

 Für nähere Informationen zu den Tastenfunktionen siehe unter "[Spezialfunktionen - Display-Tastatur](#)".

4.6 Gespeicherte Druckbilder



Alle übertragenen Druckbilder werden auf der micro SD-Karte gespeichert.
Die Anzahl der abzuspeichernden Druckbilder sind auf 255 begrenzt.



Die Nummer des eingestellten Druckbildes wird oben im Display angezeigt
Bsp. 001/015 - Nummer des aktiven Druckbildes / Anzahl abgespeicherter Druckbilder.

4.7 Bluetooth aktivieren



Bluetooth kann nicht aktiviert werden, solange eine aktive USB Verbindung besteht.



Wenn Bluetooth aktiv ist vermindert sich die Akkulaufzeit, da Bluetooth auch im Standbymodus aktiv ist.



Um Bluetooth zu aktivieren, Taste Home  drücken, Bluetooth wählen   im Display 
unter Menü - Bluetooth -

Bluetooth aktivieren auswählen ✓



Um die Bluetooth Verbindung mit dem Gerät herzustellen, folgen Sie den Anweisungen
[„Bluetooth Verbindung herstellen“](#).

4.8 Software PCset graphic installieren



Die Installation muss an einem handelsüblichen lokalen PC erfolgen. Ein virtualisierter PC oder Thinclient sind nicht geeignet.



Bei der Anlieferung des Gerätes ist die MEZ/Mitteleuropäische Zeit voreingestellt. Sobald das Gerät mit einem PC an die Software PCset graphic verbunden ist und anschließend ein Druckbild an das Gerät übertragen wird, übernimmt das Gerät die lokale Ortszeit (siehe ["Druckbild an den jetStamp 1025 \(sense\) übertragen"](#)).

[Systemanforderungen](#)

[Software installieren](#)

4.8.1 Systemanforderungen

Unterstützte REINER-Geräte

- jetStamp graphic 970
- jetStamp graphic 1025
- jetStamp graphic 1025 sense
- REINER 940

Hardware

- Grafikadapter mit einer min. Auflösung von 1280 x 1024 Pixeln
- Arbeitsspeicher min. 32 MB
- 200 MB freier Festplatten-Speicherplatz
- 1 freie USB-Schnittstelle oder Bluetooth

Unterstützte Betriebssysteme

- Windows 7, Windows 7 64 Bit, Windows 8, Windows 8 64 Bit, Windows 10, Windows 10 64 Bit, Windows 11

4.8.2 Software installieren

Für die Installation werden Administratorberechtigungen am PC benötigt.



Das mit dem Gerät mitgelieferte USB-Stick an den USB-Anschluß Ihres PC's einstecken.



Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch startet, die Datei „**Setup_PCsetgraphic.exe**“ starten.




Den Anweisungen des Installationsprogramms folgen.







Die Software können Sie auch auf unserer Homepage im Produktbereich jetStamp 1025 (sense) unter [Downloads - Software PCset graphic](#) herunterladen.

4.9 Firmware Update

Die aktuellste Firmware für den *jetStamp 1025* (sense) können Sie unter www.reiner.de im Bereich „**Download - Software**“ herunterladen.

 Nicht abgespeicherte Druckbilder auf den PC hochladen (siehe "[Datei](#)"). Vergewissern Sie sich, dass das PCset graphic auf Ihrem PC installiert, jedoch **nicht** geöffnet ist, bevor das Firmware Update gestartet wird. Während das Firmware Update installiert wird, darf der *jetStamp 1025* (sense) nicht ausgeschaltet werden und nicht von der Versorgungsspannung entfernt werden.

- ▶ Netzbuchse  über das Netzteil mit Versorgungsspannung verbinden.
- ▶ Micro USB Buchse  über das USB-Kabel mit dem PC verbinden.
- ▶ Um das Gerät einzuschalten, EIN/AUS Taste  drücken.
Die Betriebszustand LED  leuchtet grün auf.
- ▶ „**Firmware Update**“ entpacken und „**jetStamp1025_Firmware_xxxx.exe**“ starten. Die Firmware wird automatisch installiert. Nach erfolgreichem Firmware Update kann das PCset graphic wieder geöffnet werden.

4.10 Admin-Passwort bei Bedarf einstellen








 Siehe in den Geräteeinstellungen unter "[Change admin passw. \(Admin-Passwort ändern\)](#)".

Die Abkürzung Admin steht für Administrator und bedeutet, dass Sie als Verwalter des Gerätes dem Nutzer nur beschränkt Zugriff auf das Gerätemenü erlauben.

Wird ein Admin-Passwort gesetzt schützt dies das Gerät vor Einstelländerungen und der Nutzer erhält nur auf nachfolgende Menüs zugriff:

- "**Functions (Funktionen)**" und
- "**Change-wipe position (Wechsel der Reinigungs-/Wechselposition)**"

Um in das Menü "**Settings**" zu gelangen, ist die Eingabe des Admin-Passwortes erforderlich. Die weiteren Menüs unter "[Hauptmenü](#)" erscheinen im Gerätedisplay gar nicht.

- ▶  drücken und blättern   bis im Display "**Settings**" erscheint.
- ▶  drücken.
Menü „**Settings**“ erscheint.
- ▶   blättern bis "**Chang admin passw.**" und  drücken zum Auswählen.


Anzeige im Display:

new admin passworde

0 0 0 0



Der Cursor "▲" zeigt die aktuelle Bearbeitungsposition an.

Um zur nächsten Position zugelingen  drücken.

Das Passwort muss 4 Zeichen enthalten.


Folgende Zeichen können verwendet werden: 0-9.

▶ Vergeben Sie mit den Tasten   ein Passwort.

▶ Um zur vorigen Menüpunkt "**Device security**" zu gelangen  drücken.

Menü "**Change password**", "**Change admin passw.**" und "**Lock device after**" erscheint.


– ODER –

Um aus dem Menü auszusteigen  viermal drücken.

▶ Das im Menü ausgewählte Druckbild erscheint und in der Kopfzeile steht das Symbol "**A**".

Das Symbol "**A**" bedeutet, dass Sie im Admin-Mode sich befinden.

▶ ③ EIN/AUS Taste drücken um aus dem Admin-Mode auszusteigen.

 Bevor Sie das Gerät an den Nutzer weitergeben, vergewissern Sie sich, dass Sie nicht mehr im Admin-Mode sind. Das Symbol "**A**" darf nicht im Display erscheinen.

Mit Eingabe des **Passwortes 0000** wird das Passwort **zurückgesetzt**.

5 Die Software-Applikation PCset graphic

[jetStamp 1025 \(sense\) für PCset graphic vorbereiten](#)

[Starten der Software](#)

[Bedieneroberfläche](#)

[Bluetooth Verbindung herstellen](#)

[Beispiel-Workflow: Druckbild erzeugen](#)

[Einstellungen Objekte](#)

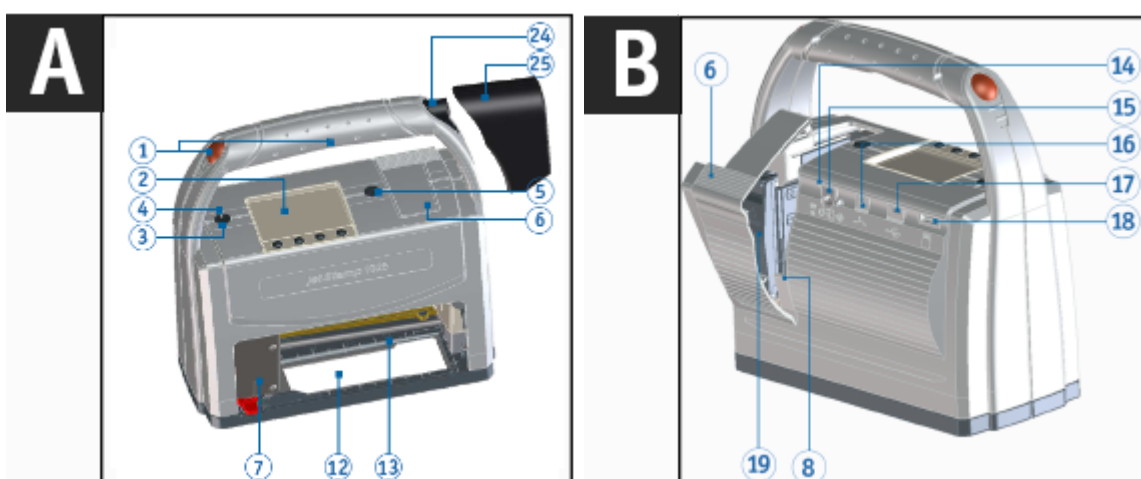
[Externe Druck-Auslösung](#)

Unterstützte REINER-Geräte

- jetStamp 1025
- jetStamp 1025 sense
- jetStamp graphic 970
- REINER 940

5.1 jetStamp 1025 für PCset graphic vorbereiten


jetStamp 1025 (sense) für PCset graphic vorbereiten ⇒ Abb. **A** + **B**



Damit das Gerät vom PC korrekt erkannt werden kann, muss zuvor die PCset graphic-Software installiert werden.

- ▶ Micro USB Buchse 17 über das USB-Kabel mit dem PC verbinden.
Um das Gerät einzuschalten, EIN/AUS Taste 3 drücken.
- ▶ Die Betriebszustand LED 4 leuchtet grün auf.
Der PC erkennt den *jetStamp 1025 (sense)* als neues USB-Gerät.
Die Gerätetreiber-Software wird automatisch installiert.

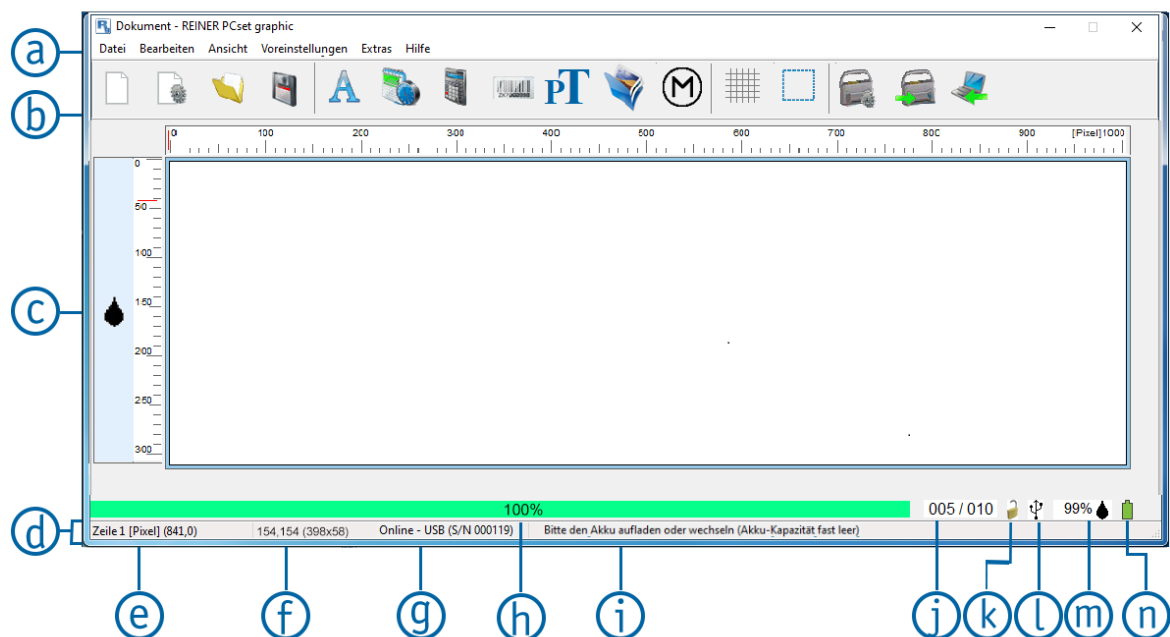
5.2 Starten der Software

- ▶ Auf das **REINER PCset graphic-Symbol**  doppelklicken.
Die PCset graphic-Software wird gestartet.


5.3 Bedienoberfläche

Die Bedienoberfläche ist in vier Bereiche eingeteilt:

- a Menüleiste mit sowohl Windows-typischen-, als auch PCset graphic-spezifischen Funktionen
- b Toolbar
- c Bereich für die Gestaltung des Druckbildes
- d Leiste mit verschiedenen [Statusanzeigen](#).





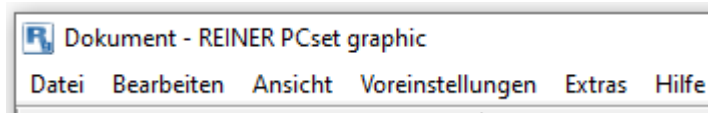
- | | |
|----------------------------------|------------------------------------|
| a Menüleiste | h Übertragungsprozess |
| b Toolbar | i Gerätemeldungen |
| c Druckbild | j Abdrucknummern |
| d Statusanzeigen | k Gerätesicherheit |
| e Cursorposition | l Verbindung |
| f Objektposition [Objektgröße] | m Tintenstandsanzeige |

 Online/Offline (angeschlossenes Gerät mit Seriennummer)

 Ladestandsanzeige

5.3.1 Menüleiste

Zusätzlich zu den Funktionen in der Toolbar  finden Sie in der REINER PCset-Applikation eine Menüleiste .



In der Menüleiste finden Sie sowohl allgemein übliche, selbsterklärende Standardbefehle, als auch PCset graphic-spezifische Menübefehle. Letztere sind in der Regel auch über die Symbole der Toolbar aufrufbar.

[Datei](#)

[Bearbeiten](#)

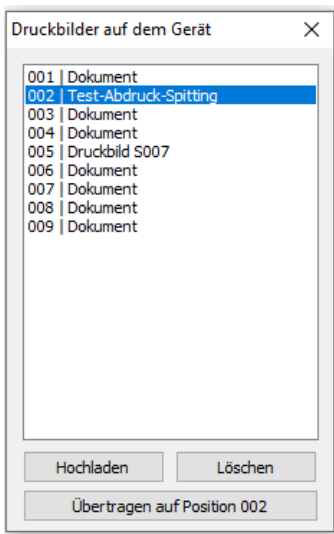
[Ansicht](#)

[Voreinstellungen](#)

[Extras](#)

[Hilfe](#)

5.3.1.1 Datei

Funktion	Beschreibung
Neu	Zurücksetzen der Anzeige. Löschen des angezeigten Entwurfs.
Öffnen	Dateiauswahlmenü zum Laden zuvor gespeicherter Druckbilder.
Speichern	Angezeigte Druckbilder als XML-Datei speichern.
Speichern unter	Dialog zum Speichern der Druckbilder erscheint.
Geräteeinstellungen - Schriftart	Schriftart konfigurieren.
Geräteeinstellungen	Druckeinstellungen, Signale und Funktionen konfigurieren.
Druckbild übertragen	Das ausgewählte Druckbild wird an das Gerät übertragen.
Mehrere Druckbilder übertragen	Mehrere Druckbilder werden an das Gerät übertragen.
Druckbild hochladen	Das aktive Druckbild im Gerät zur Bearbeitung laden.
Druckbildverwaltung	<p>Zeigt eine Übersicht der Druckbilder im Gerät:</p>  <p>Hochladen: Es kann das ausgewählte Druckbild auf den PC hochgeladen werden.</p> <p>Löschen: Das ausgewählte Druckbild wird gelöscht.</p> <p>Übertragen auf Position xxx: Das aktuelle Druckbild wird auf die ausgewählte Position übertragen.</p>
Suchen nach REINER Bluetooth Geräten	<p>Sucht nach REINER Bluetooth Geräten.</p> <p>Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn keine USB Verbindung besteht.</p>
Zuletzt geöffnet	Zeigt die zuletzt geöffneten Druckbilder.

Beenden	Beendet das PCset graphic.
---------	----------------------------

5.3.1.2 Bearbeiten

Funktion	Beschreibung
Rückgängig	Die zuletzt vorgenommenen Aktionen werden rückgängig gemacht.
Löschen	Löscht markierte Objekte.
Kopieren	Markierte Inhalte in die Zwischenablage laden.
Einfügen	Inhalte aus der Zwischenablage einfügen.
Ausschneiden	Markierte Inhalte löschen und in die Zwischenablage laden.

5.3.1.3 Ansicht

Funktion	Beschreibung
Raster	Raster einstellen.
Zoom	50%, 100% und 200%
Schloss in Toolbar anzeigen	Button Gerätesicherheit ein- oder ausblenden.
REINER 940	Bedienoberfläche REINER 940 erscheint.
jetStamp graphic 970	Bedienoberfläche jetStamp graphic 970 erscheint
jetStamp 1025	Bedienoberfläche jetStamp 1025 erscheint.

5.3.1.4 Voreinstellungen

Funktion	Beschreibung
Text	Einstellungen für Text-Objekte können konfiguriert werden.
Datum/Uhrzeit	Einstellungen für Datum/Uhrzeit-Objekte können konfiguriert werden.
Numeroteur	Einstellungen für Numeroteur-Objekte können konfiguriert werden.
Barcode	Einstellungen für Barcode-Objekte können konfiguriert werden.
Platzhalter Text	Einstellungen für Platzhalter Text-Objekte können positioniert werden.

Gilt nur für jetStamp 1025 sense:

Sensor	Einstellungen für Sensor-Objekte können konfiguriert werden. Abhängig vom Modeltyp.
--------	---






5.3.1.5 Extras







Funktion	Beschreibung
Gerätesicherheit	Die Gerätesicherheit sperrt den Druck und schützt die Druckdaten vor Missbrauch. Passwort setzen, Gerät sperren, Gerät entsperren
SF-Modul	Service- und Wartungsmodul für REINER.

5.3.1.6 Hilfe

Funktion	Beschreibung
Hilfe	Hilfe mit detaillierten Konfigurationshinweisen und der Bedienungsanleitung in elektronischer Form.
Feedback	Wir möchten Sie bitten, sich einen kurzen Moment Zeit zu nehmen und uns Ihr Feedback zu geben. Als Dankeschön verlosen wir regelmäßig großartige Gewinne unter allen Teilnehmern.
Updates	Zeigt, ob Ihre Software PCset graphic und Ihr <i>jetStamp</i> 1025 (sense) auf dem neuesten Stand sind. Zum Aktualisieren klicken Sie den angezeigten Link an.
Info	Versionshinweise zur Software. Ist der <i>jetStamp</i> 1025 (sense) verbunden, erscheinen hier auch Angaben zu Modell, Seriennummer und Firmware-Version und Geräte Optionen.

5.3.2 Toolbar

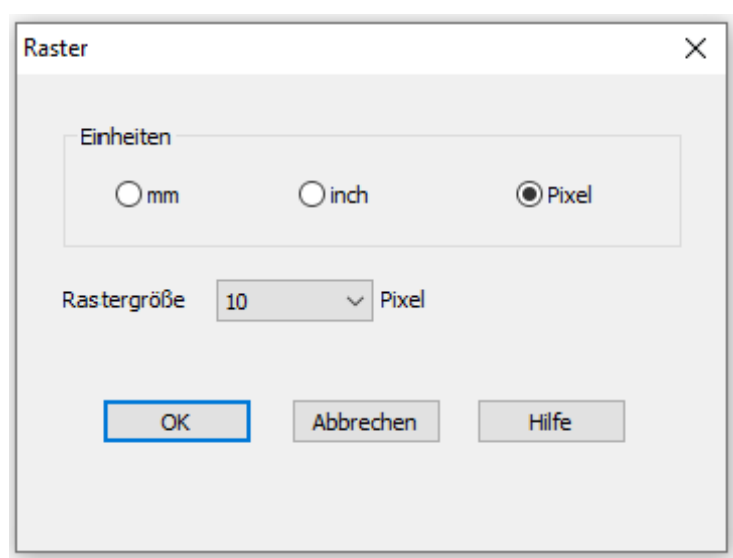
Toolbar	Menübefehl	Beschreibung
		
	Neu	Zurücksetzen der Anzeige. Löschen des angezeigten Entwurfs.
	Schriftart	Zeigt die Schriftart an.
	Öffnen	Dateiauswahlmenü zum Laden zuvor gespeicherter Druckbilder.
	Speichern	Angezeigtes Druckbild als RPSG-Datei speichern.

	Raster	Aktiviert das Raster zum Ausrichten der Objekte.
	Auswahl	Rechteck zur Auswahl von Objekten oder zum Editieren der Grafik im Druckbereich.
	Gerätesicherheit	Die Gerätesicherheit kann eingestellt werden (siehe „ Gerätesicherheit “). Unter der Registerkarte „Ansicht“ kann, durch das Anklicken von „Schloss in Toolbar anzeigen“, der Button für die Gerätesicherheit ein-oder ausgeblendet werden.
	Geräteeeinstellungen	Zeigt die Geräteeinstellungen an.
	Übertragen	Das angezeigte Druckbild wird an das Gerät übertragen. Das aktuelle Druckbild auf dem <i>jetStamp 1025 (sense)</i> wird nach hinten verschoben.
	Hochladen	Das aktuelle Druckbild des <i>jetStamp 1025 (sense)</i> zur Bearbeitung laden.

5.3.2.1 Raster



Der Druckbereich wird in die gewählte Rastergröße unterteilt.



Einheiten

Raster/Lineal/Mausposition/Objektgröße werden in der gewählten Einheit angezeigt.

Einheit	Beschreibung
mm	Lineal wird in mm unterteilt.
inch	Lineal wird in inch unterteilt.
Pixel	Lineal wird in Pixel unterteilt.

5.3.2.2 Auswahl







- ▶ „Auswahl“ aktivieren.
- ▶ Mit gedrückter linker Maustaste einen Auswahlrahmen über den gewünschten Bereich ziehen.
- ▶ Linke Maustaste loslassen.
Alle im Rahmen enthaltenen Objekte und Hintergründe sind ausgewählt und können ausgeschnitten, kopiert oder gelöscht werden.





5.3.3 Objekte

Druckbilder werden aus Objekten der fünf nachfolgend beschriebenen Objektgruppen zusammengestellt.


Objekte lassen sich per Drag & Drop frei platzieren (siehe „[Beispiel-Workflow: Druckbild erzeugen](#)“).

 Das Format jeder Objektgruppe ist individuell konfigurierbar. Menüs für Format Einstellungen werden durch Klick mit der rechten Maustaste auf das jeweilige Objekt, oder im Register „Voreinstellungen“ in der [Menüleiste](#) aufgerufen.

Toolbar 	Befehl	Beschreibung
	Text	Den gewünschten Text an der Cursorposition eintragen. Schriftart und Schriftschnitt sind abhängig vom eingestellten Textformat. Ein Doppelklick auf den Text beendet den Texteingabemodus. Durch Drücken von Strg+Enter wird in die nächste Zeile gesprungen. Text kann darüber hinaus über die Windows-Zwischenablage eingefügt werden. Der Schriftgrad wird bei aktivem Raster automatisch an die Rasterhöhe angepasst.
	Datum/Uhrzeit	Schriftart, Schriftschnitt, Schriftgrad und das Format können individuell eingestellt werden (siehe „ Voreinstellungen “).

	Numeroteur	Der Numeroteur dient zur fortlaufenden Nummerierung. Anfangswert, Schrittweite und Zählrichtung, sowie Schriftart, Schriftschnitt und Schriftgrad können eingestellt werden (siehe „ Voreinstellungen “).
	Barcode	In den Formateinstellungen stehen verschiedene Barcode-Formate zur Auswahl (siehe „ Voreinstellungen “).
	Platzhalter Text	Erstellt Felder für Platzhalter Texte, um sicherzustellen, dass Schriftgröße und Positionierung von Texten beibehalten werden können (siehe " Druckbild mit Platzhalter Text konfigurieren "). Die Konfiguration des Textes erfolgt nach der Übertragung des Druckbildes an das <i>jetStamp 1025 (sense)</i> ausschließlich am Gerät (siehe " Platzhalter Text editieren ").
	Grafik	Nach dem Einfügen eines Grafik-Objektes öffnet sich ein Datei-Auswahlfenster. Die gewünschte Grafik auswählen und mit „Öffnen“ bestätigen.

Gilt nur für *jetStamp 1025 sense*:

	Sensor	Nach dem Einfügen eines Sensor-Objekts wird ein Platzhalter mit den Zeichen "----" eingefügt. Schriftart, Schriftschnitt, Schriftgrad und das Format können individuell eingestellt werden. (siehe " Schriftart " und " Voreinstellungen ").
---	------------------------	--

5.3.4 Gerätesicherheit






[Gerätesicherheit](#)

[Gerät entsperren](#)

[Gerät sperren](#)



5.3.4.1 Gerätesicherheit

Die Gerätesicherheit sperrt den Druck und schützt die Druckdaten vor Missbrauch.

- Die Gerätesicherheit kann in der Menüleiste  unter der Registerkarte "Extras → Gerätesicherheit" oder in der Toolbar  über die Buttons  /  /  eingestellt werden.

Es kann zwischen **drei** Funktionen gewählt werden:

-  Gerätesicherheit ist deaktiviert.

2.  Gerätesicherheit ist aktiviert.
Druckbilder können ohne Passwortheingabe **nicht** übertragen und gedruckt werden.
3.  Gerätesicherheit ist aktiviert.
Druckbilder können **ohne** Passwortheingabe übertragen und gedruckt werden.

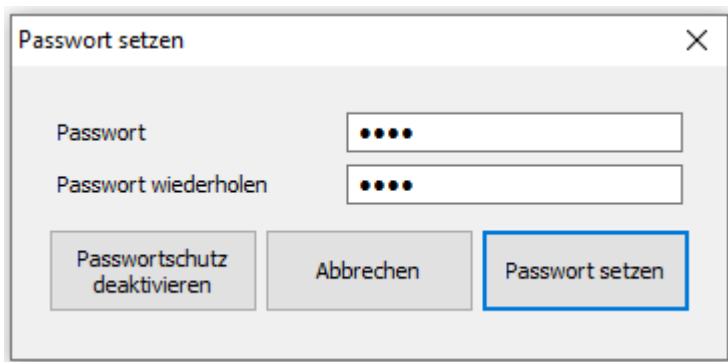
[Passwort setzen](#)




[Passwortschutz deaktivieren](#)

[Passwort vergessen](#)






5.3.4.1.1 Passwort setzen

 „Passwort setzen“ aktiviert die Gerätesicherheit und schützt die Druckdaten vor Missbrauch.



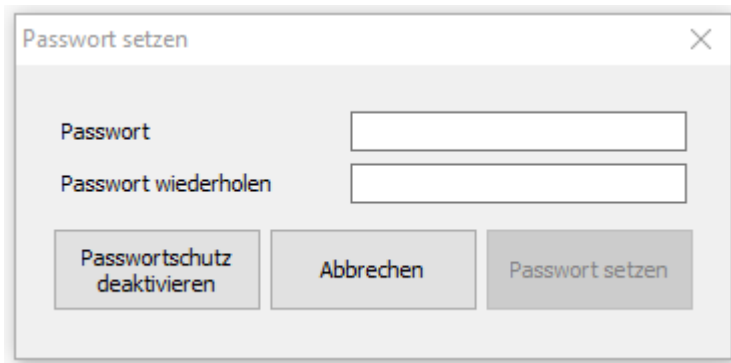
- ▶ Um die Gerätesicherheit zu **aktivieren** in der Menüleiste  die Registerkarte „Extras“ wählen und „Gerätesicherheit → Passwort setzen“ oder in der Toolbar  den Button  klicken.
- ▶ Vergeben Sie ein Passwort.
- ▶ Wiederholen Sie das Passwort.



Das Passwort muss 4 Zeichen enthalten.
Folgende Zeichen können verwendet werden: 0-9.

- ▶ Um die Gerätesicherheit zu aktivieren Button "Passwort setzen" anklicken.
In der Toolbar  ändert sich das Symbol von  auf  und in der Statusanzeige  erscheint das Symbol .

5.3.4.1.2 Passwortschutz deaktivieren

 „Passwortschutz deaktivieren“ deaktiviert die Gerätesicherheit.



- ▶ Um die Gerätesicherheit zu **deaktivieren** in der Menüleiste **a** die Registerkarte „Extras“ wählen und „Gerätesicherheit → Passwort setzen“ anklicken.
 - ▶ „Passwortschutz deaktivieren“ anklicken.
- In der Toolbar **b** ändert sich das Symbol von  auf .

5.3.4.1.3 Passwort vergessen

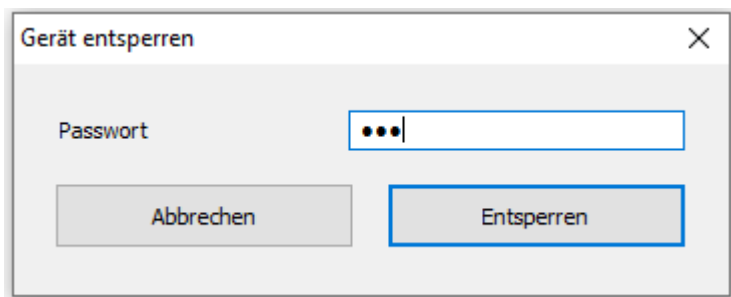
- i** Beim Zurücksetzen des Passworts wird der *jetStamp 1025 (sense)* in die Werkseinstellung zurückgesetzt. Alle gespeicherten Druckbilder werden gelöscht.
- i** Das Passwort kann nur zurückgesetzt werden, wenn der *jetStamp 1025 (sense)* keinen Gerätefehler hat.


Wenn das eingestellte Passwort vergessen wurde, kann es wie folgt zurückgesetzt werden:

- ▶ Die zwei mittleren Menütasten (siehe Kapitel 1.2 (D)) und die Auslösetaste **1** gemeinsam für ca. 10 Sekunden drücken.
- Wenn das Passwort zurückgesetzt ist, ertönt ein Warnsignal.

5.3.4.2 Gerät entsperren

- i** Druckbilder können **ohne** Passworteingabe übertragen und gedruckt werden.




- ▶ Um das Gerät zu **entsperren** in der Menüleiste **a** die Registerkarte „Extras“ wählen und „Gerätesicherheit → Gerät entsperren“ anklicken oder auf den Button  klicken.

- ▶ Passwort eingeben und „Entsperren“ anklicken.

In der Statusanzeige  und in der Toolbar  ändert sich das Symbol von  auf .

5.3.4.3 Gerät sperren

 Druckbilder können ohne Passworteingabe **nicht** übertragen und gedruckt werden.

- ▶ Um das Gerät wieder zu **sperren** in der Menüleiste  die Registerkarte „Extras“ wählen und „Gerätesicherheit → Gerät sperren“ anklicken.

- ODER -

- ▶ Auf den Button  klicken.

- ODER -

- ▶ Gerät aus- und einschalten.

In der Statusanzeige  und in der Toolbar  ändert sich das Symbol von  auf .

5.3.5 Geräteeinstellungen

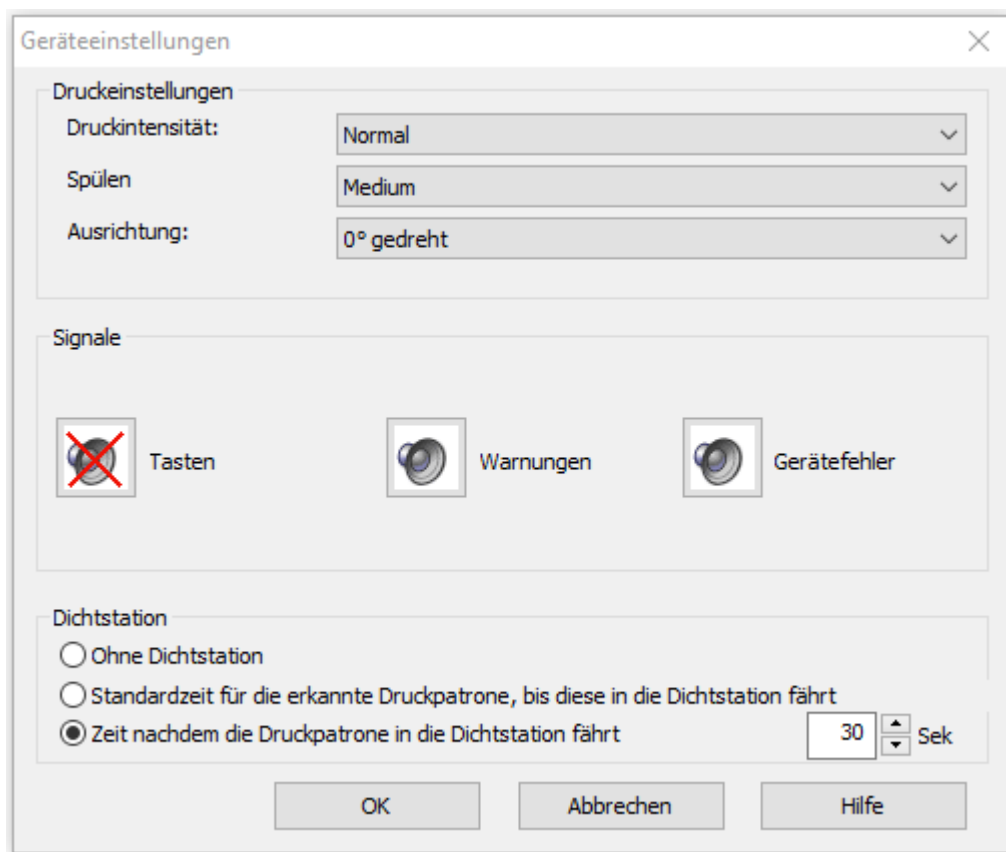
 Die Geräteeinstellungen können erst angewählt werden, wenn ein *jetStamp 1025 (sense)* mit dem PC verbunden ist.

- ▶ Auf das Symbol  klicken.
Die Geräteeinstellungen werden geöffnet.

[Druckeinstellungen](#)

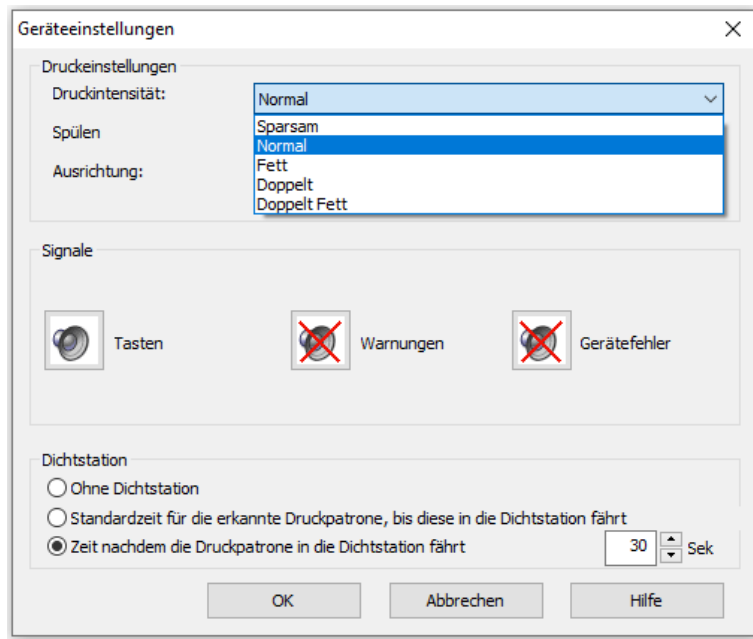
[Signale](#)

[Dichtstation](#)



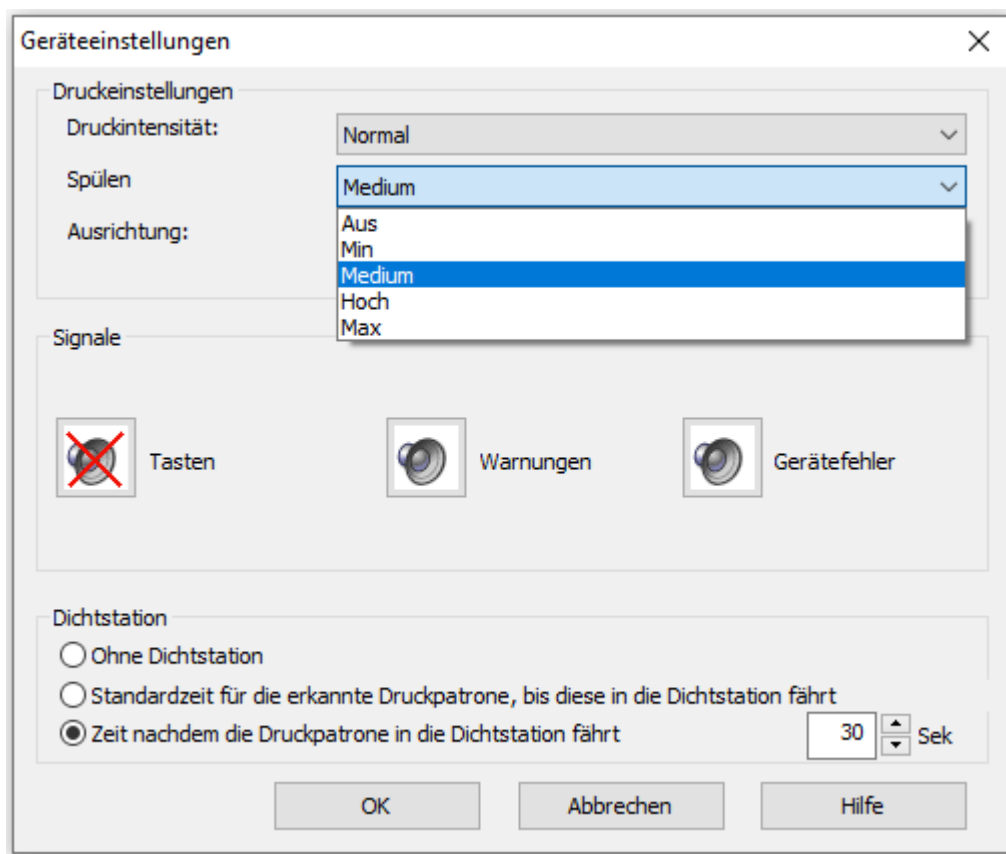
5.3.5.1 Druckeinstellungen

Funktion Druckintensität	Beschreibung
Normal	Normaler Tintenverbrauch.
Sparsam	Reduktion des Tintenverbrauchs.
Fett	Der Abdruck wird fett gedruckt. Erhöhter Tintenverbrauch.
Doppelt	Es wird zweimal gedruckt mit der Intensität Normal. Erhöhter Tintenverbrauch.
Doppelt Fett	Es wird zweimal gedruckt mit der Intensität Fett. Achtung erhöhter Tintenverbrauch.



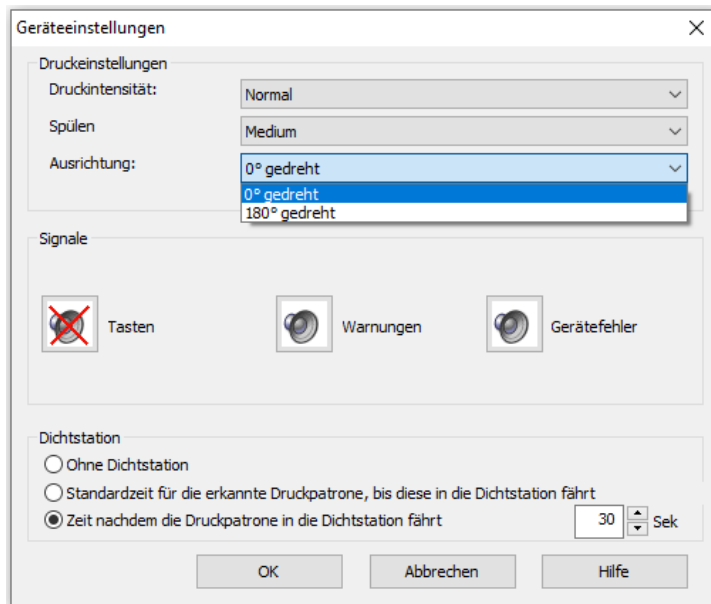
Funktion Spülen	Beschreibung
Aus	Das Spülen ist ausgeschaltet.
Min	Das Spülen ist auf minimum eingestellt.
Medium	Das Spülen ist auf medium eingestellt .
Hoch	Das Spülen ist auf hoch eingestellt.
Max	Das Spülen ist auf maximum eingestellt.

 Vor jedem Abdruck wird je nach ausgewählte Funktion die Düsen unterschiedlich stark gespült.



Funktion Ausrichtung	Beschreibung
0° gedreht	
180° gedreht	

 Die 180° Drehung wird im PCset nicht angezeigt.
Das Gerät berücksichtigt die Einstellung beim Druck.

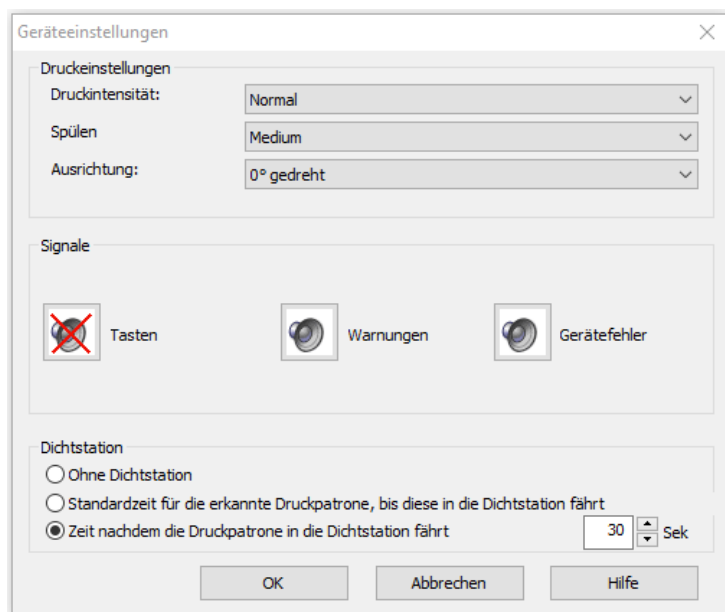


5.3.5.2 Signale

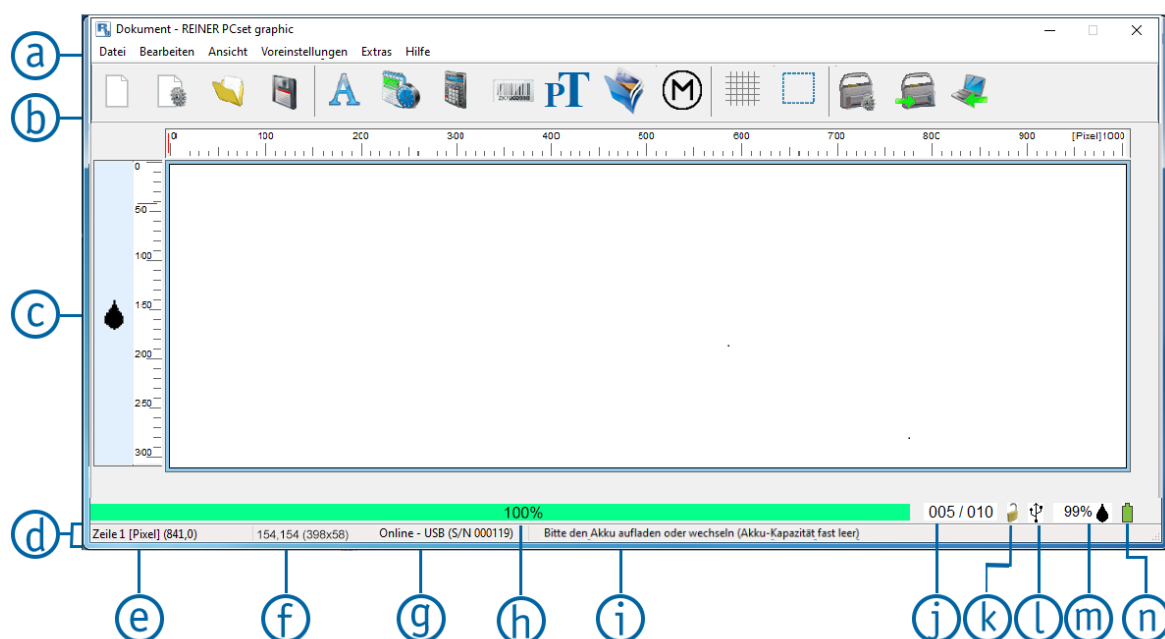
Ein- bzw. Ausschalten von akustischen Signalen bei verschiedenen Ereignissen (siehe „[Behebbarer Fehlermeldungen](#)“).

5.3.5.3 Dichtstation


















Funktion Dichtstation	Beschreibung
Ohne Dichtstation	Die Druckpatrone fährt nie auf die Dichtung.
Standardzeit für die erkannte Druckpatrone, bis diese in die Dichtstation fährt	Die Druckpatrone fährt, je nach Patronentyp, nach einer spezifischen Zeit nach dem Druckvorgang zurück in die Dichtstation.
Zeit nachdem die Druckpatrone in die Dichtstation fährt	Die Druckpatrone fährt je nach eingestellter Zeit nach einem Druckvorgang zurück auf die Dichtung.



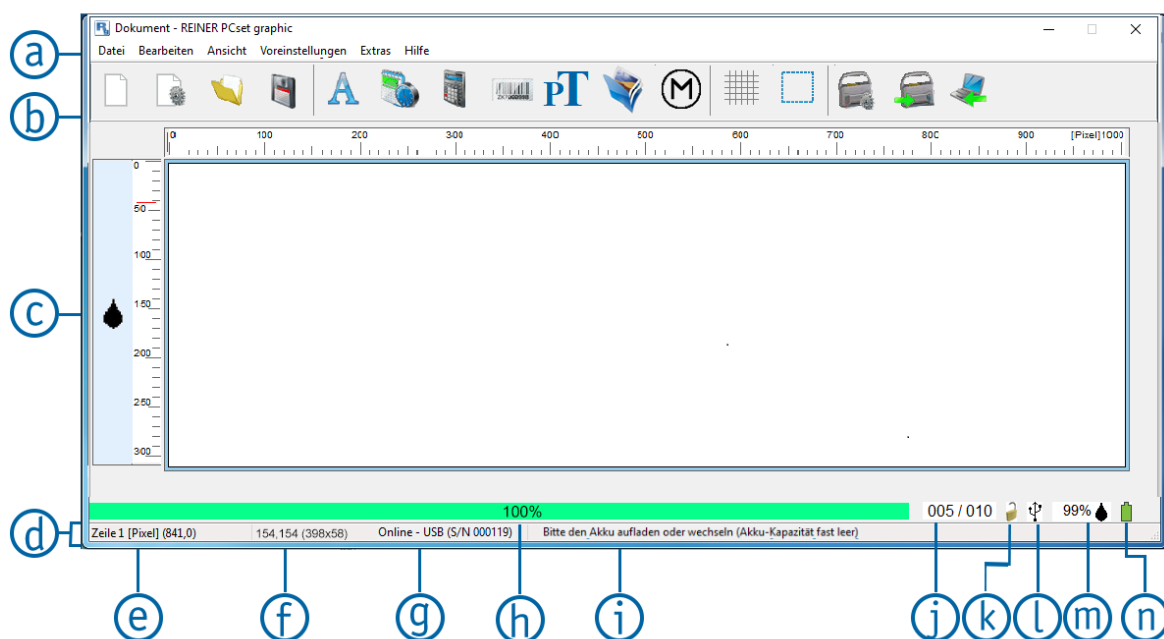
5.3.6 Statusanzeigen



Funktion	Beschreibung	Hinweis
Übertragungsprozess ^(h)	Zeigt den Fortschritt des Übertragungsprozesses vom Druckbild an	
Abdrucknummern ⁽ⁱ⁾	005 / 010 005/... Zeigt das aktuell angewählte Druckbild und	

	.../010 wie viele Druckbilder sich auf dem Gerät befinden	
Gerätesicherheit 	Schützt die Druckdaten vor Missbrauch	Der Status der Gerätesicherheit ist abhängig von dem Status in dem sich das Gerät befindet.
	Gerätesicherheit ist aktiviert	Druckbilder können ohne Passworteingabe nicht übertragen und gedruckt werden.
	Gerätesicherheit ist deaktiviert	Druckbilder können ohne Passworteingabe übertragen und gedruckt werden.
Verbindung 	Zeigt an, ob die Verbindung über USB oder Bluetooth hergestellt ist	
	Verbindung ist über USB hergestellt	
	Verbindung ist über Bluetooth hergestellt	
Tintenstandsanzeige 	Zeigt den Füllstand der Druckpatrone in % an	
Ladestandsanzeige 	Zeigt den Ladezustand des Akkus an	
	Akku ist voll	
	Akku wird geladen	
	Akku ist leer	
Cursorposition 	Zeigt die Position in der Druckzeile an	Die Maßeinheit ist abhängig von der unter Raster eingestellten Einheit.
Objektposition [Objektgröße] 	Position und Größe des aktiven/selektierten Objekts	
Online-USB (S/N) 	Gerät (mit Seriennummer) ist über das USB-Kabel verbunden	
Online-Bluetooth (S/N) 	Gerät (mit Seriennummer) ist über Bluetooth verbunden	
Offline 	<ul style="list-style-type: none"> - Gerät nicht eingeschaltet - USB Kabel nicht eingesteckt - Akku leer 	
Gerätemeldungen 	Hier werden Hinweise zur Fehlerbehebung angezeigt	

5.3.7 Gerätemeldungen



 Gerätemeldungen  in der Statusanzeige.

Allgemeine Warnhinweise

Warnhinweise	Ursache	Behebung
Bitte den Akku aufladen oder wechseln	Akku-Kapazität fast leer	▶ Akku laden
Bitte den Abdruck überprüfen	Druckpatrone fast leer	▶ Neue Druckpatrone einsetzen
Bitte eine neue Druckpatrone einsetzen	Druckpatrone fast leer	▶ Neue Druckpatrone einsetzen

Warnhinweise bei denen ein Abdruck nicht mehr möglich ist

Warnhinweise	Ursache	Behebung
Bitte Druckpatrone einsetzen	Keine oder eine defekte Druckpatrone. Falsche Druckpatrone.	▶ Druckpatrone einsetzen
Bitte Druckpatrone entnehmen und neu einsetzen	Druckpatrone nicht korrekt eingesetzt.	▶ Druckpatrone korrekt einsetzen


Bitte Akku aufladen	Akku leer. Kein Akku/defekter Akku.	▶ Akku laden ▶ Akku einsetzen/ersetzen
Druckschlittenbewegung blockiert	Druckschlitten ⑦ verklemmt oder schwergängig.	▶ Hindernisse im Druckbereich entfernen oder Führung des Druckschlittens reinigen.
Letzte Übertragung wurde unterbrochen	Defekte Verbindung. Gerät wurde während der Übertragung ausgeschaltet.	▶ Druckbilder erneut übertragen
Gerät ist gesperrt. Bitte Gerät entsperren	Datenübertragung an ein gesperrtes Gerät.	▶ Gerät durch Passworteingabe entsperren.
Bitte Micro SD-Karte erneut einsetzen	Lese-/Schreibfehler der Micro SD Karte.	
Bitte Micro SD Karte erneut einsetzen	Fehler beim Zugriff auf Micro SD Karte.	
Druckbild ist nicht freigegeben (Passwort), oder ungültiges Druckbild	Das Druckbild auf der Micro SD Karte wurde mit einem anderen Passwort als im Gerät eingestellt, verschlüsselt. Das Druckbild ist ungültig, da während des Zugriffs das Gerät ausgeschaltet wurde.	▶ Gerätepasswort ändern, oder Druckbilder von Micro SD Karte löschen.
Bitte ungültige Dateien auf der Micro SD Karte löschen	Druckbild auf der Micro SD Karte hat einen ungültigen Dateinamen.	▶ Druckbild von der Micro SD Karte löschen.
Bitte Micro SD Karte erneut einsetzen	Verbindungsfehler mit der Micro SD Karte.	
Bitte Micro SD Karte einsetzen	Micro SD Karte nicht verfügbar.	
Gerätefehler xxx	Gerätefehler	▶ Gerät für ca. 3 Sek. von der Stromversorgung trennen (auch Akkus und USB-Verbindung). Falls nach dem Einschalten der Fehler bleibt, Gerät durch REINER-Support überprüfen lassen.

Warnhinweise dargestellt in einer Message Box

Warnhinweise	Ursache	Behebung
Übertragungsfehler	Gerät defekt oder fehlende Verbindung.	▶ Gerät/Verbindungen prüfen und erneut versuchen

Fehler bei der Barcode Generierung	Zu wenig Zeichen eingetragen.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Zwingend 7 Zeichen erforderlich ▶ Zwingend 12 Zeichen erforderlich
------------------------------------	-------------------------------	---

Hinweis Update

Hinweis	Details
	<p>Dieser Dialog wird automatisch angezeigt wenn eine neuere PCset graphic Version zur Verfügung steht.</p> <p>Falls das angeschlossene Gerät nicht auf dem aktuellsten Firmwarestand ist, wird dieser Dialog ebenfalls angezeigt.</p> <p>Über den Internetlink "Neue Version" gelangt man auf die REINER Homepage und kann die aktuellste Version herunterladen.</p>

5.4 Druckbildvorschau in Windows Explorer einschalten

Der Windows Explorer bietet die Möglichkeit, die Vorschau von Dateien anzuzeigen. Wie die Vorschau eingeschaltet werden kann, entnehmen Sie den folgenden Abbildungen:

Abbildung 1 Druckbildvorschau im Windows Explorer

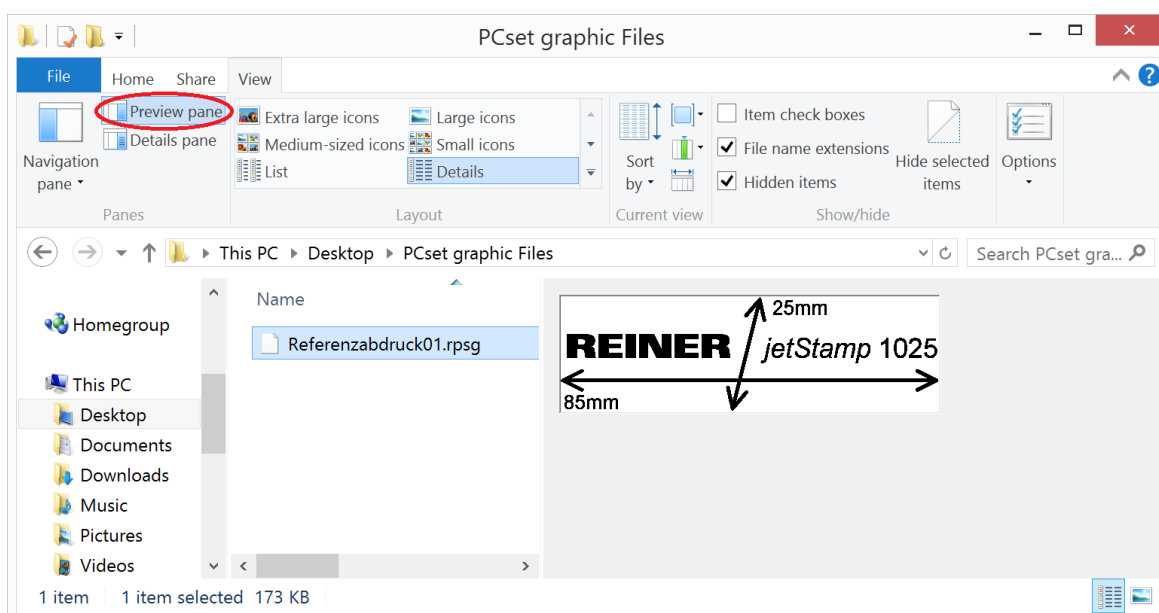
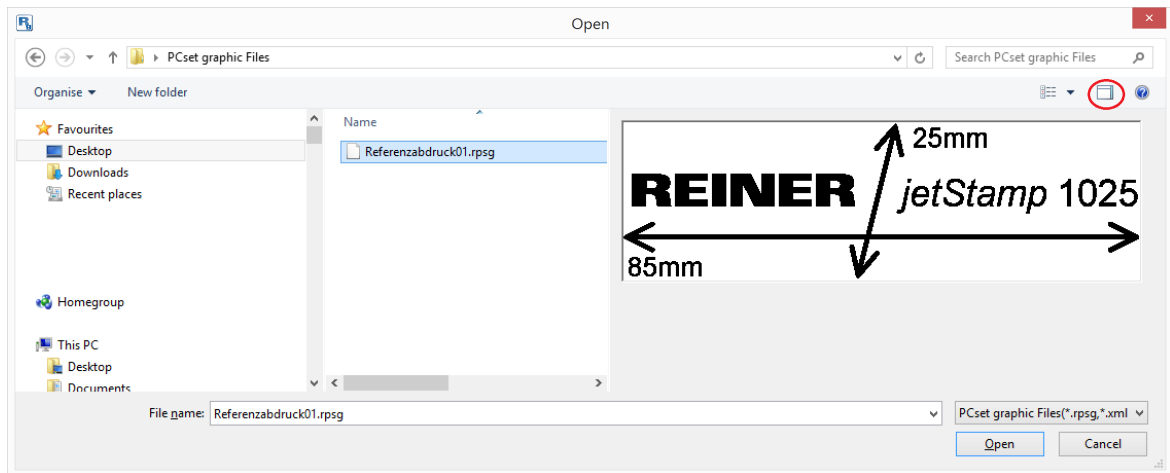




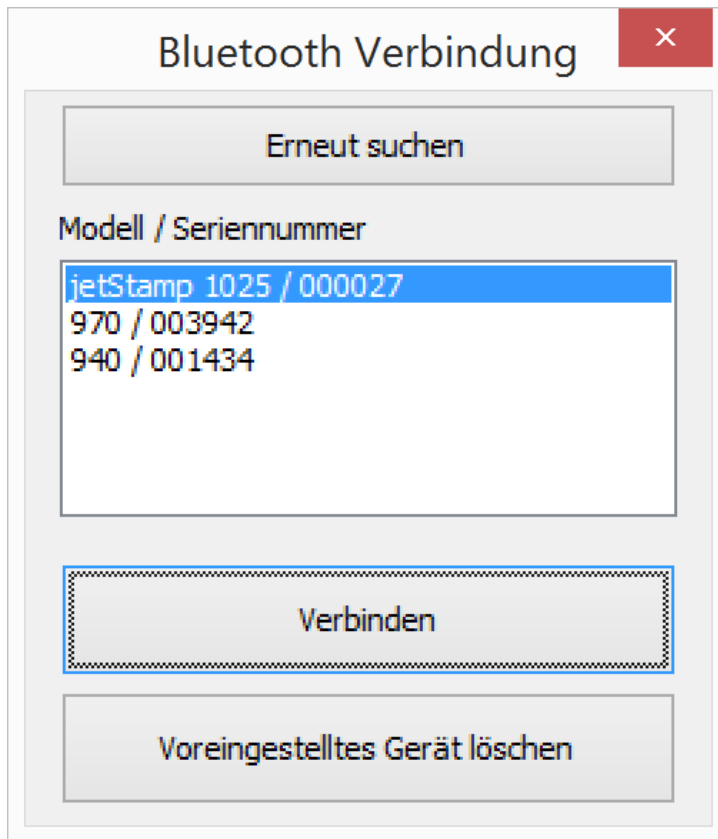
Abbildung 2 Druckbildvorschau im Öffnen Dialog




5.5 Bluetooth Verbindung herstellen


- ▶ Um eine Bluetooth Verbindung herzustellen, muss am Gerät Bluetooth aktiviert werden (siehe „[Bluetooth aktivieren](#)“).
- ▶ PCset graphic öffnen.
- ▶ In der Menüleiste  die Registerkarte „Datei“ wählen und „Suchen nach REINER Bluetooth Geräten“ anklicken.
Es wird ein automatischer Suchlauf gestartet.
Es werden alle verfügbaren Geräte, sowie alle Geräte, die schon einmal mit dem PC / PCset graphic gekoppelt waren, mit Modell und Seriennummer angezeigt.

 Wird der *jetStamp 1025 (sense)* nicht gefunden, kann mit dem Button „Erneut suchen“ ein neuer Suchlauf gestartet werden.



- ▶ Um die Bluetooth Verbindung herzustellen das entsprechende Gerät in der Liste auswählen und „Verbinden“ anklicken.
In der Windows-Statusleiste öffnet sich ein Pop-up Menü „Verbindung über ein Bluetooth Gerät“.
- ▶ Nach kurzer Zeit ist der *jetStamp 1025* mit dem PCset graphic verbunden.
-  Das verbundene Gerät wird als Dauerverbindung gespeichert, sodass sich das PCset graphic immer mit diesem Gerät verbindet, sobald es verfügbar ist.
- ▶ Um die Dauerverbindung aufzuheben, im Bluetooth-Dialog den Button „Voreingestelltes Gerät löschen“ anklicken, oder eine Verbindung mit einem anderen Gerät herstellen.

5.6 Beispiel-Workflow: Druckbild erzeugen

-  Durch das Einspielen eigener Druckbilder werden die im Gerät gespeicherten Druckbilder verschoben. Die werksseitig vorinstallierten Druckbilder können vorab in die Software hochgeladen und als RPSG-Datei gespeichert werden („[Menübefehle Toolbar](#)“).

[Druckbild konfigurieren](#)

[Druckbild an den jetStamp 1025 \(sense\) übertragen](#)



[Druckbild drucken](#)

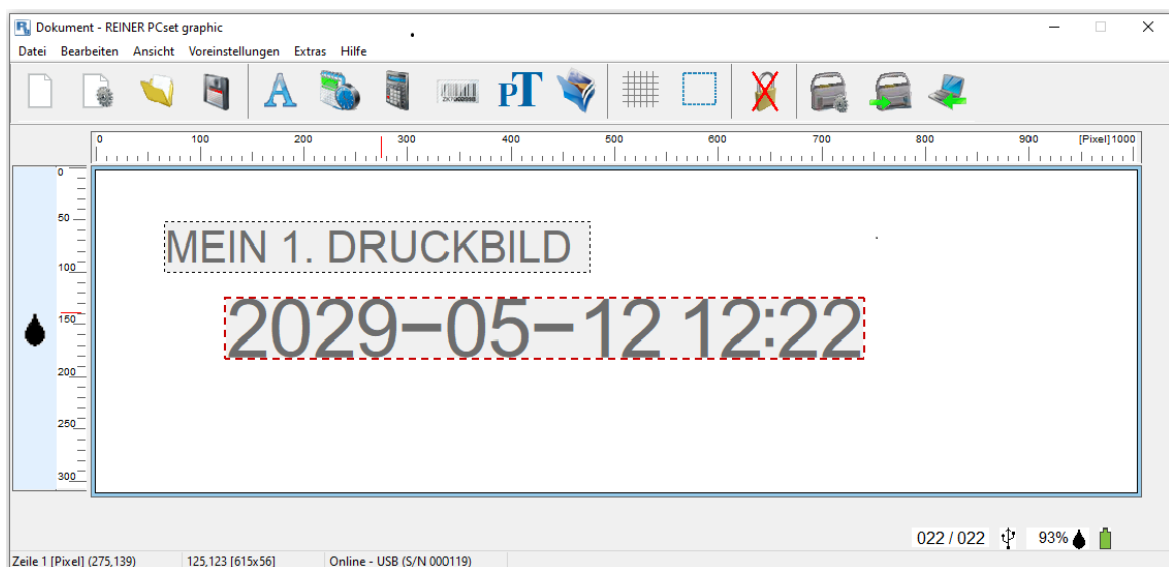
[Anzahl Abdrucke](#)

[Druckbild mit Platzhalter Text konfigurieren](#)

5.6.1 Druckbild konfigurieren

Text und Datum/Uhrzeit einfügen

- ▶ Um ein Textobjekt zu erzeugen, mit der linken Maustaste das **Text-Symbol**  in Zeile 1 (Druckbild 1) ziehen und an der gewünschten Position loslassen.
- ▶ Gewünschten Text in das Textfeld schreiben.
- ▶ Um das Textobjekt zu platzieren in das Textfeld doppelklicken.
- ▶ Um ein Datum/Uhrzeit Objekt zu erzeugen, mit der linken Maustaste das **Datum/Uhrzeit-Symbol**  in Zeile 1 (Druckbild 1) ziehen.
- ▶ An gewünschter Position loslassen.

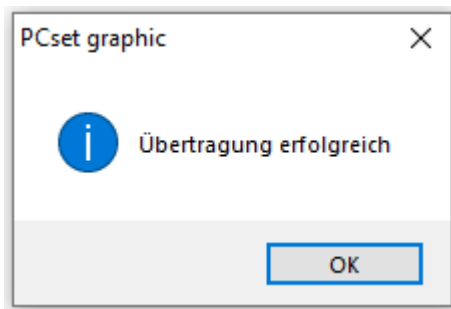


 Weitere Befehle und Objekte siehe "[Toolbar](#)" und "[Objekte](#)".

5.6.2 Druckbild an den jetStamp 1025 (sense) übertragen

- ▶ Auf das **Übertragen-Symbol**  klicken.

Bei erfolgreicher Übertragung erscheint nach einigen Sekunden folgende Meldung:

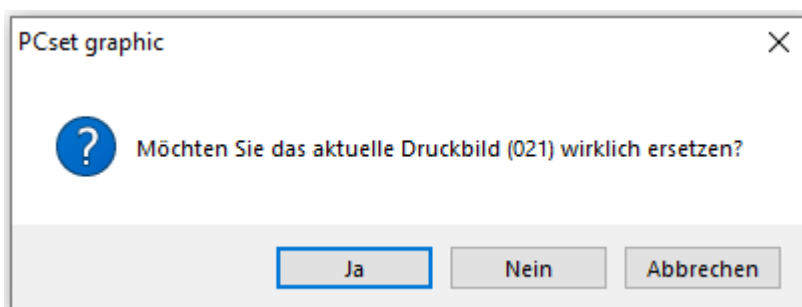


- Meldung mit **OK** bestätigen.
Druckbild ist im *jetStamp 1025* (sense) gespeichert und kann gedruckt werden.

5.6.2.1 Druckbild ersetzen

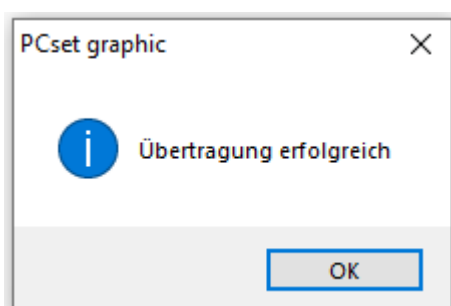
- Auf das **Übertragen-Symbol**  klicken.

Falls sich auf dem Gerät bereits Druckbilder befinden, kommt folgendes Dialogfenster:



- Dialogfenster mit **Ja** bestätigen, um das aktuell angewählte Druckbild auf dem Gerät zu ersetzen.
- Dialogfenster mit **Nein** bestätigen, um das aktuell angewählte Druckbild auf dem Gerät nicht zu ersetzen. Stattdessen wird ein neues Druckbild erzeugt und hinten angehängt.

Bei erfolgreicher Übertragung erscheint nach einigen Sekunden folgende Meldung.



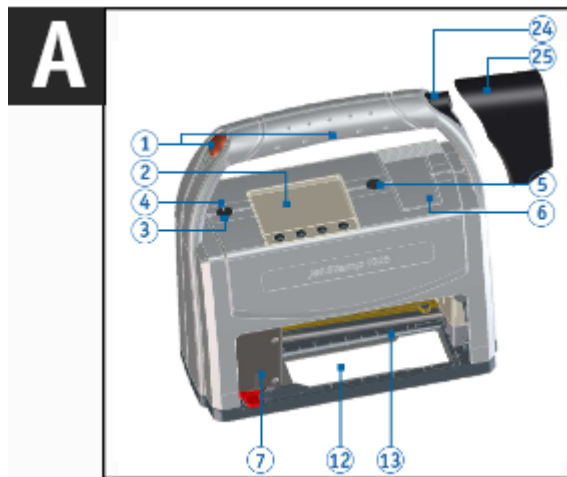
- ▶ Meldung mit **OK** bestätigen.
Druckbild ist im *jetStamp 1025 (sense)* gespeichert und kann gedruckt werden.

5.6.3 Druckbild drucken

⚠ WARNUNG

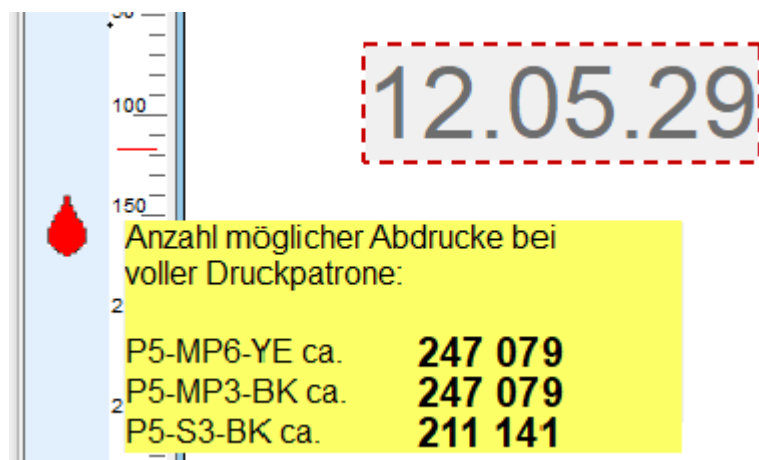
Mögliche Erblindung bei Kontakt der Tinte mit den Augen.

Druckbild drucken ⇨ **Abb. A**



- ▶ Das Gerät über EIN/AUS Taste ③ einschalten.
Die Betriebszustand LED ④ leuchtet grün auf.
- ▶ Das Gerät auf eine zu bedruckende Fläche stellen.
- ▶ Eine beliebige Auslösetaste ① drücken.
Das im Display angezeigte Druckbild wird gedruckt.

5.6.4 Anzahl Abdrucke





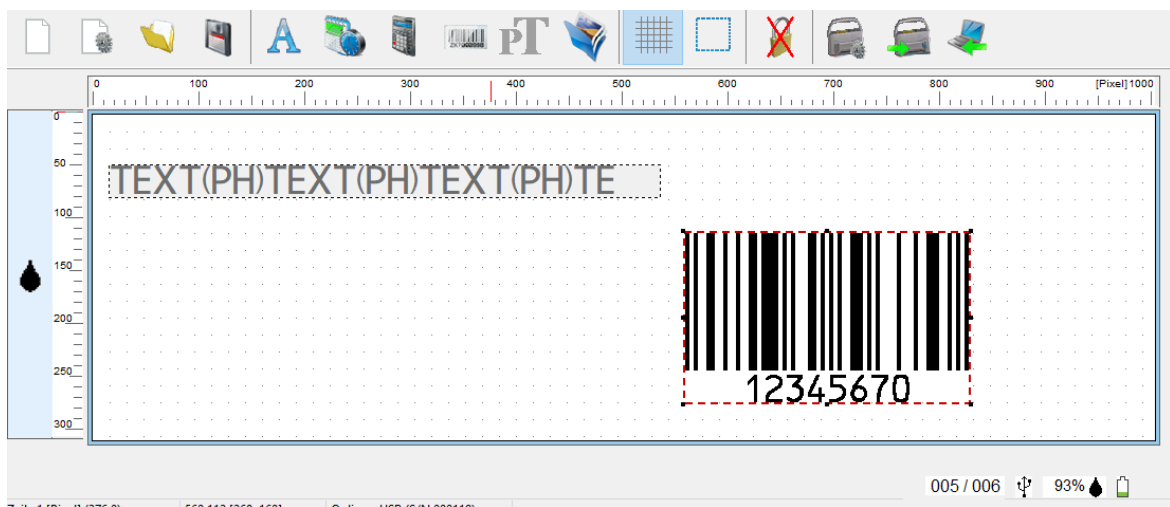
 Die Anzahl möglicher Abdrucke bei voller Druckpatrone wird angezeigt, indem der Mauszeiger über die Druckbildnummer geführt wird.

5.6.5 Druckbild mit Platzhalter Text konfigurieren

 Pro Druckbild lässt sich maximal ein variables Text-Objekt einfügen!

Platzhalter Text einfügen


- Um ein Feld für Platzhalter Text-Objekt zu erzeugen, mit der linken Maustaste das **Platzhalter Text-Symbol**  in die gewünschte Position ziehen und loslassen.
- Der hier zu druckende Text kann später direkt am *jetStamp 1025* (sense) mit der  Taste eingegeben/editiert werden, siehe hierzu "[Platzhalter Text am Gerät editieren](#)".




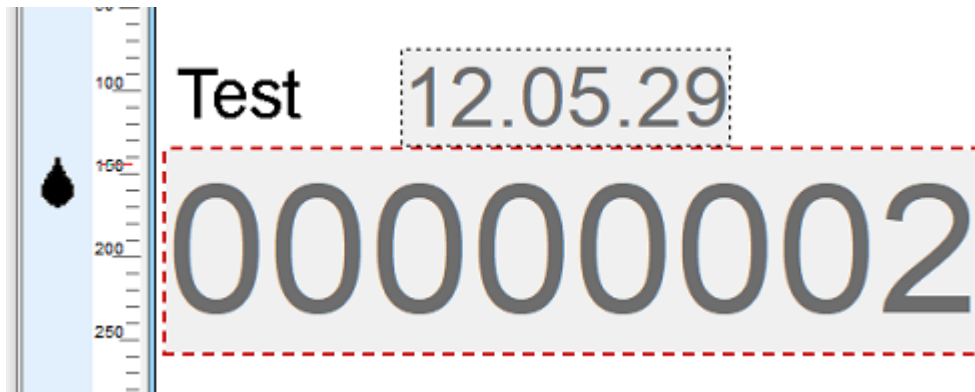
 Weitere Befehle und Objekte siehe "[Toolbar](#)" und "[Objekte](#)".

5.7 Einstellungen Objekte



 Die Einstellungen der Objekte können auch in der Menüleiste  unter der Registerkarte „Voreinstellungen“ oder über das Kontextmenü vorgenommen werden.

 Das aktive Objekt wird im Druckbereich rot umrahmt.



[Text](#)

[Datum/Uhrzeit](#)

[Numeroteur](#)

[Barcode](#)

[Platzhalter Text](#)

[Grafik](#)

[Sensor](#)

5.7.1 Text



Erstellt Textfelder.

Objekt kann anhand des Rasters genau positioniert werden.



Bei eingeschaltetem Raster wird der Schriftgrad angepasst.

Beispiel: Ist ein Raster von 40 Pixel eingestellt, hat das Textobjekt die Höhe von 40 Pixel.


[Voreinstellungen](#)

[Kontextmenü Text-Objekt](#)

[Grafik erzeugen](#)

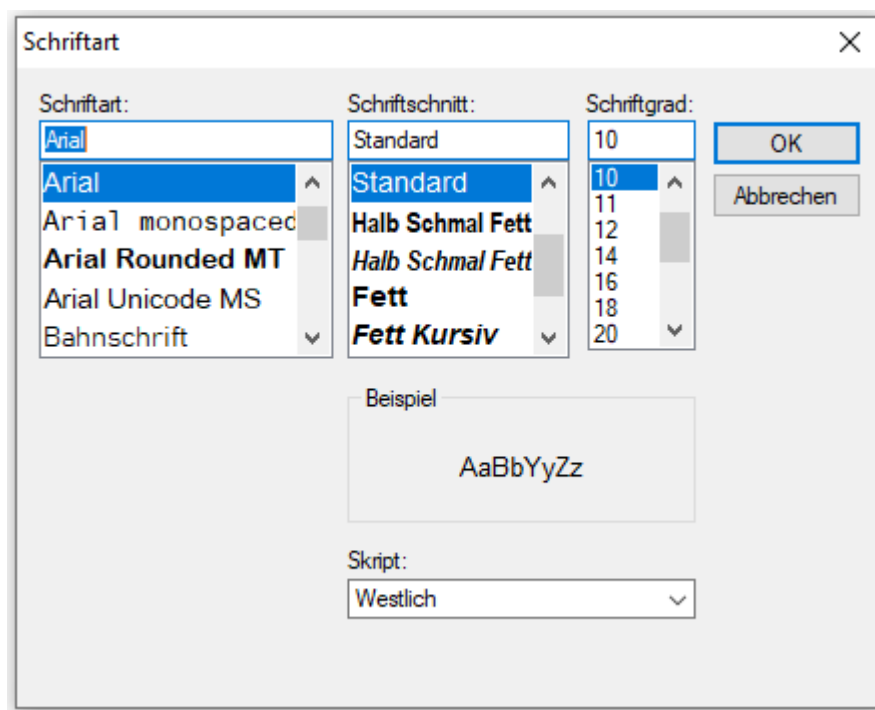
5.7.1.1 Voreinstellungen

Geänderte Voreinstellungen wirken sich auf alle zukünftige Text-Objekte aus.

- In der Menüleiste  die Registerkarte „Voreinstellungen“ wählen und „Text“ anklicken.
Das Konfigurationsfenster für Texte erscheint.

Das Konfigurationsfenster für „Texte“ ist in vier Bereiche eingeteilt:

- Schriftart
- Schriftschnitt
- Schriftgrad
- Skript



Voreinstellungen Text

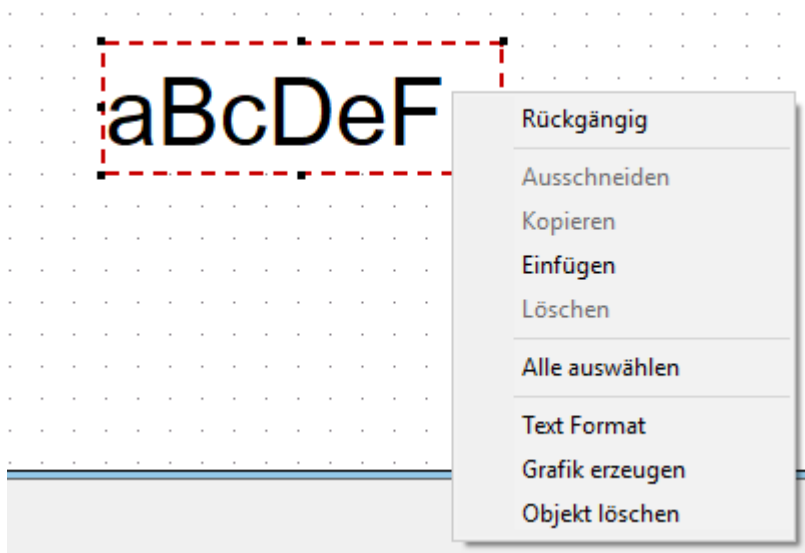
Funktion	Beschreibung
Schriftart	Auswahl der möglichen Schriftarten.
Schriftschnitt	Auswahl des gewünschten Schriftschnitts (Standard, Fett, Kursiv oder Fett kursiv).
Schriftgrad	Auswahl der Schriftgröße in Punkten oder Eingabe der Schriftgröße in Punkten.
Skript	Zeigt eine Liste der verfügbaren Sprachskripte für die angegebene Schriftart an.

5.7.1.2 Kontextmenü Text-Objekt

Wird ein Text-Objekt eingefügt (siehe „[Objekte](#)“), entspricht die Konfiguration den Voreinstellungen (siehe „[Voreinstellungen](#)“). Über das Kontextmenü kann jedes Text-Objekt einzeln geändert werden.

- Um das Kontextmenü zu öffnen, mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Text-Objekt klicken.

Das Kontextmenü öffnet sich wie in der folgenden Abbildung:



Funktion	Beschreibung
Rückgängig	Macht die Eingabe rückgängig.
Ausschneiden	Schneidet den markierten Bereich aus.
Kopieren	Kopiert den markierten Bereich.
Einfügen	Wenn sich ein Text im Zwischenspeicher befindet, wird dieser eingefügt.
Löschen	Löscht den markierten Bereich.
Alle auswählen	Wählt den kompletten Text aus.
Text Format	Zur Änderung der Schriftart/Schriftschnitt/Schriftgrad.
Grafik erzeugen	Konvertiert den Text zu einer Grafik und fixiert diese an der aktuellen Position. Hinweis: nach der Konvertierung kann der Text nicht mehr bearbeitet werden.
Objekt löschen	Löscht das Objekt.


-  Durch Drücken von Strg+Enter wird in die nächste Zeile gesprungen.
Enter oder Doppelklick fixiert das Objekt und kann nicht mehr bearbeitet werden.

Inaktives Objekt



Funktion	Beschreibung
Kopieren	Kopiert das Objekt.
Bearbeiten	Objekt wird aktiv und kann bearbeitet werden.
Grafik erzeugen	Konvertiert den Text zu einer Grafik. Hinweis: nach der Konvertierung kann der Text nicht mehr bearbeitet werden.
Objekt löschen	Löscht das Objekt.

5.7.1.3 Grafik erzeugen

 Text- und Barcode-Objekte können in Grafiken umgewandelt werden. Grafiken sind fixiert und können nicht mehr verschoben werden. Eine eingeschränkte Bearbeitung ist über die Zusatzfunktion „Auswahl“ möglich.

- ▶ Objekt mit der rechten Maustaste anklicken.
- ▶ „Grafik erzeugen“ wählen.
Das Objekt wurde in eine Grafik umgewandelt.

5.7.2 Datum/Uhrzeit



Schriftart, Schriftschnitt, Schriftgrad und das Format können eingestellt werden.

Das Format der Datum/Uhrzeit-Objekte ist voreinstellbar.

Zusätzlich können für jedes einzelne Datum/Uhrzeit-Objekt abweichende Einstellungen vorgenommen werden („[Kontextmenü Datum/Uhrzeit-Objekt](#)“).


 Es können maximal fünf Datum/Uhrzeit-Objekte platziert werden.

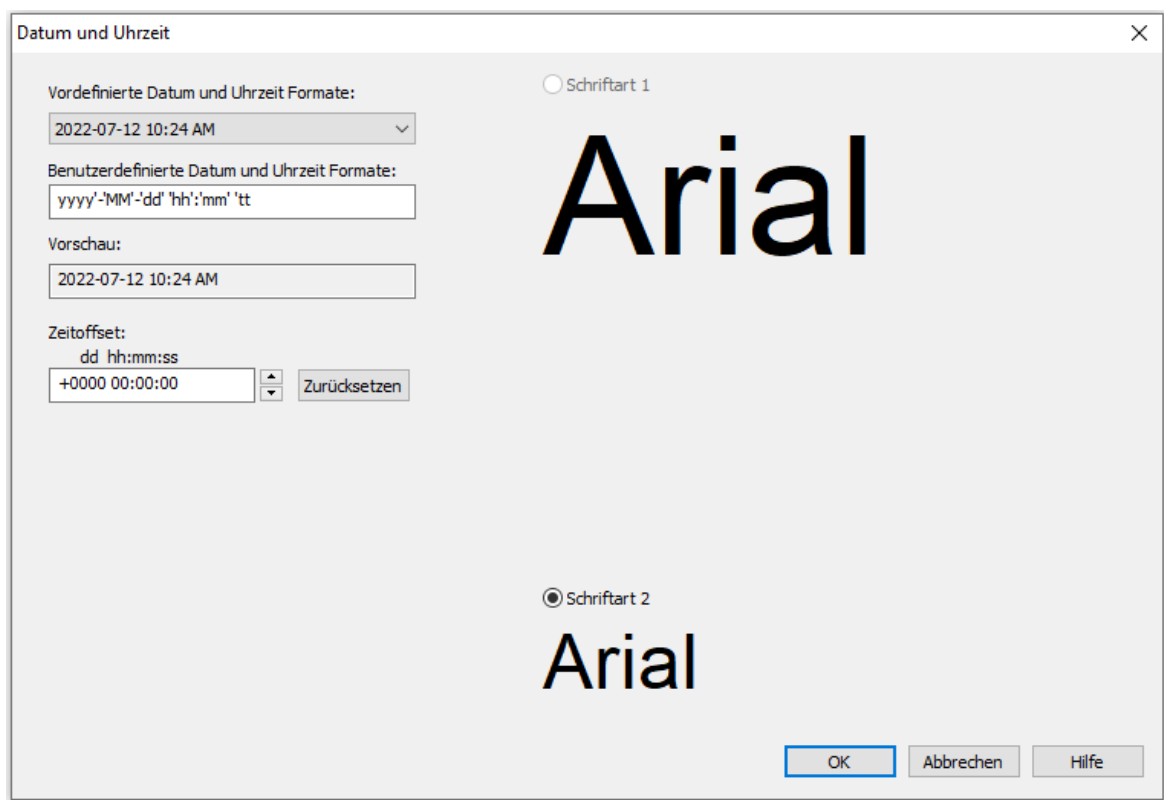
[Voreinstellungen](#)

[Kontextmenü Datum/Uhrzeit-Objekt](#)

5.7.2.1 Voreinstellungen

Geänderte Voreinstellungen wirken sich auf alle zukünftigen Datum/Uhrzeit-Objekte aus.

- In der Menüleiste  die Registerkarte „Voreinstellungen“ wählen und „Datum/Uhrzeit“ anklicken.
Das Konfigurationsfenster für Datum und Uhrzeit erscheint.



[Registerkarte Datum und Uhrzeit](#)

[Schriftart](#)

5.7.2.1.1 Registerkarte Datum und Uhrzeit

Funktion	Beschreibung
Vordefinierte Datum und Uhrzeit Formate	Liste vorkonfigurierter Formate. Auswahl durch Anklicken.
Benutzerdefinierte Datum und Uhrzeit Formate:	Zeigt das gewählte Format in der Entwurfsansicht. Das Format ist manuell konfigurierbar. Jeweils ein Kürzel einer Kategorie aus folgender Tabelle „Format Kürzel“ kann einmal verwendet werden. Zusätzliche Zeichen (auch Leerzeichen) werden eingefügt, indem sie in einfache Apostrophe (') eingeschlossen werden.

	Zur Kontrolle wird oberhalb des Eingabefeldes angezeigt, ob das eingegebene Format „OK“ ist.
Vorschau	Voransicht des gewählten Formates mit aktuellem Systemdatum.
Zeitoffset	Die Konfiguration eines Offsets für Datum und Uhrzeit kann verwendet werden, um z. B. Verfallsdaten automatisch berechnen zu lassen. Offset eingeben oder auswählen, siehe Beispiel.

Beispiel für Zeit Offset:

Inaktiver Offset:

Benutzerdefinierte Datum und Uhrzeit Formate:

yyyy'-MM'-dd' 'HH':mm

Vorschau:

2021-02-25 08:47

Zeitoffset:

dd hh:mm:ss

+0000 00:00:00

Zurücksetzen

Beispiel: bei Haltbarkeit für 1 Jahr erfolgt die Eingabe mit +0365:

Benutzerdefinierte Datum und Uhrzeit Formate:

yyyy'-MM'-dd' 'HH':mm

Vorschau:

2022-02-25 08:54

Zeitoffset:

dd hh:mm:ss

+0365|00:00:00

Zurücksetzen

Die eingestellten Werte werden dem aktuellen Systemdatum hinzugerechnet. Das Ergebnis erscheint unter der Funktion Aktuell.

Format Kürzel

Funktion	Beschreibung
dd	Monatstag mit zwei Ziffern (01 bis 31)
ddd	Kalendertag mit drei Ziffern (001 bis 365) Beispiel: 28. Mai 2019 = 148.2019
MM	Monat des Jahres mit zwei Ziffern (01 bis 12)

MMM	Abkürzung für den Monat (bis zu 4 Zeichen)
yy	Die letzten zwei Ziffern der Jahreszahl (00 bis 99)
yyyy	Vollständige Jahreszahl (0000 bis 9999)
HH	Stunde mit zwei Ziffern (00 bis 23)
hh	Stunde mit zwei Ziffern (01 bis 12)
mm	Minuten mit zwei Ziffern (00 bis 59)
ss	Sekunde mit zwei Ziffern (00 bis 59)
t	Ein Zeichen für Zwölf-Stunden-Format mit den Buchstaben A oder P
tt	Zwei Zeichen für Zwölf-Stunden-Format mit den Buchstaben AM oder PM
cc	Kalenderwoche mit zwei Ziffern (01-53)
w	Tag der Woche mit einer Ziffer (1-7) 1 = Montag, 2 = Dienstag,7 = Sonntag


5.7.2.1.2 Schriftart





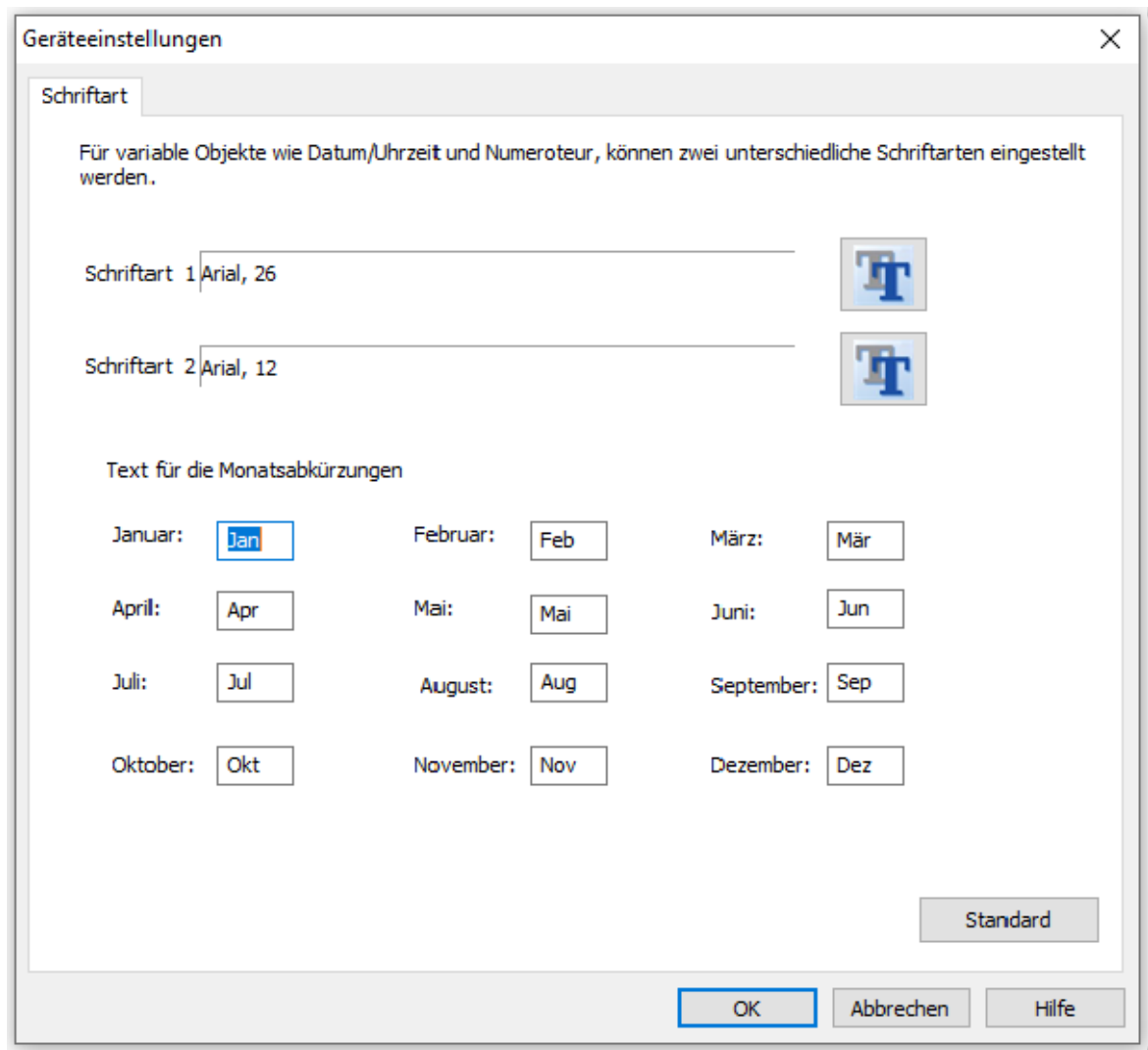
Bei „Schriftart 1“ und „Schriftart 2“ können Schriftarten für die Objekte Datum/Uhrzeit, Numeroteur und Sensor hinterlegt werden.


Geänderte Schriftarten wirken sich auf alle zukünftige Objekte aus.



In der Menüleiste  die Registerkarte „Datei“ wählen und „Geräteeinstellungen → Schriftart“ anklicken.

Das Konfigurationsfenster für Schriftart erscheint. Oder in der Toolbar  über den Button  konfigurierbar.



 Monatsabkürzungen sind individuell einstellbar.

5.7.2.2 Kontextmenü Datum/Uhrzeit-Objekt

Wird ein Datum/Uhrzeit-Objekt eingefügt („[Objekte](#)“), entspricht die Konfiguration den Voreinstellungen („[Voreinstellungen](#)“). Über das Kontextmenü kann jedes Datum/Uhrzeit-Objekt einzeln geändert werden.

- Um das Kontextmenü zu öffnen, mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Datum/Uhrzeit-Objekt klicken.
Das Kontextmenü öffnet sich wie in der folgenden Abbildung:



Funktion	Beschreibung
Kopieren	Kopiert das Objekt.
Datum/Uhrzeit Format	Öffnet das Konfigurationsfenster für Datum und Uhrzeit für das gewählte Datum/Uhrzeit-Objekt.
Objekt löschen	Löscht das Objekt.

5.7.3 Numeroteur



Der Numeroteur dient zur fortlaufenden Nummerierung.

Anfangswert, Wiederholungen, Schrittweite und Schrittrichtung, sowie Schriftart, Schriftschnitt und Schriftgrad können eingestellt werden. Das Format der Numeroteure ist voreinstellbar.

Zusätzlich können für jedes einzelne Numeroteur-Objekt abweichende Einstellungen vorgenommen werden („[Kontextmenü Numeroteur-Objekt](#)“).



Es können maximal fünf Numeroteur-Objekte platziert werden.



Der Numeroteurstand eines Numeroteurs wird **nach** jedem Abdruck entsprechend der eingestellten Schrittweite, Wiederholungen und Zählrichtung weitergeschaltet.

Beachte: Bei folgender Konfiguration können unsinnige Druckbilder entstehen:

- Druckfolge „Zeilen in Folgen drucken“
- Miteinander verlinkte Numeroteure mit jeweils unterschiedlichen Wiederholungen


[Voreinstellungen](#)

[Kontextmenü Numeroteur-Objekt](#)

5.7.3.1 Voreinstellungen

Geänderte Voreinstellungen wirken sich auf alle zukünftigen Numeroteur-Objekte aus.



In der Menüleiste  die Registerkarte „Voreinstellungen“ wählen und „Numeroteur“ anklicken. Das Konfigurationsfenster für Numeroteure erscheint.

Das Konfigurationsfenster für Numeroteure ist in drei Bereiche eingeteilt:

- Einstellungen
- Zahlenkreis

- Schriftart

Numeroteur

Einstellungen

Schrittweite: 1

Wiederholungen: 1

☐ Zählrichtung rückwärts

☒ Vornullen

Zahlenkreis

Minimal: 1

Maximal: 99999999

Numeroteurstand: 1

☒ Schriftart 1 ☐ Schriftart 2

REINER Arial

OK Abbrechen Hilfe

[Einstellungen](#)

[Zahlenkreis](#)

[Schriftart](#)

5.7.3.1.1 Einstellungen

Funktion	Beschreibung
Schrittweite	Gibt an, in welchem Intervall der Numeroteur weiterzählt (z.B. 1,4,7... in 3er Schritten).
Wiederholungen	Gibt die Anzahl der Wiederholungen eines Druckbildes an. Wird z.B. der Wert 3 eingestellt, verweilt der Numeroteur drei Abdrucke auf der selben Zahl bis er weiterzählt. Der Wiederholfaktor kann von 0 bis 99 eingestellt werden. Bei dem Wert 0 schaltet der Numeroteur nicht weiter.

Zählrichtung rückwärts	Der Numeroteur kann vorwärts (z.B. 10,11,12,...) oder rückwärts (z.B. 10,9,8...) zählen.
Vornullen	Vornullen können unterdrückt oder gedruckt werden (z.B. 5 oder 0000005). Die Anzahl der gedruckten Stellen ist abhängig von dem unter „Zahlenkreis“ eingestellten Maximalwert.

5.7.3.1.2 Zahlenkreis

Der Zahlenkreis definiert den Wertebereich, in dem ein Numeroteur zählt.


Beim Erreichen des Maximal- oder Minimalwertes (bei aufwärts- bzw. abwärts zählendem Numeroteur) wird die Zählung am jeweils anderen Ende der Skala fortgeführt.

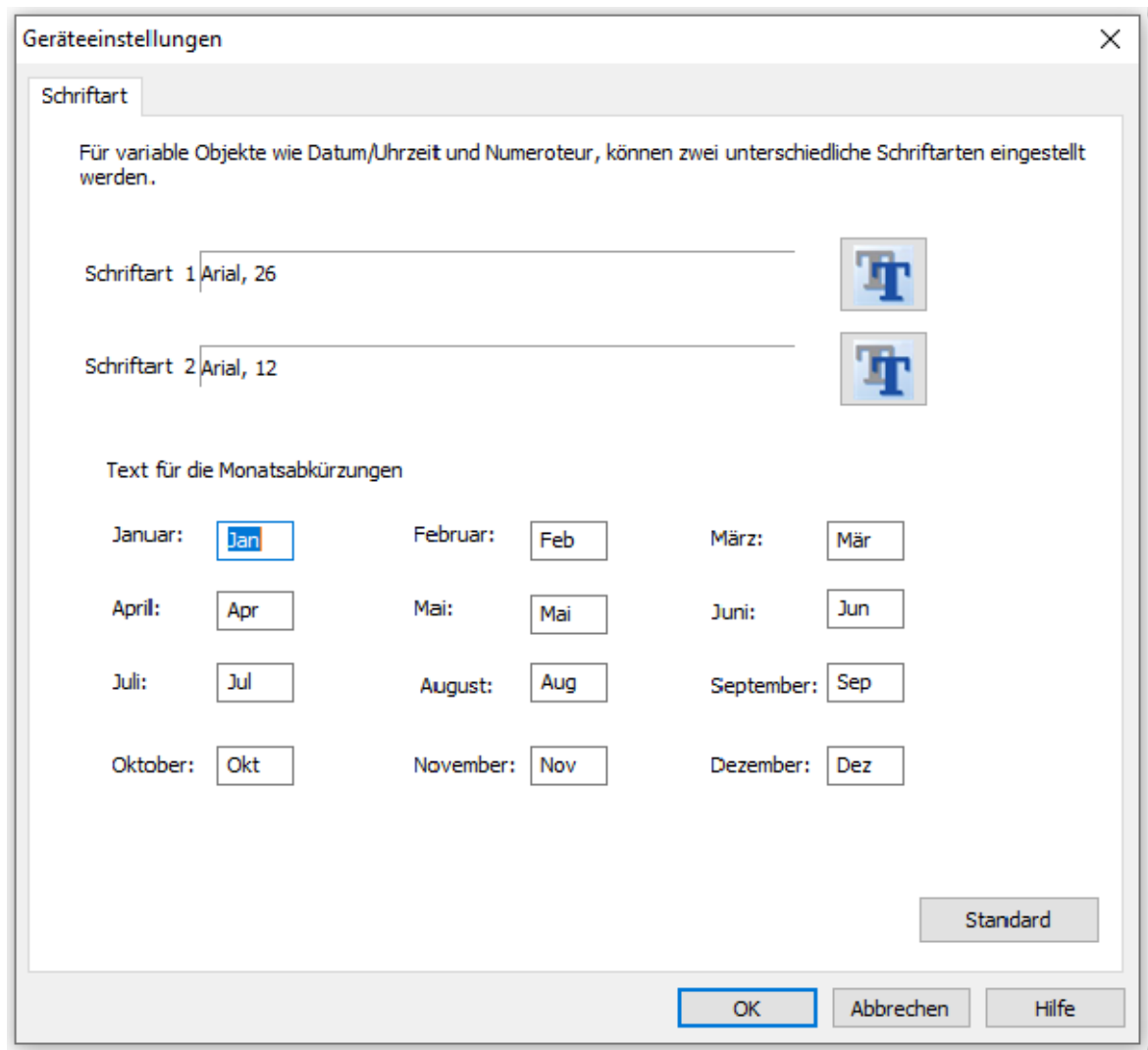
Funktion	Beschreibung
Minimal	Dieser Wert markiert die untere Grenze des Zahlenkreises.
Maximal	Dieser Wert markiert die obere Grenze des Zahlenkreises.
Numeroteurstand	Hier kann der aktuelle Zählerstand innerhalb des definierten Wertebereiches eingestellt werden. Die Einstellung des aktuellen Numeroteurstands kann auch nach dem Übertragen am Gerät erfolgen (siehe " Numberer editieren ").


5.7.3.1.3 Schriftart

 Bei „Schriftart 1“ und „Schriftart 2“ können Schriftarten für die Objekte Datum/Uhrzeit und Numeroteur hinterlegt werden.

Geänderte Schriftarten wirken sich auf alle zukünftige Objekte aus.

- In der Menüleiste  die Registerkarte „Datei“ wählen und „Geräteeinstellungen-Schriftart“ anklicken.
Das Konfigurationsfenster für Schriftart erscheint.



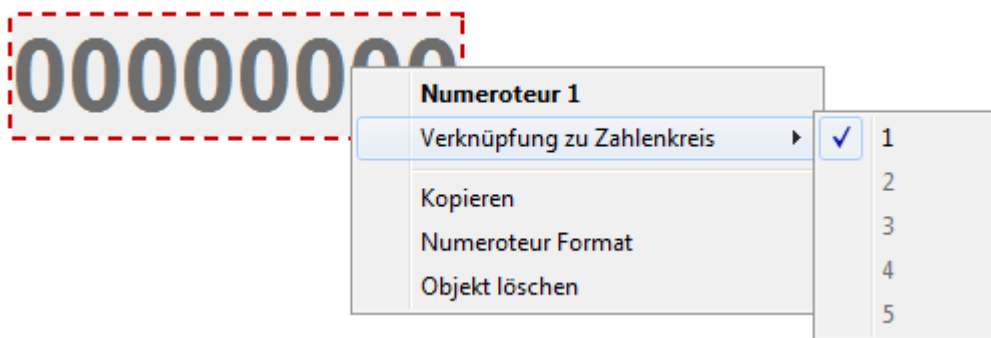
 Monatsabkürzungen sind individuell einstellbar.

5.7.3.2 Kontextmenü Numeroteur-Objekt

Wird ein Numeroteur-Objekt eingefügt („[Objekte](#)“), entspricht die Konfiguration den Voreinstellungen („[Voreinstellungen](#)“). Über das Kontextmenü kann jedes Numeroteur-Objekt einzeln geändert werden.

- Um das Kontextmenü zu öffnen, mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Numeroteur-Objekt klicken.

Das Kontextmenü öffnet sich wie in der folgenden Abbildung:



Funktion	Beschreibung
Numeroteur	Die Nummer des gewählten Numeroteur-Objekt (1-5) wird angezeigt.
Verknüpfung zu Zahlenkreis	<p>Jeder Numeroteur (1-5) ist zunächst mit einem eigenen Zahlenkreis (1-5) verknüpft.</p> <p>Wurden mehrere Numeroteur-Objekte platziert, kann der gewählte Numeroteur mit dem Zahlenkreis eines anderen Numeroteurs verknüpft werden. Der eigene Zahlenkreis wird dadurch inaktiv.</p> <p>Die Verknüpfung dient dazu, den Zählerstand verschiedener Numeroteure zu synchronisieren.</p> <p>Jeder Druckvorgang eines verknüpften Numeroteurs aktualisiert den Zählerstand des gemeinsamen Zahlenkreises.</p>
Kopieren	Kopiert das Objekt.
Numeroteur Format	<p>Öffnet das Konfigurationsfenster für Numeroteure für den gewählten Numeroteur.</p> <p>Der Numeroteurbereich kann auch bei Numeroteuren, die mit einem gemeinsamen Zahlenkreis verknüpft sind, voneinander abweichend eingestellt werden.</p> <p>Einstellungen zum Zahlenkreis können hier nur vorgenommen werden, wenn der gewählte Numeroteur mit dem eigenen Zahlenkreis verknüpft ist.</p>
Objekt löschen	Löscht das Objekt.

5.7.4 Barcode



Mit dem PCset graphic lassen sich verschiedene Barcode-Formate erzeugen.

Barcodetyp, Zeichenfolge, Parameter sowie die Barcodegröße können eingestellt werden.

Das Format der Barcode-Objekte ist global voreinstellbar.

[Voreinstellungen](#)

[Fortlaufende Nummerierung/Datierung](#)

[Kontextmenü Barcode-Objekt](#)

[Grafik erzeugen](#)

5.7.4.1 Voreinstellungen

Globale Voreinstellungen können in der Menüleiste  über die Registerkarte „Voreinstellungen → Barcode“ eingestellt werden.

- ODER -

Einstellungen bereits eingefügter Barcode Objekte können über die rechte Maustaste „Barcode Format“ aufgerufen werden.

Das Konfigurationsfenster für Barcode erscheint.

Das Barcode-Fenster ist in drei Bereiche eingeteilt:

Barcode



Funktion	Beschreibung
Typ	Gewünschtes Barcodetyp kann aus der Dropdown-Liste ausgewählt werden.
Zeichenfolge	Gewünschte Zeichenfolge kann eingegeben werden.
Klartext Vorschau	Zeigt die Zeichenfolge ohne Steuerzeichen an.

Parameter

Funktion	Beschreibung
Klartext anzeigen	Fügt Klartext unterhalb des Barcodes ein. Der Klartext ist die Zeichenfolge, die in das Barcodeobjekt eingegeben wurde.





Prüfziffer anzeigen	Zeigt die Prüfziffer zusätzlich im Klartext an. Um diese Option verwenden zu können, muss das Feld Klartext anzeigen aktiviert werden. Die Prüfziffer ist die letzte Ziffer oder Stelle der Barcodeinformationen.
Sicherheitsstufen	Verbesserung der Dekodierung und Reduzierung von Lesefehlern.
Start Zeichen und Stop Zeichen	<p>Start- und Stopzeichen von A - D für den Barcodetyp Codabar.</p> <p>Startzeichen von A - C für den Barcodetyp Code 128 (pT).</p> <ul style="list-style-type: none"> • A = enthält Ziffern, Großbuchstaben, Sonderzeichen und ASCII-Steuerszeichen. • B = enthält Ziffern und alle Groß- und Kleinbuchstaben, sowie Sonderzeichen und Umschaltzeichen. • C = enthält nur Ziffern und ist komprimierter. Diese Variante ist besonders empfehlenswert, wenn nur Ziffern verwendet werden, da dadurch der Barcode nicht so groß wird.
GS1-128 (FNC1)	<p>Fügt das genormte Sonderzeichen für eine GS1 Identifikation ein. Die eingegebenen Zeichen müssen bei gesetztem Häkchen dem GS1 Standard entsprechen.</p> <p>Beispielinhalte sind Artikelnummer, Seriennummer, Mindesthaltbarkeitsdatum, Gewicht, Größe usw.</p>


Barcode-Größe


Funktion	Beschreibung
Höhe (mm)	<p>Höhe des Barcodes.</p> <p>Von 1 - 26 mm ohne Klartextanzeige.</p> <p>Von 3,6 - 26 mm mit Klartextanzeige.</p>
Modulhöhe	Höhe des schmalsten Elements in Pixel (Strich oder Lücke). Nur bei 2D Barcodes.
Modulbreite (Pixel)	Breite des schmalsten Elements in Pixel (Strich oder Lücke).
	Verhältnis von Modulhöhe und Modulbreite ist immer gleich.
	Modulhöhe und Breite kann sich unterscheiden.
Modulverhältnis X:1	Verhältnis von breitem zu schmalen Element bei der Berechnung der Codelänge.
Modulverhältnis (2/5 Matrix)	Start- und Stopzeichen für den Barcodetyp Codabar. Können die Buchstaben A – D enthalten.

5.7.4.2 Fortlaufende Nummerierung/Datierung

Das PCset graphic unterscheidet **fixe** und **variable** Barcodes. Fixe Barcodes verändern ihren Inhalt während des Drucks nicht. Variable Barcodes setzen sich zusätzlich zu dem Text auch aus Datum/Uhrzeit, Numeroteur und/oder Platzhalter-Text zusammen, welche sich während des Drucks verändern.

-  Insgesamt sind die variablen Barcode-Objekte auf vier begrenzt. Fixe Barcode-Objekte können in unbegrenzter Anzahl eingefügt werden.
-  Zu variablen Barcodes zählen die Barcodetypen „2/5 Interleaved“, „Code 39“ und „Code 128 B“, „QR Code“, „DataMatrix“, „PDF 417“, „AZTEC“
-  In einen Barcode kann jeweils immer nur **ein** Numeroteur, **ein** Datum/Uhrzeit und/oder **ein** Platzhalter Text eingefügt werden.
-  Beim erstmaligen Einfügen eines Numeroteurs, eines Datum/Uhrzeit oder eines Platzhalter Text Objekts werden die Voreinstellungen der jeweiligen Objekte geladen.

- ▶ Um ein Barcode-Objekt zu erzeugen, mit der linken Maustaste das **Barcode-Symbol**  anklicken und in eine Zeile zur gewünschten Position ziehen.
- ▶ Rechte Maustaste drücken Kontextmenü „Barcode Format“ wählen.
Das Konfigurationsfenster für Barcode erscheint.
- ▶ Um den **Numeroteur** einzufügen, diesen per Drag & Drop in die Zeichenfolge ziehen.
In der Zeile „Zeichenfolge“ erscheint %N für Numeroteur.
- ▶ Um die Einstellungen für den Numeroteur vorzunehmen, mit der rechten Maustaste auf den Numeroteur Button klicken.
Das Kontextmenü öffnet sich (siehe „[Numeroteur](#)“).
Gewünschte Einstellungen vornehmen und mit **OK** bestätigen.
- ▶ Um das **Datum/Uhrzeit** einzufügen, diese per Drag & Drop in die Zeichenfolge ziehen.
In der Zeile „Zeichenfolge“ erscheint %D für Datum/Uhrzeit.
- ▶ Um die Einstellungen für Datum/Uhrzeit vorzunehmen, mit der rechten Maustaste auf den Datum/Uhrzeit Button klicken.
Das Kontextmenü öffnet sich (siehe „[Datum/Uhrzeit](#)“).
Gewünschte Einstellungen vornehmen und mit **OK** bestätigen.
- ▶ Um den **Platzhalter Text** einzufügen, diesen per Drag & Drop in die Zeichenfolge ziehen.
In der Zeile „Zeichenfolge“ erscheint %xxxT für Platzhalter (xxx = Anzahl an Zeichen).
- ▶ Um die Einstellungen für den Platzhalter Text vorzunehmen, mit der rechten Maustaste auf den Platzhalter Text Button klicken.
Das Kontextmenü öffnet sich (siehe „[Platzhalter Text](#)“).
Gewünschte Einstellungen vornehmen und mit **OK** bestätigen.
- ▶ Um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern, **OK** klicken.

-  Der rote Strich unterhalb des Editierfelds bestimmt die eingefügte Position des Datum/Uhrzeit, des Numeroteur oder Platzhalter Text Objekts.

5.7.4.3 Kontextmenü Barcode-Objekt

Wird ein Barcode-Objekt eingefügt (siehe „[Objekte](#)“), entspricht die Konfiguration den Voreinstellungen. Über das Kontextmenü kann jedes Barcode-Objekt einzeln geändert werden.

- Um das Kontextmenü zu öffnen, mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Barcode-Objekt klicken.

Das Kontextmenü öffnet sich wie in der folgenden Abbildung:



Funktion	Beschreibung
Kopieren	Kopiert das Objekt.
Barcode Format	Ändert das Barcode Format.
Grafik erzeugen	Fixiert den Barcode an der aktuellen Position. Hinweis: nach der Fixierung kann der Barcode nicht mehr bearbeitet werden.
Objekt löschen	Löscht das Objekt.

5.7.4.4 Grafik erzeugen

i Text- und Barcode-Objekte können in Grafiken umgewandelt werden. Grafiken sind fixiert und können nicht mehr verschoben werden. Eine eingeschränkte Bearbeitung ist über die Zusatzfunktion „Auswahl“ möglich.

- Objekt mit der rechten Maustaste anklicken.
 - „Grafik erzeugen“ wählen.
- Das Objekt wurde in eine Grafik umgewandelt.

5.7.5 Platzhalter Text




Erstellt Felder für Platzhalter Text und Numberer.
Objekt kann anhand des Rasters genau positioniert werden

[Voreinstellungen](#)

[Kontextmenü Platzhalter Text-Objekt](#)

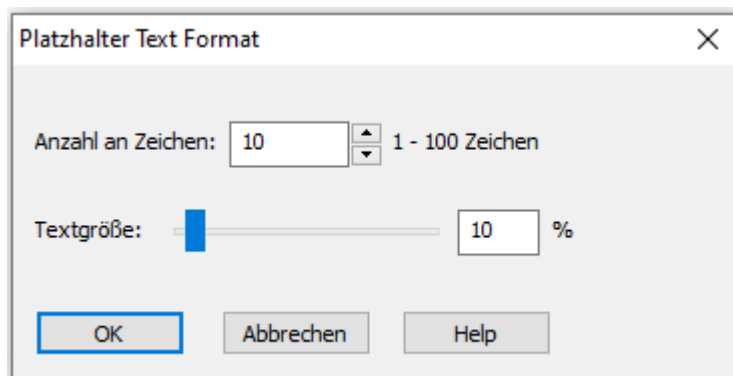
5.7.5.1 Voreinstellungen

Geänderte Voreinstellungen wirken sich auf alle zukünftige Platzhalter Text-Objekte aus.

- ▶ In der Menüleiste  die Registerkarte „Voreinstellungen“ wählen und „Platzhalter“ anklicken.
Das Konfigurationsfenster für Platzhalter erscheint.

Das Konfigurationsfenster für „Platzhalter“ ist in zwei Bereichen eingeteilt:

- Anzahl an Zeichen
- Textgröße



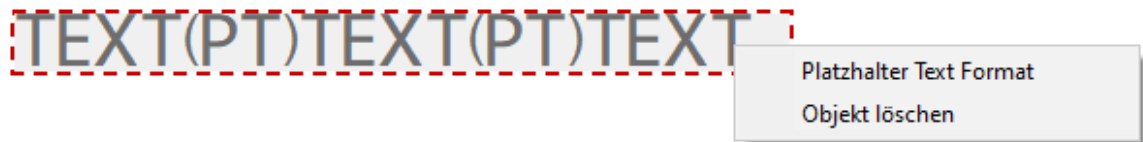
Voreinstellungen Platzhalter

Funktion	Beschreibung
Anzahl an Zeichen	Auswahl des gewünschten Anzahl an Zeichen.
Textgröße	Auswahl der gewünschten Textgröße in Prozent. 100% bedeutet, dass ein Buchstabe etwa der maximal möglichen Abdruckhöhe des Gerätes entsprechen würde.

5.7.5.2 Kontextmenü Platzhalter-Objekt

Wird ein Platzhalter Text-Objekt eingefügt (siehe „[Objekte](#)“), entspricht die Konfiguration den Voreinstellungen (siehe „[Voreinstellungen](#)“). Über das Kontextmenü kann jedes Text-Objekt einzeln geändert werden.

- Um das Kontextmenü zu öffnen, mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Text-Objekt klicken.
Das Kontextmenü öffnet sich wie in der folgenden Abbildung:



Funktion	Beschreibung
Platzhalter Text Format	Öffnet das Konfigurationsfenster für Platzhalter Text Format.
Objekt löschen	Löscht das Objekt.

5.7.6 Grafik






Erzeugt ein Grafik-Objekt.
Objekt kann anhand des Rasters genau positioniert werden.

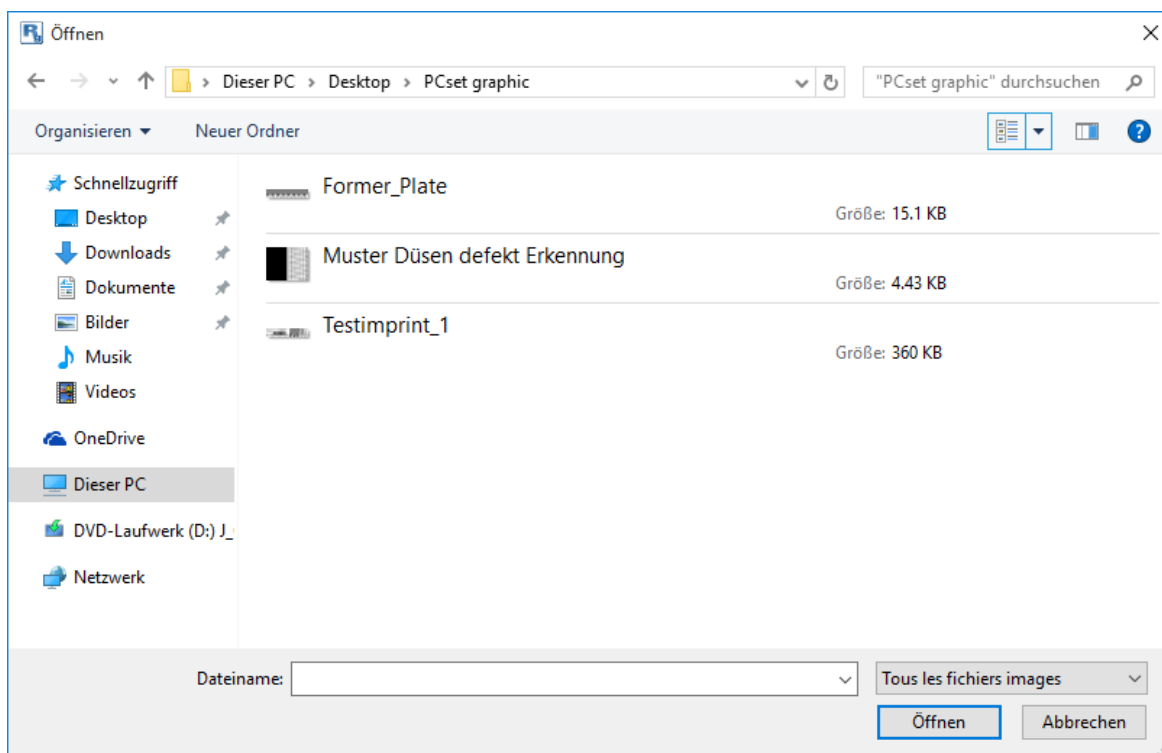
[Kontextmenü Grafik-Objekt](#)

[Grafik erzeugen](#)

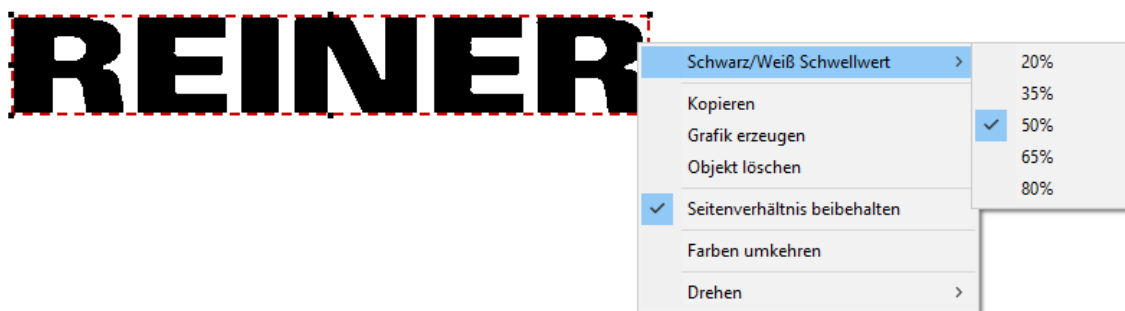
[Dialog Grafik laden](#)

5.7.6.1 Dialog Grafik laden

-  Importierte Farb- und Graustufenbilder werden beim Laden innerhalb der Applikation in ein schwarz/weiß Bild umgewandelt. Es wird die Nutzung von Schwarz/Weiß-Bildern empfohlen.
-  Es können nur Grafiken vom Dateityp BMP, JPG, TIF oder GIF geladen werden. Die Grafiken sollten eine Auflösung von 300 dpi besitzen, damit der Abdruck in optimaler Qualität gedruckt werden kann.
-  Für einen verzerrungsfreien Druck in optimaler Qualität, sollte eine Grafik die maximale Höhe von 300 Pixeln und die maximale Breite von 1000 Pixeln nicht überschreiten.




5.7.6.2 Kontextmenü Grafik-Objekt



Funktion	Beschreibung
Schwarz/Weiß Schwellwert	Wahl des Schwarz/Weiß Schwellwertes.
Kopieren	Kopiert das Objekt.
Grafik erzeugen	Fixiert die Grafik an der aktuellen Position. Hinweis: nach der Fixierung kann die Grafik nicht mehr bearbeitet werden.
Objekt löschen	Löscht das Objekt.
Seitenverhältnis beibehalten	Die Seitenverhältnisse bleiben beim Ändern der Größe immer gleich.

Farben umkehren	Farben umkehren: Die Farben der Grafik werden umgekehrt, aus schwarz wird weiß und aus weiß wird schwarz.
Drehen	Rechtsdrehung um 90°, Linksdrehung um 90°, um 180° drehen, Vertikal spiegeln und Horizontal spiegeln.


5.7.6.3 Grafik erzeugen

 Text- und Barcode-Objekte können in Grafiken umgewandelt werden. Grafiken sind fixiert und können nicht mehr verschoben werden. Eine eingeschränkte Bearbeitung ist über die Zusatzfunktion „Auswahl“ möglich.

- ▶ Objekt mit der rechten Maustaste anklicken.
- ▶ „Grafik erzeugen“ wählen.
Das Objekt wurde in eine Grafik umgewandelt.

5.7.7 Sensor

Gilt nur für *jetStamp 1025 sense*:

Ein Sensor-Objekt dient als Platzhalter für eine Sensor-Messung mit dem jetStamp1025 sense. Die Anzahl an Ziffern, sowie die Anzahl an Stellen hinterm Komma, können eingestellt werden.  Das Format des Sensors ist voreinstellbar. Zusätzlich können für jedes einzelne Sensor-Objekt abweichende Einstellungen eingegeben werden ([„Kontextmenü Sensor-Objekt“](#)).

 Es können maximal fünf Sensor-Objekte platziert werden.
Achtung: Es können maximal fünf Sensor oder fünf Numeroteur- Objekte eingefügt werden.

 Der Sensorwert wird auf dem jetStamp1025 sense alle 5 Minuten aktualisiert oder durch eine manuelle Messung mit der linken Menütaste (M).


[Voreinstellungen](#)

[Kontextmenü Datum/Uhrzeit-Objekt](#)

5.7.7.1 Voreinstellungen

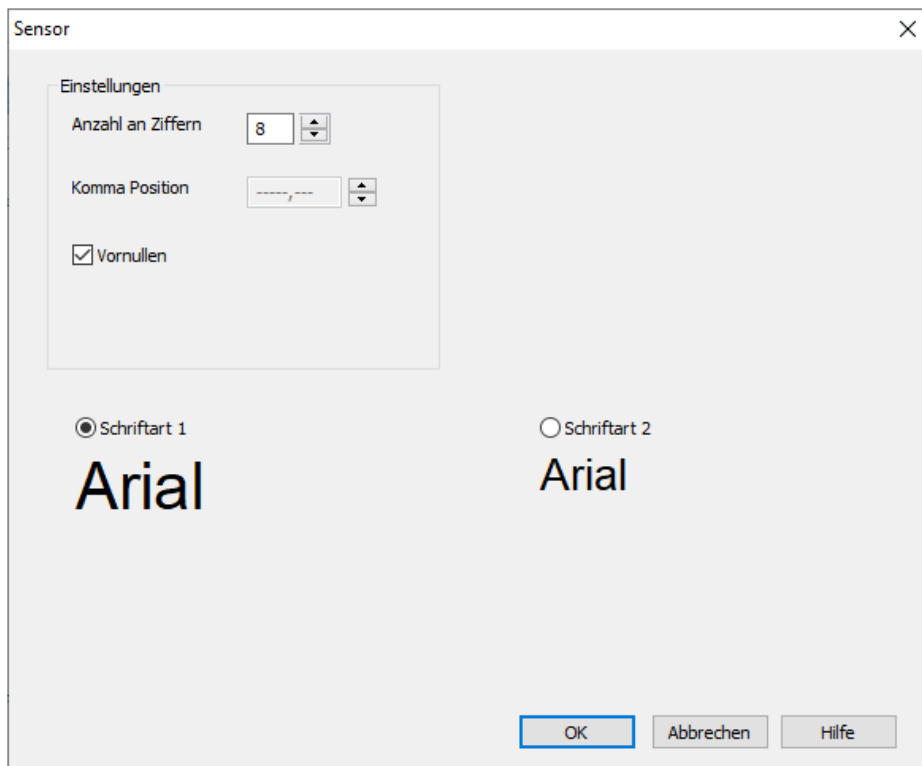
Gilt nur für *jetStamp 1025 sense*:

Geänderte Voreinstellungen wirken sich auf alle zukünftigen Sensor-Objekte aus.

- ▶ In der Menüleiste  die Registerkarte „Voreinstellungen“ wählen und „Sensor“ anklicken. Das Konfigurationsfenster für Sensor erscheint.

Das Konfigurationsfenster für „Sensor“ ist in drei Bereiche eingeteilt:

- Einstellungen
- Schriftart



[Einstellungen](#)

[Schriftart](#)

5.7.7.1.1 Einstellungen


Gilt nur für *jetStamp 1025 sense*:

Anzahl an Ziffern	Gibt an, mit wie viele Ziffern Stellen der Sensor angezeigt wird.
Komma Position	Mit den Pfeiltasten kann das Komma an die entsprechende Position gesetzt werden bzw. kann eingestellt werden wie viele Stellen hinter dem Komma sein sollen.
Vornullen	Führende Nullen können unterdrückt oder gedruckt werden (z.B. 5°C oder 05°C).

5.7.7.1.2 Schriftart

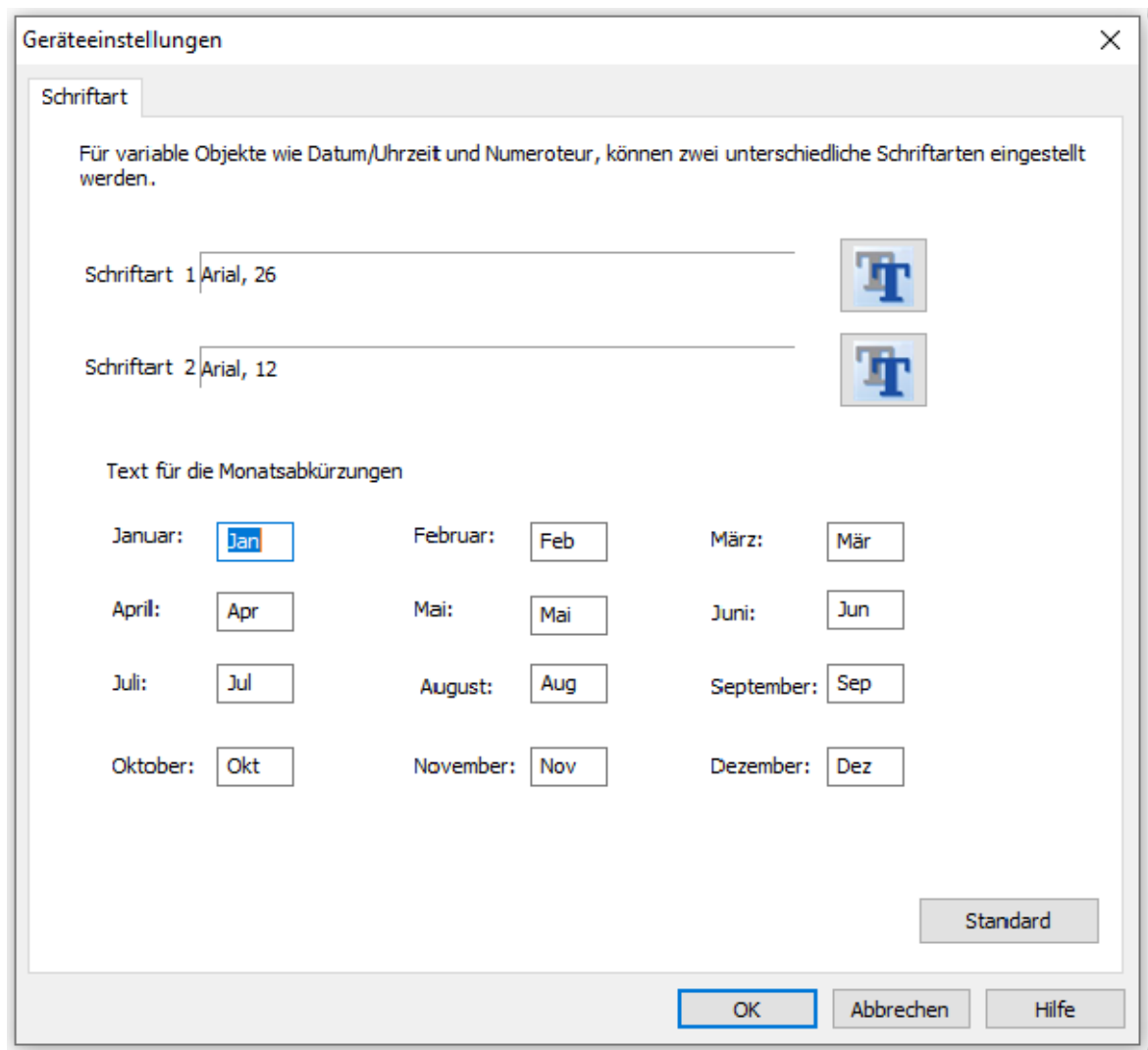
 Bei „Schriftart 1“ und „Schriftart 2“ können Schriftarten für die Objekte Datum/Uhrzeit, Numeroteur und Sensor hinterlegt werden.


Geänderte Schriftarten wirken sich auf alle zukünftige Objekte aus.

► In der Menüleiste  die Registerkarte „Datei“ wählen und „Geräteeinstellungen → Schriftart“ anklicken.

Das Konfigurationsfenster für Schriftart erscheint. Oder in der Toolbar  über den Button 

konfigurierbar.



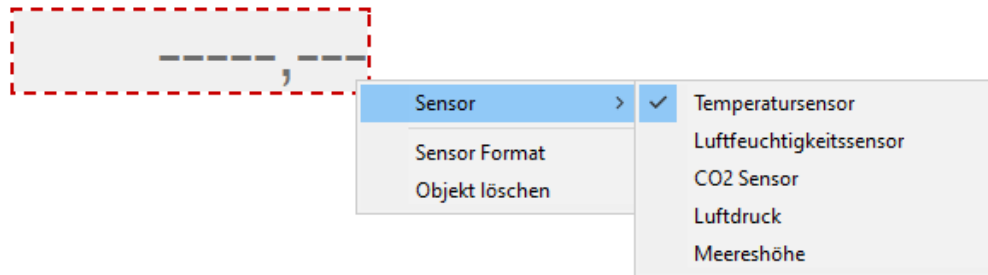
 Monatsabkürzungen sind individuell einstellbar.

5.7.7.2 Kontextmenü Sensor-Objekt

Gilt nur für *jetStamp 1025 sense*:

Wird ein Sensor-Objekt eingefügt („Objekte“), entspricht die Konfiguration den Voreinstellungen („Voreinstellungen“). Über das Kontextmenü kann jedes Sensor-Objekt einzeln geändert werden.

- Um das Kontextmenü zu öffnen, mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Sensor-Objekt klicken.
Das Kontextmenü öffnet sich wie in der folgenden Abbildung.



Funktion	Beschreibung
Sensor	Es kann der entsprechende Sensor ausgewählt werden (Temperatur, Luftfeuchtigkeit, CO2, Luftdruck und Meereshöhe). Jeder Sensor kann nur einmal ausgewählt werden.
Sensor Format	Öffnet das Konfigurationsfenster für Sensoren für den gewählten Sensor.
Objekt löschen	Löscht das Objekt.

5.8 Externe Druck-Auslösung

 Für externe Auslösearten ist REINER Spezialzubehör erhältlich.

[Auslösung über externen Schalter](#)

5.8.1 Auslösung über externen Schalter

Zur Auslösung über einen externen Schalter müssen die Kontakte in der Klinkenbuchse ¹⁶ kurzgeschlossen werden.

- ▶ REINER Auslösekabel mit der Klinkenbuchse ¹⁶ verbinden.
- ▶ Gerät für einen Abdruck vorbereiten.
- ▶ Kontakt schließen.
Gewünschtes Druckbild wird gedruckt.

6 Wartung

[Druckpatrone wechseln](#)

[Kontakte Druckpatrone reinigen](#)


[Düsen reinigen](#)


[Dichtung reinigen](#)

[Dichtung wechseln](#)

[Gehäuse reinigen](#)

6.1 Druckpatrone wechseln

Der Tintenstand der Druckpatrone ist in der Statusanzeige  der PCset graphic-Software ermittelbar.

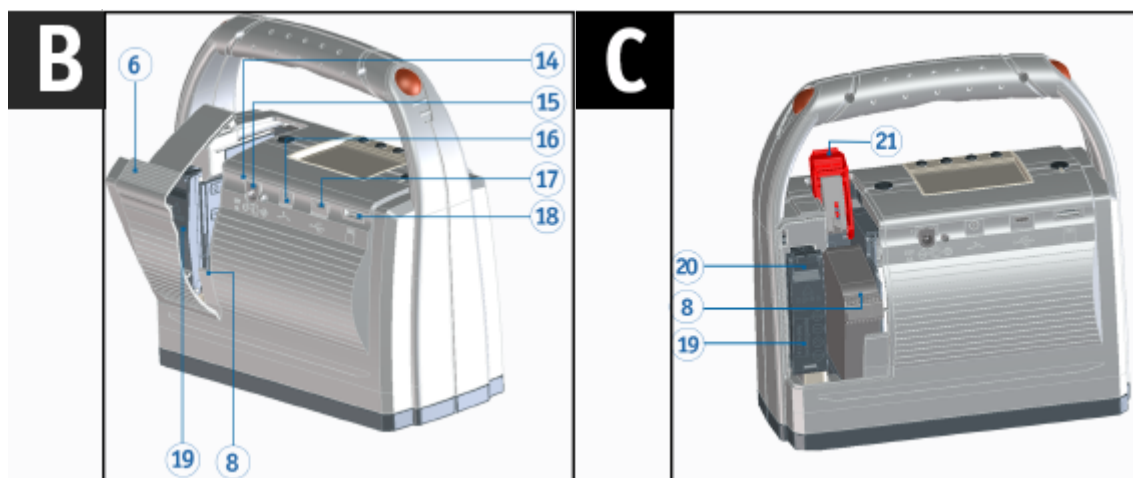
 Je nach verwendeter Tintenart sind unterschiedliche Dichtungen notwendig (siehe „[Dichtung wechseln](#)“).

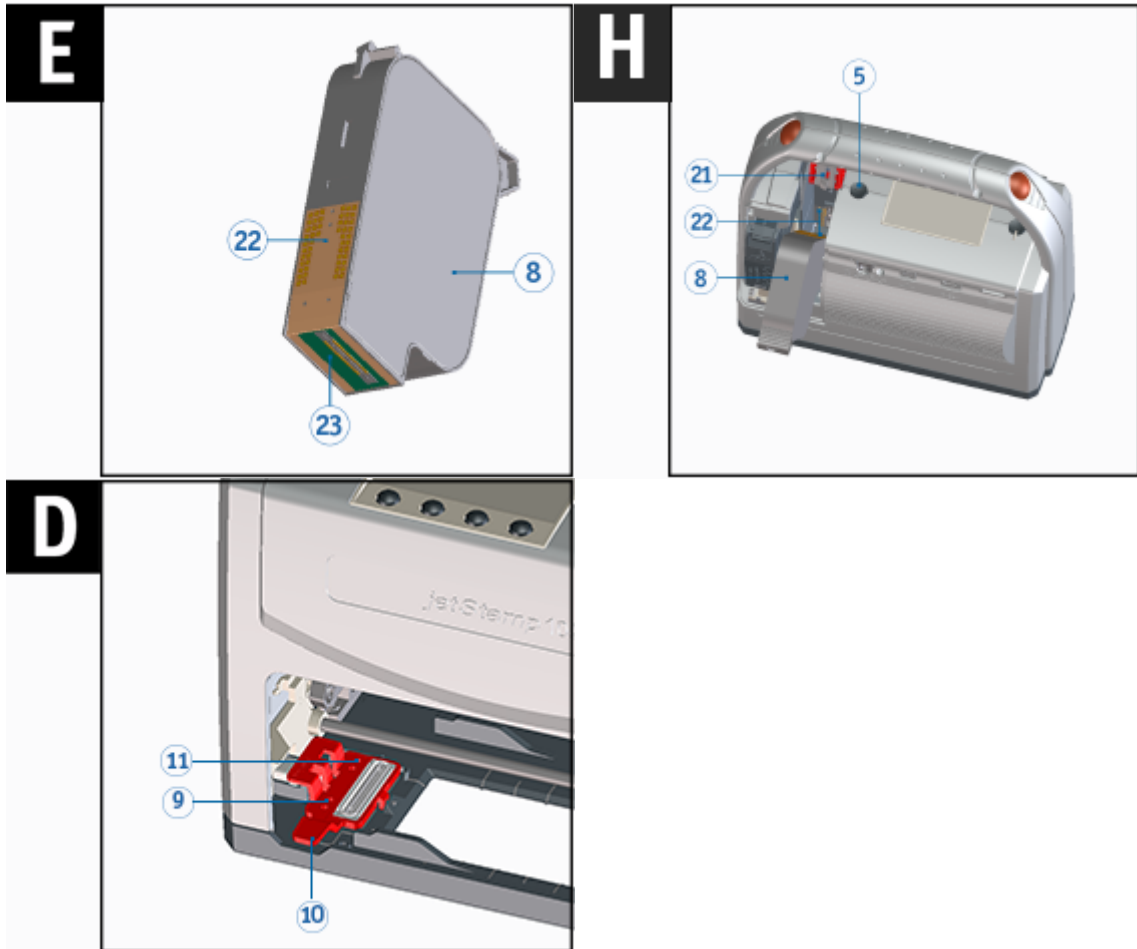
 Dichtung der beiliegende Druckpatrone verwenden.

 **VORSICHT**

Gesundheitsschäden durch Verschlucken von Tinte.

Druckpatrone wechseln ⇒ Abb. **B** + **C** + **E** + **H**





- ▶ Gerät auf einer festen Unterlage abstellen.
- ▶ Funktionstaste für Druckpatrone **5** drücken.
- ▶ Druckschlitten **7** fährt nach rechts in die Reinigungs-/Wechselposition.
- ▶ Klappe für Akku- und Druckpatronenfach **6** öffnen.
- ▶ Verriegelung Druckpatrone **21** leicht nach oben drücken und öffnen.
- ▶ Alte Druckpatrone **8** aus dem Gerät herausnehmen.
- ▶ Neue Druckpatrone **8** aus der Verpackung nehmen und Clip entfernen. (siehe Bedienungsanleitung Druckpatrone P5).
- ▶ Verriegelung Druckpatrone halten
- ▶ Neue Druckpatrone **8** einsetzen, wie im Bild **H**.
- ▶ Darauf achten, dass sie bis ganz nach unten durchrutscht.
- ▶ Verriegelung Druckpatrone **21** schließen.
- ▶ Klappe für Akku- und Druckpatronenfach **6** schließen.
- ▶ Alte Dichtung **9** aus dem Gerät herausnehmen, dabei Halteclip der Dichtung **10** nach oben anheben.
- ▶ Dichtungsspitze **11** aus der Kerbe herausnehmen.
- ▶ Neue Dichtung **9** zuerst mit der Dichtungsspitze **11** in die Kerbung führen.
- ▶ Dichtung **9** leicht herunterdrücken bis sie im Halter einrastet.
- ▶ Funktionstaste für Druckpatrone **5** drücken.
- ▶ Druckschlitten **7** fährt zurück in die Grundposition.

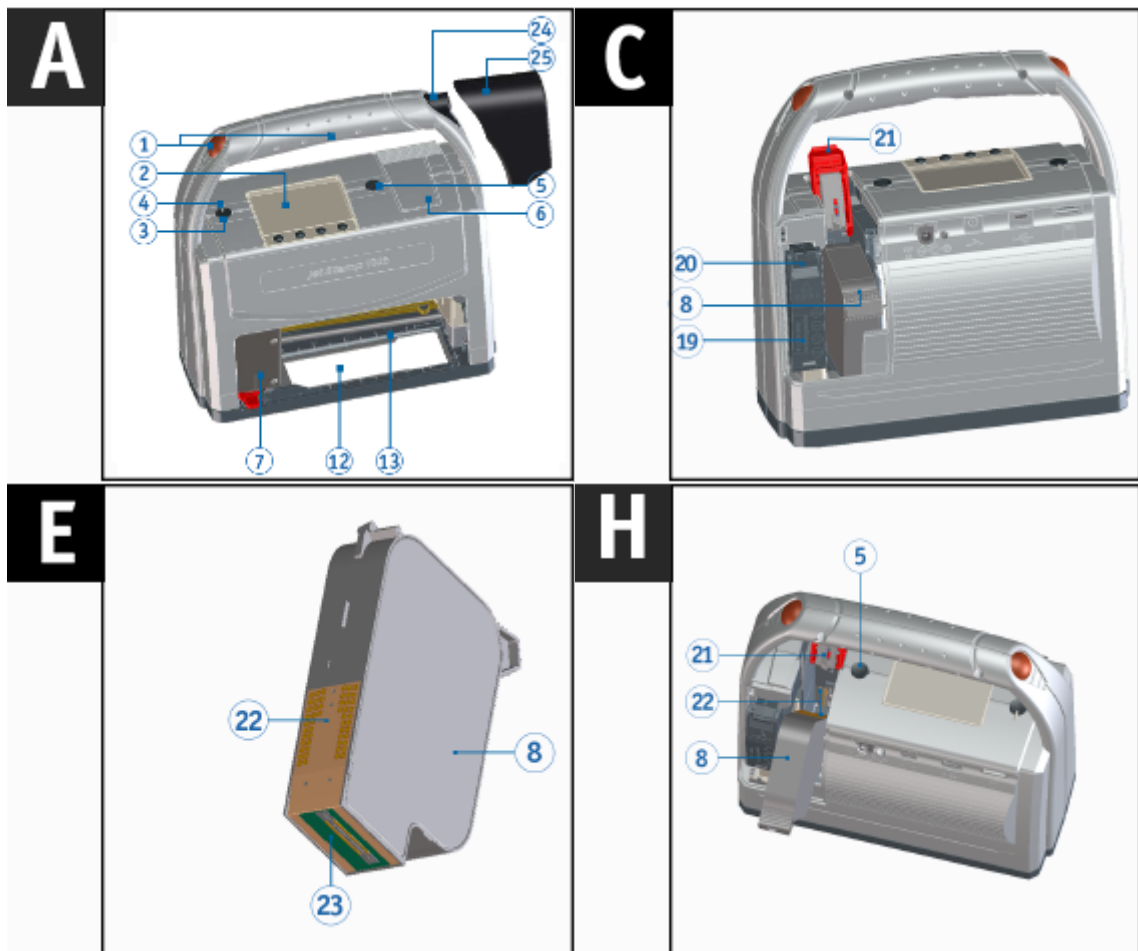


Die Reinigungs-/Wechselposition kann auch über das Display-Menü ausgewählt werden.

In der Grundposition wird das Eintrocknen der Tinte verhindert (siehe [Düsen reinigen](#)).

6.2 Kontakte Druckpatrone reinigen

Kontakte Druckpatrone reinigen ⇨ Abb. **A** + **C** + **E** + **H**



In seltenen Fällen können Verunreinigungen an den Kontakten der Druckpatrone **22** fehlerhafte Druckergebnisse hervorrufen.

- ▶ Gerät auf einer festen Unterlage abstellen.
- ▶ Funktionstaste für Druckpatrone **5** drücken.
Druckschlitten **7** fährt nach rechts in die Reinigungs-/Wechselposition.
- ▶ Klappe für Akku- und Druckpatronenfach **6** öffnen.
- ▶ Verriegelung Druckpatrone **21** leicht nach oben drücken und öffnen.
- ▶ Druckpatrone **8** aus dem Gerät herausnehmen.
- ▶ Kontakte **22** an der Druckpatrone **8** mit einem weichen, eventuell leicht in Ethanol (Spiritus) getränkten Tuch reinigen.
- ▶ Verriegelung Druckpatrone **21** halten.

- ▶ Druckpatrone ⑧ wieder einsetzen, wie im Bild **H**.
Darauf achten, dass sie bis ganz nach unten durchrutscht.
- ▶ Verriegelung Druckpatrone ②1 schließen.
- ▶ Funktionstaste für Druckpatrone ⑤ drücken.
Druckschlitten ⑦ fährt zurück in die Grundposition.

 Für weitere Reinigungsvarianten siehe "[Automatische Düsen-Reinigung](#)" und auch "[Manuelle Düsen-Reinigung](#)".

6.3 Düsen reinigen

Bei Streifenbildung im Abdruck oder Probleme mit der Druckqualität, kann es sich um getrocknete Tinte an den Düsen ②3 handeln.

Abdruck ohne Streifenbildung



Abdruck mit Streifenbildung

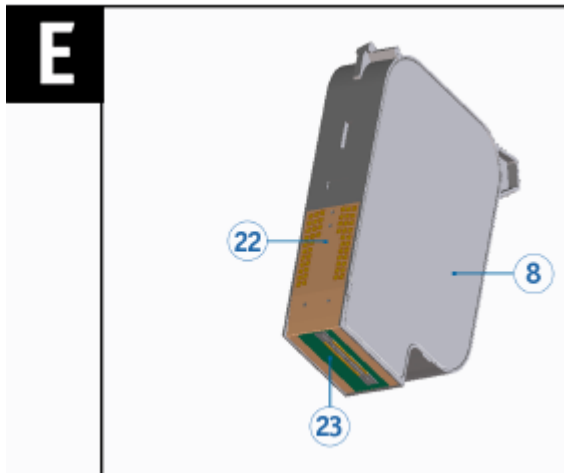





[Manuelle Düsen-Reinigung](#)

[Automatische Düsen-Reinigung](#)

6.3.1 Manuelle Düsen-Reinigung

Manuelle Düsen-Reinigung ⇒ Abb. **E**



- ▶ Gerät auf einer festen Unterlage abstellen.
- ▶  drücken anschließend erscheint im Display "Functions".
- ▶ Im Hauptmenü  blättern bis "Change-wipe position"
- ▶  drücken zum Auswählen.
- ▶ Der Druckschlitten fährt in die Reinigungs-/Wechselposition.
- ▶ Das Gerät auf den Kopf stellen.
- ▶ Um die getrocknete Tinte zu lösen, ein weiches, eventuell leicht in Ethanol (Spiritus) getränktes Tuch etwa drei Sekunden gegen die Düsen **23** drücken.
- ▶ Gelöste Tinte abwischen und Düsen **23** trocknen.
- ▶ [Probedruck ausführen](#) und Abdruckbild auf Druckqualität überprüfen.

 Für weitere Reinigungsvarianten siehe auch "[Automatische Düsen-Reinigung](#)" und auch "[Kontakte Druckpatrone reinigen](#)".

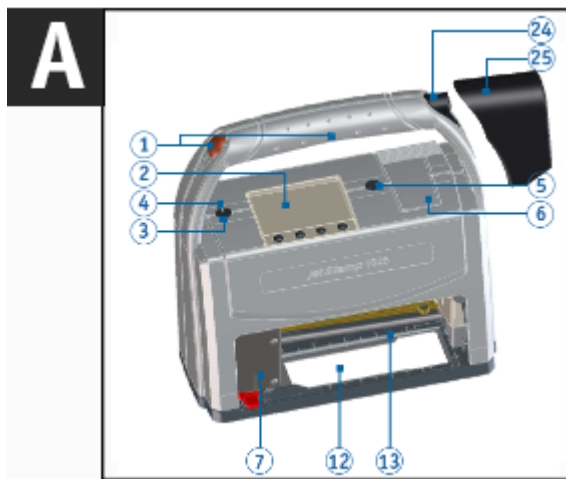
6.3.2 Automatische Düsen-Reinigung

Automatische Düsen-Reinigung über das Gerätedisplay ⇒ Abb. **A**

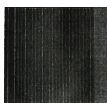
Ohne die Druckpatrone aus dem Gerät zu entnehmen, können Sie mehrfach eine automatische Reinigung der Druckpatrone über das Gerätedisplay starten. Bei der Reinigung wird Tinte verbraucht. Durch zu häufiges Reinigen wird unnötig Tinte verschwendet.

Bei äußerst starken Verschmutzungen empfehlen wir zuerst die [Manuelle Düsen-Reinigung](#) durchzuführen, weil die Schmutzkrusten an den Düsen durch die frische, flüssige Tinte nicht weggespült werden können.

i Achtung: Legen Sie vor Durchführung der automatischen Düsen-Reinigung ein Testpapier unter das Gerät, da große Menge an Tinte durch die Düsen gepresst werden.



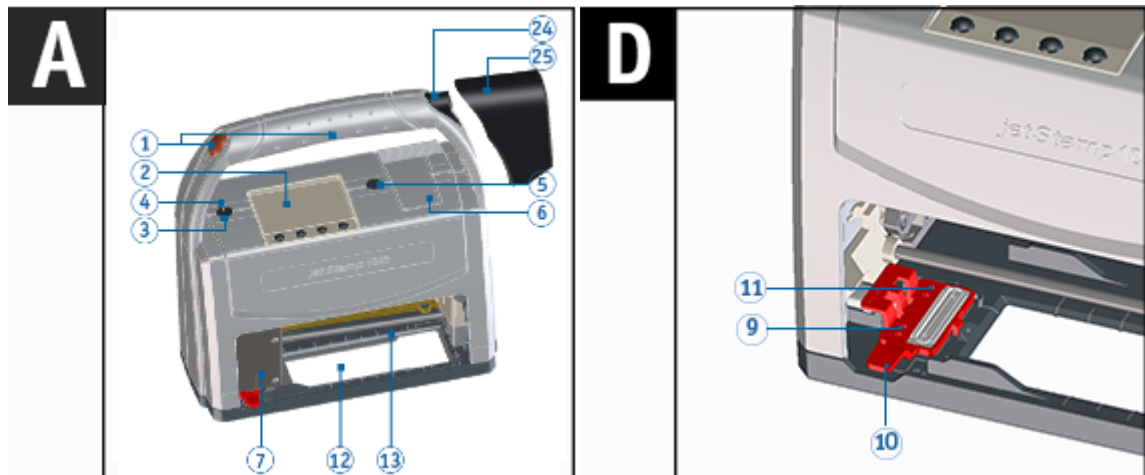
- ▶ Gerät auf ein Papier abstellen.
- ▶ drücken anschließend erscheint im Display "Functions".
- ▶ drücken zum Auswählen.
- ▶ blättern bis "**Clean head**"
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass das Papier unter dem Gerät untergelegt ist und drücken zum Auswählen.
- ▶ Der Druckschlitten **7** fährt in den Druckbereich **12** und fängt an zu drucken.
Die Ein/Aus Taste **3** blinkt während des Reinigungszyklus.
- ▶ Druckschlitten **7** fährt zurück in die Grundposition.
Der Düsentest stellt bildlich dar, welche Düsen nicht ordnungsgemäß arbeiten. Bei freie Düsen wird ein schwarzer rechteck aufgedruckt, wie hier im Beispielbild zu sehen ist:



i Für weitere Reinigungsvarianten siehe "[Manuelle Düsen-Reinigung](#)" und auch "[Kontakte Druckpatrone reinigen](#)".

6.4 Dichtung reinigen

Dichtung reinigen ⇨ Abb. **A** + **D**



- ▶ Gerät auf einer festen Unterlage abstellen.
- ▶ Funktionstaste für Druckpatrone **5** drücken.
Druckschlitten **7** fährt nach rechts in die Reinigungs-/Wechselposition.
- ▶ Halteclip der Dichtung **10** nach oben anheben
- ▶ Dichtungsspitze **11** aus der Kerbe herausnehmen.
- ▶ Dichtung **9** mit einem weichen Tuch sauber tupfen.
- ▶ Beim Einlegen zuerst die Dichtungsspitze **11** in die Kerbung führen und an dem Halteclip der Dichtung **10** leicht herunterdrücken, bis sie im Halter einrastet.
- ▶ Funktionstaste für Druckpatrone **5** drücken.
Druckschlitten fährt zurück in die Grundposition.

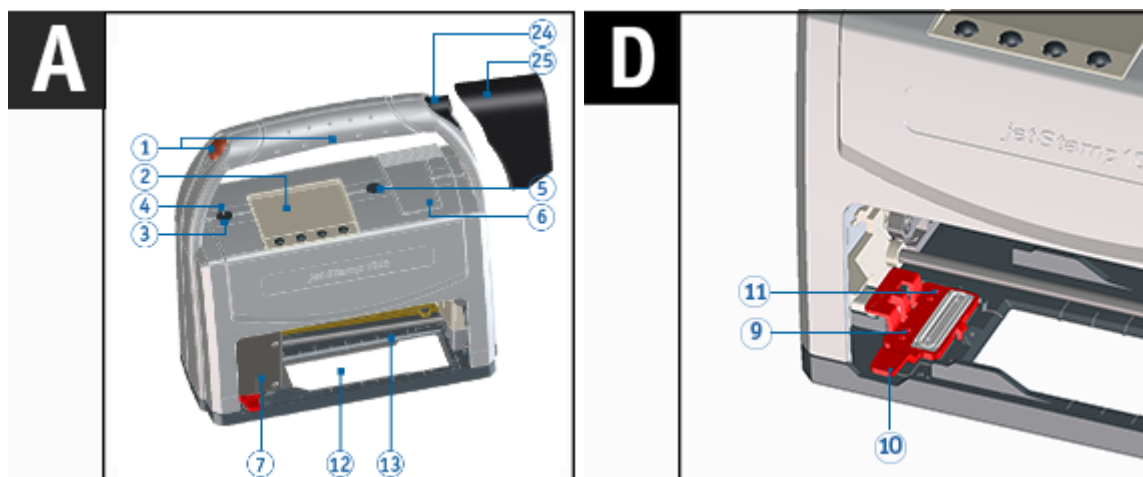
i Dichtung **9** in regelmäßigen Abständen reinigen. Bei starker Verschmutzung oder Beschädigung austauschen (siehe „[Dichtung austauschen](#)“).

6.5 Dichtung wechseln

Dichtung wechseln ⇨ Abb. **A** + **D**

i Je nach verwendeter Tintenart sind unterschiedliche Dichtungen notwendig.

- i** - Inkjet-Druckpatrone P5-S3-BK: rote Dichtung verwenden
- Inkjet-Druckpatrone P5-MP3-BK: blaue Dichtung verwenden



- ▶ Gerät auf einer festen Unterlage abstellen.
- ▶ Funktionstaste für Druckpatrone **5** drücken.
Druckschlitten **7** fährt nach rechts in die Reinigungs-/Wechselposition.
- ▶ Halteclip der Dichtung **10** nach oben anheben.
- ▶ Dichtungsspitze **11** aus der Kerbe herausnehmen.
- ▶ Neue Dichtung **9** zuerst mit der Dichtungsspitze **11** in die Kerbung führen.
- ▶ Dichtung **9** leicht herunterdrücken bis sie im Halter einrastet.
- ▶ Funktionstaste für Druckpatrone **5** drücken.
Druckschlitten **7** fährt zurück in die Grundposition.

6.6 Gehäuse reinigen

⚠ VORSICHT

Wenn Flüssigkeiten in das Innere des Gerätes gelangen, kann es einen elektrischen Schlag geben.

ACHTUNG

Zu aggressive Reinigungsmittel können die Gehäuseoberfläche beschädigen.

- i** Für die Reinigung kein Scheuerpulver und keine kunststofflösenden Reinigungsmittel verwenden.
- i** Gehäuseoberfläche des Gerätes bei Bedarf mit einem weichen Tuch reinigen.
Bei stärkerer Verschmutzung das Tuch in Wasser mit mildem Spülmittel anfeuchten.

7 Störungen erkennen und beseitigen

[jetStamp 1025 \(sense\) zeigt keine Funktionen](#)

[Ursachen für nicht geladene Akkus](#)

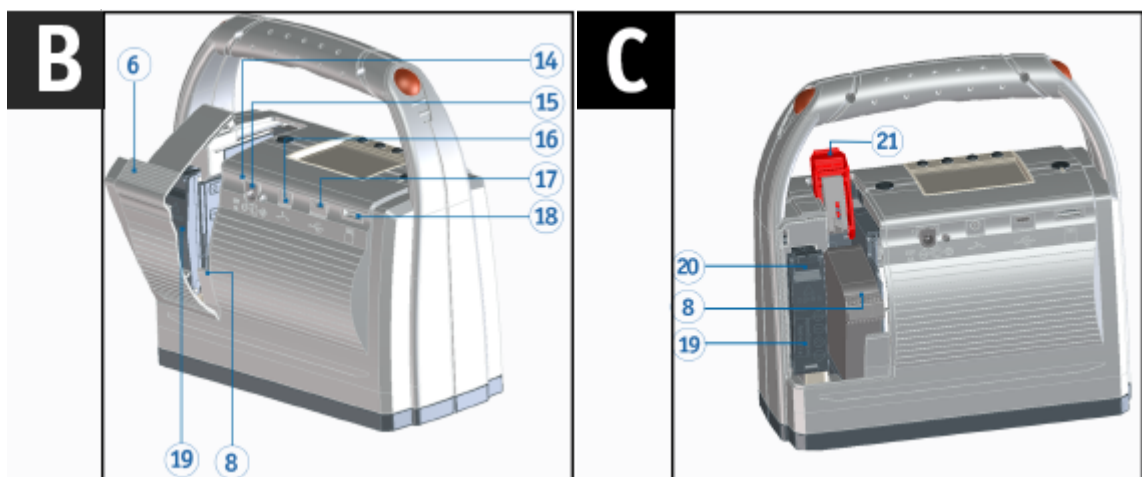
[Warnmeldungen](#)

[Behebbarer Fehlermeldungen](#)

[Gerätefehlermeldungen](#)

7.1 jetStamp 1025 zeigt keine Funktion

Problembehebung ⇒ Abb. **B** + **C**



- ▶ Netzkabel vom *jetStamp 1025 (sense)* lösen.
- ▶ Verriegelung Akkufach **20** öffnen.
- ▶ Ca. 3 Sekunden warten.
- ▶ Akkufach wieder schließen.
- ▶ Netzkabel an das *jetStamp 1025 (sense)* anschließen **15**
- ▶ PCset graphic starten.
- ▶ [Ladestandsanzeige](#) **n** prüfen.

7.2 Ursachen für nicht geladene Akkus

- Keine Akkus eingelegt oder Akkus falsch eingelegt
- Kontaktierung im Akkufach fehlerhaft
- Akku-Temperatur über 54 Grad Celsius
- Akkus überaltert
- Akkus defekt
- Akkus vollständig entladen (Tiefentladung)

Kapazität und Lebensdauer

Die volle Kapazität erreichen die Akkus nach mehrmaligem Entladen und Aufladen. Mit zunehmender Alterung der Akkus verkürzt sich die mögliche Betriebszeit. Akkus unterliegen dem Verschleiß. Eine längere Lebensdauer als sechs Monate kann nicht garantiert werden.

7.3 Warnmeldungen

Meldung	Meldung beseitigen durch	Bemerkung
Print cartridge almost empty	Bestätigen. Erscheint beim nächsten Einschalten erneut.	Die Druckpatrone ist fast leer und muss demnächst getauscht werden.
Rechargeable battery almost empty	Bestätigen. Erscheint beim nächsten Einschalten erneut.	Der Akku ist fast leer. Bitte Gerät an die Stromversorgung anschließen um den Akku zu laden.
Transmission interrupted	Bestätigen	Das Druckbild wurde nicht übertragen. Die Datenübertragung zwischen PC und Gerät wurde unterbrochen.
Print carriage movement blocked	Bestätigen	Die Druckschlittenbewegung hat blockiert. Möglicherweise durch ein Hindernis oder infolge starker Verschmutzung.

7.4 Behebbarer Fehlermeldungen

Meldung	Meldung beseitigen durch	Bemerkung
Print cartridge empty	Einsetzen einer neuen Druckpatrone.	Die Druckpatrone ist leer und muss getauscht werden.
Wrong print cartridge	Einsetzen einer neuen REINER Druckpatrone	Die eingesetzte Druckpatrone ist keine REINER Druckpatrone.
Rechargeable battery empty	Gerät an die Versorgungsspannung anschließen.	Akku ist leer und muss geladen werden.
Rechargeable battery defective	Einsetzen neuer Akkus	Die Akkus sind defekt.
Please reinsert micro SD card (micro SD card read/write error)	Micro SD Karte erneut einsetzen	
Please reinsert micro SD card (micro SD card access error)	Micro SD Karte erneut einsetzen	
Print image not released (password), or invalid print image.	Gerätepasswort ändern oder Druckbilder von der Micro SD Karte löschen.	
Please delete invalid print image on micro SD card	Druckbild von der Micro SD Karte löschen.	
Please reinsert micro SD card (micro SD card mounting error)	Micro SD Karte erneut einsetzen	
Please insert micro SD card (micro SD card not available)	Micro SD Karte einsetzen	
Device locked	Das Gerät muss durch Passworteingabe über das PCset graphic oder das Gerätemenü entsperrt werden.	

7.5 Gerätefehlermeldungen

Meldung	Meldung beseitigen durch
Device error xx	Gerät aus und einschalten

8 Technische Daten und Zubehör

[Typenschild](#)

[Technische Daten](#)

[Transport und Entsorgung](#)

[Zubehör](#)

8.1 Typenschild

 Bevor das Gerät angeschlossen wird, Typenschild beachten.

Das Typenschild befindet sich auf der Unterseite des Gerätes.
Darauf bedeuten:


Mod. = Modell (Model)


S/N = Seriennummer (Serial Number)


QC. = Qualitätskontrolle (Quality Control)


== = Gleichstrom


 = Polarität Hohlstecker


 = Vorsicht im Umgang mit Akkus.


 = Akkus können unter Fehlerbedingungen heiß werden. Versuchen Sie nicht, heiße Akkus aus dem Akkufach zu entnehmen.


 = jetStamp 1025 (sense) trägt die CE-Kennzeichnung nach der aktuell gültigen Niederspannungs- und EMV Richtlinie.

 = jetStamp 1025 (sense) is in accordance with the following standards or standardized documents
FCC 47 CFR Ch.1 Part 15 Bluetooth: FCC: R7TAMB2300.

 = Safety of Information Technology Equipment.

 = jetStamp 1025 (sense) wird nach den Sicherheitsstandards IEC/EN 62368-1 gefertigt.

 = jetStamp 1025 (sense) nicht mit den Düsen gegen das Gesicht von Personen halten!

 **Elektro- und Elektronik-Altgeräte**
Altgeräte nicht mit dem gewöhnlichen Hausmüll entsorgen, sondern einer dafür vorgesehenen Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten zuführen.

8.2 Technische Daten

Technische Daten	
Abmessungen Standgerät	195 x 100 x 200 mm (L x B x H)
Gewicht	ca. 900 g
Max. Druckbereich	85 x 26 mm (B x H)
Max. Druckgeschwindigkeit	< 0,9 s/Abdruck
Druckauflösung	300 dpi
Akku-Kapazität	bis 1.000 Abdrucke
Drucktechnik	Inkjet
1D-Barcode-Druck	EAN 8, EAN 13, 2/5 Interleaved, 2/5 Industrial, 2/5 Matrix Code 39, Code 39 Full ASCII, Code Codabar, Code 93, Code 93 Full ASCII, Code 128 B, GS1 128 (EAN 128)
2D-Barcode-Druck	QR, DataMatrix, PDF 417, AZTEC
Barcode für fortlaufende Numerierung/Datierung	2/5 Interleaved, Code 39, Code 128 B, QR, DataMatrix, PDF 417, AZTEC
Grafik	BMP, JPG, TIFF, GIF
Umgebungstemperatur für den Betrieb	10 °C ... +40 °C
Empfohlene Umgebungstemperatur für den Betrieb	16 °C ... +32 °C
Luftfeuchtigkeit für den Betrieb	8 % ... 80 % relative Feuchtigkeit
Empfohlene Luftfeuchtigkeit für den Betrieb	10 % ... 70 % relative Feuchtigkeit
Temperatur für die Lagerung Mit Standard-Druckpatronen Mit MP-Druckpatronen	1 °C ... +43 °C 10 °C ... +20 °C
Luftfeuchtigkeit für Lagerung	5 % ... 80 % relative Feuchtigkeit
Temperatur für den Transport Mit Standard-Druckpatronen Mit MP-Druckpatronen	-20 °C ... +60 °C (bis 12 Stunden) 10 °C ... +20 °C (bis 12 Stunden)
Luftfeuchtigkeit für den Transport	10 % ... 90 % relative Feuchtigkeit
Datenübertragung	USB, Bluetooth (ab Version 2.1) oder Micro SD Karte
Stromversorgung	Eingangsspannung: 12VDC

	Eingangsstrom: 1A Schutzklasse III Akkus: 4x AA NiMH (REINER ZN 946192-000)
Standby-Zeit pro Akkuladung	ca. 72 Stunden
Akkuladezeit	ca. drei Stunden
Datenerhalt (akkuunabhängig)	ca. 10 Jahre
Druckkapazität pro Druckpatrone	ab 5.000 Abdrucke abhängig von Tinten- und Druckmodus
Schutzart	IP 20, Verschmutzungsgrad 2, Ausrüstungsklasse 3

8.3 Transport und Entsorgung

Transport

ACHTUNG

Beschädigung des Gerätes bei unsachgemäßem Transport.

- Ausschließlich Verpackung verwenden, die dem Gerät Schutz gegen Stöße und Schläge bietet!

Entsorgung



Defekte oder verbrauchte Batterien

Verbrauchte Batterien oder Akkus dürfen nicht in den Hausmüll gelangen.



Elektro- und Elektronik-Altgeräte

Altgeräte nicht mit dem gewöhnlichen Hausmüll entsorgen, sondern einer dafür vorgesehenen Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten zuführen.

8.4 Zubehör

Inkjet-Druckpatrone

- Best.-Nr.: 1037 100-000, P5-S3-BK für Papier und Pappe, schwarz

Inkjet-Druckpatrone (schnell trocknend)

- Best.-Nr.: 1037 100-120, P5-MP3-BK für Metall und Kunststoff, schwarz
- Best.-Nr.: 1037 100-130, P5-MP4-BK für Glas, schwarz
- Best.-Nr.: 1037 100-140, P5-MP6-YE für Metall und Kunststoff, gelb

Weiteres Zubehör finden Sie unter <https://www.reiner.de>

9 Kontakt

Ernst Reiner GmbH & Co. KG

Baumannstr. 16
78120 Furtwangen/Germany
www.reiner.de

Reparaturservice

Telefon: +49 7723 657-385
Email: repair@reiner.de
Näheres auf unserer Homepage: www.reiner.de/reparatur

Technischer Service & Support

Telefon: +49 7723 657-388
Email: service@reiner.de

Vertrieb

Telefon: +49 7723 657-0
Email: customerservice@reiner.de

© 2023 Ernst Reiner GmbH & Co. KG

Alle Rechte vorbehalten. Übersetzungen, Nachdruck und sonstige Vervielfältigungen dieser Bedienungsanleitung, auch in Teilen und gleichgültig in welcher Form, bedürfen unserer ausdrücklichen schriftlichen Erlaubnis. Inhaltliche Änderungen dieser Bedienungsanleitung behalten wir uns ohne Ankündigung vor.

10 Bedienungsanleitung

REINER

jetStamp® 1025
jetStamp® 1025 sense



Bedienungsanleitung
Operating Manual
Manual de instrucciones
Mode d'emploi

DE
GB
ES
FR

Index

- A -

Abdrucknummern 39, 54
 Activate Bluetooth 13
 Admin-Passwort 36
 Akkus 20
 Akkus einsetzen 25
 Akkus laden 26
 Akustische Signale 103
 Anzahl möglicher Abdrucke 64

- B -

Barcode 79
 Bedienelemente 7
 Bedienoberfläche 39
 Menüleiste 40
 Objekte 45
 Toolbar 43
 Beispiel-Workflow: Druckbild erzeugen 60
 Druckbild drucken 63
 Druckbild ersetzen 62
 Druckbild konfigurieren 61
 Druckbild übertragen 61
 Betriebszustand LED 7
 Bluetooth aktivieren 34, 59
 Bluetooth aktivieren/deaktivieren 13
 Bluetooth Verbindung herstellen 59

- C -

Change-wipe position 14

- D -

Datei
 Beenden 41
 Druckbild hochladen 41
 Druckbild übertragen 41
 Druckbildverwaltung 41
 Geräteeinstellungen 41
 Geräteeinstellungen - Schriftart 41
 Mehrere Druckbilder übertragen 41
 Neu 41
 Öffnen 41
 Speichern 41

Speichern unter 41
 Suchen nach REINER Bluetooth Geräten 41
 Zuletzt geöffnet 41

Date-Time

change date/time 16
 summertime 16

Datum und Uhrzeit einstellen am Gerät 29

Datum/Uhrzeit 69

Device Info 13

Device security

Change admin passw. 15
 change password 15
 lock device after 15

Dichtstation 53

Dichtung 20

Dichtung austauschen 99

Dichtung einsetzen 27

Dichtung und Druckpatrone einsetzen 27

Display und Tastenfunktionen 11

Display-Tastatur 18

Druckbild drucken 63

Druckbild ersetzen 62

Druckbild konfigurieren 61

Druckbild mit Platzhalter Text konfigurieren 65

Druckbild übertragen 61

Druckbildvorschau Explorer 58

Druckeinstellungen

Dichtstation 50
 Druckeinstellungen 50
 Signale 50

Druckpatrone einsetzen 28

Druckpatrone wechseln 92

Druckpatronen 106

- E -

Editierung am Gerät 31

Ein-Aus-Taste 17

Einstellungen Objekte 65

Barcode 79

Datum/Uhrzeit 69

Grafik 85

Numeroteur 74

Sensor für jetStamp 1025 sense 88

Text 66

Entsorgung 106

Externe Druck-Auslösung 91

- F -

Fehlermeldungen 103

Firmware update 36

Functions

Clean head 13

Log print 13

Rep. last imprint 13

Reset numb. machine 13

Sensor check 13

- G -

Gerät entsperren 48

Gerät sperren 49

Geräteeinstellungen 49

Gerätemeldungen 56

Gerätesicherheit 43, 46

Gerät entsperren 48

Gerät sperren 49

Passwort setzen 46

Passwort vergessen 46

Passwortschutz deaktivieren 46

Gerätesperre aktivieren/deaktivieren 13

Gespeicherte Druckbilder 34

Grafik 85

- H -

Häckchen 17

Hilfe 43

- I -

Imprint List 17

Inbetriebnahme 24

Info 43

- K -

Kontakt 107

Kontakte Druckpatrone reinigen 95

- L -

Ladestandanzeige 54

Lock device 13

- M -

Micro SD-Karte 20

Miscellaneous

Factory Reset 16

Protocol 16

Sensor type 16

Set hotkey 16

- N -

Numberer editieren am Gerät 33

Numeroteur 74

- O -

Objekte 45

- P -

Passwort setzen 47

Passwort vergessen 48

Passwortschutz deaktivieren 47

PCset graphic 38

Pfeiltaste 17

Platzhalter Text 84

Platzhalter Text am Gerät editieren 32

Print

Alignment 14

Colour 14

Endless printing 14

Intensity 14

Sequence 14

Spitt, Heat 14

Probedruck ausführen 31

- S -

Schlechter Abdruck

Düsen reinigen 95, 96, 97, 99

Sensor Adapter aufstecken an jetStamp 1025 sense 29

Sensor für jetStamp 1025 sense 88

Settings 14

Date-Time 16

Device security 15

Miscellaneous 16

Print 14

Signals 14

SF-Modul 43

Sicherer Umgang mit Druckpatronen 23

Sicherheitshinweise 23

Sicherheitshinweise für Akkus 22

Signale 53

Signals

Button sounds 14

Error sounds 14

Warning sounds 14

Software installieren 35

Sommerzeit einstellen am Gerät 30

Spezialfunktionen

Display-Tastatur 18

Ein-Aus-Taste 17

Häckchen 17

Pfeiltaste 17

pT-Tastatur 17

Statusanzeigen 54

Störungen 101

Symbolbeschreibung 21

Systemanforderungen 35

- T -

Technische Daten 105

Text 66

Tintenstandanzeige 54

Toolbar 43

Typenschild 104

- V -

Verbindung 54

Vorbereiten und in Betrieb nehmen 24

- W -

Wartung 92

Dichtung austauschen 99

Dichtung reinigen 95, 97, 99

Druckpatrone wechseln 92

Düsen reinigen 96

Gehäuse reinigen 100

- Z -

Zubehör 106



REINER
www.reiner.de

